

Wir sind **VRM**

Fühle deine Stadt. **Mainz.**

# sensor



Juni 2017 Nr.72

**MAINZER YOUTUBER & INSTAGRAMMER FESTIVALSaison ÖSTERREICHER IN MAINZ EISDIELEN IM TEST MUSEUMSNACHT & MINIPRESSE**





# goute!

## Das Genuss-Festival

Gestaltung: www.stb-kupstudio.de

**Das größte Tasting in Mainz: 50 Genuss-Handwerker aus der Region präsentieren über 1.000 Aromen!**

**10.—11. Juni 2017**  
 Rathausplateau  
 Rheingoldhalle Mainz  
[www.goute-festival.de](http://www.goute-festival.de)



### Editorial

Liebe Leser, der eine oder andere hat es sicher schon mitbekommen: Wir sind jetzt VRM. Beziehungsweise waren wir es schon immer. Denn VRM ist die Abkürzung von Verlagsgruppe Rhein Main, zu der wir bekanntlich gehören. Da gibt es nun ein neues Logo und einen neuen Markenauftritt, neue Inhalte und vieles mehr – das kann man sich gerne im Netz einmal anschauen: [www.vrm.de](http://www.vrm.de). Für mich wirkte das Logo zwar zuerst ein wenig wie von einem Energiekonzern, ich glaube Evonik (oder war's RWE)? Und beim Claim „Wir bewegen.“ dachte ich an die Logistik-Branche – oder an die Straßenbahn, die gerade mit dem neuen Image durch die Stadt fährt. Ich habe dann mal gegooogelt und um die 300 Unternehmen gefunden, die „bewegen“ im Claim haben. Bewegung scheint beliebt zu

sein und daher entsprechend positiv besetzt. Klingt logisch. Auch die Unternehmensangebote wurden in vier neue Bereiche aufgeteilt: Medien, Leben, Service und Engagement. Wir fallen mit dem sensor nun unter „Leben“. Super Sache: „Leben“ statt „irgendwas mit Medien“ – ganz famos. Viel wichtiger als die Verpackung sind mir jedoch die neuen (Unternehmens)-Werte und -Eigenschaften, die unser Mutterschiff demnächst umsetzen möchte: „inspirierend“, „verbindend“, „unterstützend“ und „gestaltend“ lauten sie. Sie sollen „noch stärker im Denken und Handeln verankert werden“, heißt es. Da war ich dann doch ziemlich aus dem Häuschen, weil heutzutage ja oft mehr die äußeren als die inneren Werte zählen. Ist so etwas also überhaupt möglich – verbinden und unterstützen? Läuft es einer im-

mer stärker von Profit und Wettbewerb getriebenen Gesellschaft nicht sogar zuwider? Kaum vorstellbar! Daher bin ich nun umso gespannter, wie die das wohl schaffen wollen. Ein ähnliches Spannungsfeld beschreibt auch unsere aktuelle Titelseite. Wir haben die bekanntesten Mainzer Youtuber und Instagrammer befragt, wie sie ihre Tätigkeit bewerten. Auch hier findet ein Spagat zwischen Authentizität und Ausverkauf statt, der gemeistert werden will. Am Anfang steht oft die Begeisterung für eine Sache. Aber was, wenn es erst einmal läuft? Was, wenn die anfängliche Leidenschaft zur (anstrengenden) Routine und letztlich zum knallharten Geschäft wird? Wie bleibt man heute noch authentisch – ist das überhaupt noch möglich oder verkommt es zum strapazierten Modewort und

Schmuckstück der heutigen Fake Plastic-Welt? Ein Schlüssel hier heißt: Mut. Mut zum Leben, Mut zum voll Danebenlangen und Mut zum Anderssein. Das wünsche ich Ihnen liebe Leser sowie viel Spaß beim Schmökern dieser Ausgabe,

David Gutsche,  
sensor-VRM

### Impressum

**VRM GmbH & Co. KG**  
 Vertreten durch die VRM Verwaltungs-GmbH  
 Geschäftsführer: Hans Georg Schnücker (Sprecher), Dr. Jörn W. Röper  
 Erich Dombrowski Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift der V.i.S.d.P.)

**Objektleitung**  
 David Gutsche (Verantwortlich i.S.d.P.)  
 sensor Magazin  
 Markt 17 | 55116 Mainz  
 Tel: 06131/484 171 | Fax: 06131/484 166  
[www.sensor-magazin.de](http://www.sensor-magazin.de)  
[hallo@sensor-magazin.de](mailto:hallo@sensor-magazin.de)

**Mediaberatung** Thomas Schneider  
 Tel: 06131/484 153  
[anzeigen@sensor-magazin.de](mailto:anzeigen@sensor-magazin.de)

**Art-Direktorin** Miriam Migliazzi

**Titelbild** Stefan Lochmann

**Mitarbeiter dieser Ausgabe**  
 Domenic, Driessen, Dorothea Rector, Dr. Treznok, Elif Urel, Florian Barz, Gabriel Werchez Peral, Ines Schneider, Jana Kay, Jonas Brüseken, Jonas Otte, Kerstin Seitz, Lichi, Lisa Lorenz, Lisa Winter, Meike Hickmann, Minas, Nora Cremille, Stephan Dinges, Thomas Schneider, Ulrike Melsbach u.v.m.

**Termine**  
[termine@sensor-magazin.de](mailto:termine@sensor-magazin.de)  
[az-mainz@vrm.de](mailto:az-mainz@vrm.de)

### Inhalt

**Verteilung**  
 VRM Logistik GmbH  
 kostenlose Auslage in Mainz Innenstadt und Vororten an über 1.000 Auslageplätzen | Gesamtauflage 41.000 Exemplare (20.500 Mainz / 20.500 Wiesbaden)

**sensor Abonnement**  
[www.sensor-magazin.de/abo](http://www.sensor-magazin.de/abo)  
[www.sensor-wiesbaden.de/abo](http://www.sensor-wiesbaden.de/abo)

**Druck**  
 Druckzentrum Rhein Main GmbH & Co. KG  
 Alexander-Fleming-Ring 2  
 65428 Rüsselsheim

**Social Media**  
[facebook.com/sensor.mag](https://facebook.com/sensor.mag)  
[twitter.com/sensormagazin](https://twitter.com/sensormagazin)  
[instagram.com/sensor\\_mainz](https://instagram.com/sensor_mainz)



((( 6



((( 38



((( 40

- 6 ))) **Mainzer YouTuber**  
Es blogt und vlogt
- 11 ))) **Stadtpolitik Mainz – Best Of**
- 12 ))) **Citymarketing in Mainz**
- 14 ))) **Der große Test – Eisdielen**
- 17 ))) **Esoterische Volkshochschule?**
- 18 ))) **Die Festivalsaison im Juni**
- 20 ))) **Österreicher in Mainz**
- 22 ))) **Kunst – Mainzer Museumsnacht**
- 24 ))) **Veranstaltungskalender und die Perlen des Monats**

- 36 ))) **Das tolle 2x5 Interview mit Pulse of Europe**
- 38 ))) **Wir im Geflügelzuchtverein**
- 40 ))) **Wohnen im Allianzhaus**
- 43 ))) **Mainzer Minipressen-Messe**
- 44 ))) **Horoskop und der Bruno des Monats**
- 45 ))) **Gastro Tipp – Gute Stube**
- 46 ))) **Kleinanzeigen, Leserbrief und das Orts-Rätsel**

DER INTERNATIONALE BWL-MASTER DER HOCHSCHULE DARMSTADT

# POWER MASTER

DUAL ODER  
BERUFSBEGLEITEND

Ein Master der h\_da.  
Immer die denkbar  
beste Antwort.

Infoabend  
01. Juni 2017  
18.00 Uhr

Darmstadt  
Schöfferstraße 10  
Geb. D19, R.0.18 (EG)

h\_da  
HOCHSCHULE DARMSTADT  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES  
ibwl.h-da.de

## „Ich lese Am Wochenende ...“

... weil ich Sonnenanbeterin bin.“

Jetzt gibt es einen Grund mehr, sich aufs Wochenende zu freuen: Die neue Allgemeine Zeitung **Am Wochenende** ist da. Genießen Sie Ihr Wochenende mit großzügig gestalteten Berichten, spannenden Reportagen und dem besten Wetter für Ihre Region.

Allgemeine Zeitung Am Wochenende. Ihr Wochenende in einer Hand.



06131 484950

www.allgemeine-zeitung.de/wochenende-gratis

VRM

## Quatsch & Tratsch

Schicken Sie Ihre Neuigkeiten  
an [hallo@sensor-magazin.de](mailto:hallo@sensor-magazin.de)



### Keine Fotos im Freibad?

Zur neuen Freibadsaison gibt es Diskussionen um den Umgang mit Handys. Einige Freibäder verteilen Aufkleber, um die Kameras abzukleben. Das ist noch kein Thema in Mainz. Aber die Schwimmmeister achten verstärkt darauf, die Privatsphäre der Bade Gäste zu wahren. Laut Hausordnung ist das Fotografieren in den Bädern verboten.

### Rheinkai-Sanierung

Derzeit wird die Kaimauer am Rheinufer saniert. Neben der Wiederherstellung der Stand- und Verkehrssicherheit wird auch an der Optik gearbeitet. Zuerst ist der Abschnitt am Kaisertor dran. In den folgenden Jahren geht es dann weiter in Richtung Theodor-Heuss-Brücke und Winterhafen.



### Neue Sightseeing-Busse

Seit Mai bietet die Stadt in Kooperation mit dem ORN Rundfahrten durch Mainz an. Die gelben Busse steuern 16 Haltestellen an, u.a. den Dom, das Römische Theater oder St. Stephan mit seinen Chagall-Fenstern. Start der Rundfahrt ist an der Ludwigsstraße: [www.city2see.de](http://www.city2see.de)



### Urban Fashion Casting 2017

Urban Fashion sucht Models für sein großes Mode-Event am 17. September in Mainz. Alle, die Spaß an Mode haben und sich gerne vor großem Publikum präsentieren, können sich bis zum 25. Juni über [www.urban-fashion-rhein-main.de](http://www.urban-fashion-rhein-main.de) für das Casting am 1. Juli bei Möbel Martin bewerben. Alle Typen in allen Altersklassen werden gesucht, männlich wie weiblich.

### LeBonBon vor dem Aus?

Derzeit kursieren Gerüchte, das Restaurant in der Spritzengasse am Schillerplatz stehe vor dem Aus. Chef Kamil Ivecen dementiert: „Wir sind nicht in der Insolvenz, der Küchenchef ist auch noch da, und es wird uns noch lange geben.“ Die aktuelle Lage sei aber nicht „bonbon-rosa“,

gibt er zu. Hauptgrund: Bei der Umgestaltung des früheren City-Kinos und späteren TiC in ein Restaurant seien die Kosten aus dem Ruder gelaufen.



### Kommissbäckerei goes Wohnbau?

Rheinallee 111 – die ehemalige Kommissbrotbäckerei – ist eine dicke Immobilie in der Neustadt, die noch bzw. wieder leer steht und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) gehört. Derzeit läuft die Wertermittlung, denn der Bau soll verkauft werden. Zahlreiches Interesse sei vorhanden, von Investoren über Kulturinitiativen bis hin zur Wohnbau. Der Bund prüft derzeit die Bewerber. Für ein Folgegespräch mit der Wohnbau gebe es bereits einen Termin. Der gesamte Prozess wird aber noch eine gute Weile dauern.

### Dezernenten-Karussell

Sozialdezernent Kurt Merkator geht in den Ruhestand. Auf ihn folgt der SPD-Fraktionsvorsitzende und Arzt Dr. Eckart Lensch. Marianne Grosse (SPD) und Günter Beck (Grüne) wurden in ihren Ämtern als Kultur- und Baudezernentin sowie als Bürgermeister und Finanzdezernent für weitere acht Jahre bestätigt.



### Landwirte vs. Läufer

Auf großen Hinweisschildern macht der Bauernverband derzeit darauf aufmerksam, dass der landwirtschaftliche Verkehr Vorrang hat auf Feldern und Wirtschaftswegen. Es komme immer wieder zu Konflikten mit Fußgängern, Joggern und Radfahrern. Gegen-Plakate mit spöttischen Kommentaren ließen nicht lange auf sich warten. Der Streit geht in die Verlängerung.

### Eltzer Hof für 5 Mio. verkauft

Ein Projekt-Entwickler aus Montabaur kauft die Top-Immobilie. Mehr als 20 Wohnungen, Gewerbe, Platz für Kunst und Kultur, ein Restaurant, eine Vinothek, ein Veranstaltungsraum, eine Tiefgarage und ein großer Innenhof entstehen hier bald. Die Zukunft des 50Grad bleibt offen.

facebook.com/sensor.mag

twitter @ sensormagazin

instagram.com/sensor\_mainz



## Dr. Treznok

IST KEIN BERLINER



## Giovanni Sude

Bauleiter und ehemaliger Clubbetreiber  
Bootshaus & Tikal (gefühlte 35)

### Hallo Seemann, kennen wir uns nicht aus Draisi?

Ja, du warst doch auf meinen Geburtstag. Hackedicht. Aber ist gut da zu wohnen. Von dort oben hab ich alles im Blick. Und es gibt lecker Erdbeeren.

### Ach ja, stimmt. Und jetzt am Winterhafen Bierchen trinken. Wie gefällt dir die Aussicht?

Ganz gut. Nur die neuen Häuser, die hätten nicht zum alten Bootshaus gepasst.

### Keinen Bock mehr auf Clubbetrieb?

Die Zeiten sind vorbei. Also wer weiß, vielleicht packt es mich noch mal. Für das etwas ältere Publikum fehlt noch eine Location.

Vor Kurzem hatte ich mal wieder in unserer Bundeshauptstadt zu tun und war gottfroh, nach acht Tagen wieder in mein geliebtes Mainz zurückkehren zu können. Die rückständige Provinzstadt Berlin wirkt auf mich ein bisschen wie eine Stadt in einem unterentwickelten Schwellenland: Die Gehwege sind mit holprigen Steinen gepflastert. Die U-Bahn-Stationen sind in der Regel nicht für Menschen mit Rollstühlen, Kinderwagen oder Rollatoren erreichbar und trotz vieler protziger Neubauten und gentrifizierter Hipster-Viertel wirkt die ganze Stadt so, als sei sie in den 50er-Jahren steckengeblieben.

Schon bei meiner nächtlichen Ankunft in Berlin war ich höchst irritiert. Etwa ein Drittel der Geschäfte in der Sonnenallee hatte arabische Ladenbeschriftungen, die restlichen zwei Drittel trugen türkische Namen. Dabei haben die muslimischen Ladeninhaber ein durchweg kurioses Ästhetik-Empfinden in Bezug auf Schaufensterdekoration, denn das ganze Stadtviertel wirkte wie ein Rotlichtmilieu. Da mir die Beschriftungen an den Geschäften nichts sagten, musste ich genau hinschauen, um festzustellen, dass die scheinbar zwielichtigen Läden keine Dildos oder Latexwäsche anbieten, sondern Waschmaschinen und Backwaren. Aber auch die gentrifizierten Yuppie-Viertel sind nicht besser. Man hat einfach den Trash zur Mode deklariert und verkauft nun alles zum dreifachen Preis. In schäbigen Cafés, deren Renovierung darin besteht, dass man die Tapeten von den Wänden gerissen hat, kann man ein Stück Bio-Öko-Kuchen für 4 Euro kaufen. Ich habe nichts gegen Bio-Öko-Kuchen und finde, für gute Qualität kann man preislich ruhig etwas mehr verlangen, aber deshalb kann das Café trotzdem modern, ordentlich und gepflegt aussehen. Ich weiß, dass das spießig ist, aber ich finde es seltsam, wenn ein Café, das aussieht wie das Haus Mainusch, Preise verlangt wie ein Schickimicki-Laden in St. Moritz.

Mir ist klar, dass das jetzt so klingt wie die naserümpfende Arroganz eines Wessis. Zu meiner Ehrenrettung muss ich sagen, dass meine Familie aus der DDR stammt und ich die Zustände in Ostdeutschland noch von früher kenne. Geändert hat sich wenig, zumindest in weiten Teilen Berlins. Nach wie vor sind Rollstuhlrampen weitgehend unbekannt, Aufzüge zu U- und S-Bahn-Stationen gibt es nicht oder sie sind kaputt. Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist und umsteigen muss, der ist gezwungen, elende Gänge entlangzulaufen, Treppen hoch und wieder runter zu steigen und sich damit abzufinden, dass Hinweisschilder zur U-Bahn plötzlich aufhören, so dass man gezwungen ist, Passanten zu fragen. Das könnte zwar für Geselligkeit sorgen, funktioniert aber nicht, denn die halbe Stadt spricht kein Deutsch, man muss entweder arabisch sprechen oder englisch in den Hipster-Vierteln. Auch dass man den Palast der Republik abgerissen hat, um ein auf alt getrimmtes, längst nicht mehr existentes Stadtschloss für viel Geld neu zu bauen, spricht Bände. Ich kenne den Palast der Republik noch aus Zonenzeiten und war dort mit meinen Verwandten bei großartigen Kulturveranstaltungen – ein modernes und fortschrittliches Gebäude, das man durchaus hätte sanieren können. Aber man will lieber eine Zeitreise zurück machen und eine bedeutende Stadtgeschichte vortäuschen. Da lobe ich mir Mainz. Es gibt zwar auch hier immer mehr Hipster-Cafés, und dass man erst nach der Eröffnung der Mainzelbahn die Bahnhofstraße renoviert und damit die Benutzung von Bus und Straßenbahn zu einem unüberschaubaren Abenteuer macht, gleicht einem Schildbürgerstreich. Auch in Mainz schießen die Edel-Bio-Hamburger-Imbissbuden wie Pilze aus dem Boden und für eine Currywurst mit Pommes soll man genauso viel bezahlen wie für ein Schnitzel mit Beilagen samt Bedienung im Gebirg. Man versucht auch hier, den Trash als hip zu verkaufen und im Vegan-Imbiss kostet eine zerstampfte Karotte doppelt so viel wie eine Thüringer Bratwurst an der guten alten Würstchenbude. Aber immerhin wirkt nicht alles so völlig heruntergekommen. Als Mainzer kann ich mir die Arroganz eines Wessis also durchaus leisten und stolz sagen: Ich bin ein Mainzelmännchen!



Mirko Drotschmann in seinem Studio – Handykamera war gestern

Es gibt hier einen Star, dessen Zuschauer die Münchner Allianz Arena füllen könnten. Die andere Dame zumindest die Mainzer Opel Arena und der Dritte immerhin noch das alte Bruchweg-



((( Die Lebenswelt kennen und auf Augenhöhe reden – MrWissen2go )))

Stadion. Doch Mirko Drotschmann, Saadet und Jerrie sehen ihre Zuschauer nicht. Die Masse ist nur eine kleine Ziffer unter ihren YouTube-Videos oder Instagram-Accounts. Und je höher diese Ziffer, desto mehr Bekanntheit auf der einen Seite, aber auch desto mehr Werbegelder fließen an die Betreiber der Kanäle. Die sitzen nicht nur in Köln, München oder Berlin, die sind überall, auch und vor allem in Mainz. Philipp Leisner etwa ist nominiert für den diesjährigen Webvideo-Preis – was ungefähr der „Echo“ der Szene ist. Mit dem „Jungen Angebot von ARD & ZDF“, mittlerweile „funk“, aber auch Startups wie „Hitch On“, haben wir große Social-Media-Dienstleister in der Stadt. Langfristig wird das noch mehr Youtuber und Blogger anziehen. Wir stellen daher die bekanntesten Akteure der hiesigen Szene vor. Los geht es mit einer etwas anderen Art Nachhilfelehrer für Schule und Allgemeinwissen.

#### MrWissen2go – lieber Fakten als Emotionen

Mirko Drotschmann (31 Jahre) hat als „MrWissen2go“ fast eine halbe Mio. Abonnenten. Er veröffentlicht Videos über Geschichte, Politik und die aktuelle Nachrichtenlage. Von eingblendeten

## Es blogt und vlogt

SIE KNIPSEN UND FILMEN UND LADEN ES FÜR PUBLIKUM HOCH. MAINZER YOUTUBER UND INSTAGRAMMER – EINE TOUR NETZKULTUR

Text Meike Hickmann Fotos Jana Kay

Fotos abgesehen, bestehen die etwa achtminütigen Videos fast ausschließlich aus einem schnell redenden Drotschmann. Was Jugendliche bei ihrem Geschichtslehrer nerven würde, klicken sie bei „MrWissen2go“ tausendfach an. „Man muss ihre Lebenswelt kennen und auf Augenhöhe reden“, erklärt Mirko simpel sein Erfolgsgeheimnis. Und das gelingt. Denn er wirkt auf so entspannte Art kompetent, dass man sich gern von ihm belehren lässt. Youtube ist für ihn aber nur ein Nebenjob: 30 bis 40 Stunden pro Woche investiert er in sein „Hobby“. Ansonsten arbeitet er als Journalist. Aber ob fürs öffentlich-rechtliche Fernsehen oder Youtube – auf fundierte Recherche achtet er dabei stets. Unterläuft ihm doch mal ein Fehler, weisen ihn aufmerksame Zuschauer sofort darauf hin. Die direkte Kommunikation sei das, was ihn an Youtube reizt: „Sonst bekommt man als Journalist vielleicht

mal eine E-Mail, hier hat man direktes Feedback.“ Das hat auch negative Seiten. Die bekam er besonders nach einem Video zu spüren, das er im Nachhinein einen „großen Fehler“ nennt, und zwar ein recht drastisches Video gegen Abtreibung. Zwar war es als Meinungsbeitrag gekennzeichnet und mehr eine provokante Zuspitzung – doch der Hass der Kommentatoren steigerte sich bis zu dem Vorschlag, Drotschmann selbst hätte abgetrieben werden sollen. Er reagierte schließlich mit einem zweiten Video, in dem er klarstellte, dass er zwar gegen Abtreibung sei, aber keinesfalls auf die dargestellte Art. Sein Fazit: Er verzichtet seitdem auf Meinungsvideos und bleibt lieber bei Fakten.

#### „Es entstehen hochwertige Inhalte“

Jannis Kucharz, Innovationsmanager bei „funk“, beobachtet, dass Youtube für viele mittlerweile das Fernsehen ersetzt. „Die Videos werden immer länger, häufig bis zu zehn Minuten und der Inhalt ist im Schnitt anspruchsvoller.“ Viele beschäftigen sich inzwischen mit ernsthaften Themen, auch journalistischen Inhalten, nur viel persönlicher, mit mehr Raum für Identifikation – so auch Philipp Leisner.

#### Philipp Leisner – Ein bisschen die Welt retten

Für Philipp ist es als „Vlogger“ (Video-Blogger) am wichtigsten, authentisch zu sein. Deshalb verwendet er auch kein Synonym für seinen Kanal „PhilippLeisner“.



((( Offen herangehen und gucken was daraus wird )))

„Das bin ich auf dem Kanal, das ist mein Hobby“, sagt der 25-Jährige. Ein Hobby, das er nicht zum Beruf machen möchte – obwohl er es vielleicht könnte. Durch seine Nominierung zum Webvideo-Preis für sein 360Grad-Video „Flucht ist Flucht“ hat er für Aufsehen gesorgt. „Das wäre mir aber zu unsicher. Der Erfolg kann auch schnell wieder vorbei sein.“ Und sein Jura-Studium möchte er auch nicht vernachlässigen.

Neben Anekdoten aus seinem Leben, kommentiert er auch das politische Geschehen. „Ich gehe offen an Themen heran und gucke, was daraus wird.“ So zum Beispiel als er die Pro-Europa-Demonstration „Pulse of Europe“ besucht hat. Da traf er eine rührende alte Dame. „Das war so ein Gänsehaut-Moment, da wusste ich, das muss ins Video.“ Die persönliche Herangehensweise ist sein Credo. Auch die rheinland-pfälzische Spitzenkandidatin wurde so von ihm auf dem Markt angesprochen, was sie denn so antreibt. Auch ihn selbst treibt so einiges an und zwar nicht weniger als ein bisschen die Welt zu retten. Dafür spendet er seine Einnahmen an „Viva con Agua“. Und auch auf seinem Weg zum Juristen geht es für ihn vor allem um Gerechtigkeit.

„Begeisterung für ein Thema ist enorm wichtig“, empfiehlt auch David Peter, der früher mit Kucharz den englischsprachigen Sketch-Kanal „YouJustDon'tDo“ betrieb. Heute arbeitet er in einer Agentur für Krisenkommunikation und präsentiert in seinem Videoblog „Youtuber Relations“ Studien und mehr über die Video-plattform. Der Erfolg käme nicht von alleine, wie viele glaubten. Das sei harte Arbeit und das bestätigen so gut wie alle Youtuber – vor allem, weil die Plattform nicht mehr so viel Werbung wie früher schalte. Instagrammer haben es da derzeit (noch) leichter. Firmen kooperieren mit thematisch passenden Accounts. Produkte werden getestet und beworben. Manch einer kann seinen Lebensunterhalt damit bestreiten – wie Laura Brodda.



Philipp Leisner - möglichst nah, möglichst authentisch - und deshalb mittendrin: hier bei „Pulse of Europe“

**Laura Brodda: Mini-Unternehmen der Modeinszenierung**

Für Laura fing alles damit an, dass ihr Kleiderschrank zu voll war. Also meldete sie sich beim Kleiderkreisel an. „Hätte mir das nicht eine geschrieben, ich solle doch mal meine Sachen auf Instagram posten, wäre mein Leben komplett anders verlaufen.“ Auf ihren Account „all that choices“ folgte ihr eigener Blog. Der ist elegant-



(( („Das ist kein Job von Leuten, die keine Ahnung haben“ – Laura weiß Bescheid )))

modern gehalten und doch ab und an mit Emojis garniert. Ihre Fotos präsentieren sich in ihrer sorgfältig inszenierten und leicht verträumten Zufälligkeit: Dinge liegen wie mal eben stehen gelassen ansprechend herum, das Licht häufig dramatisch, die Farben kontrastreich. Meist fällt ihr das Haar schwungvoll ins Gesicht, der Blick wirkt abschweifend oder gesenkt. Wenn die 29-jährige Diplom-Soziologin vor einem sitzt und über ihren Blog redet, hat sie jedoch den festen Blick einer Jungunternehmerin. Ein Beruf, dessen Anerkennung zwischen Extremen rangiert. Den negativen Pol davon bekam sie deutlich nach einem Auftritt in der TV-Show „Shopping Queen“ zu spüren. „Das was ich mache, ist nicht nur ein Job von Leuten, die von nichts eine Ahnung haben und irgendwie dumm sind“, ärgert sie sich. Schließlich sei sie „irgendwo“ auch professionelle Fotografin, Stylistin, habe Photoshop und Onlinemarketing im Griff. Ein Blogpost koste sie schon mal 8 bis 10 Stunden. Hinzu komme das Beantworten von Kommentaren und Nachrichten: „Ich schreibe jedem zurück, sonst macht das

alles ja keinen Sinn.“ In sozialen Netzwerken gehe es ja schließlich um Nähe und Identifikation. „Klar, kann man das unwichtig finden, aber für mich ist das alles super interessant“. Schon als Schülerin erlangte sie Berühmtheit damit, zu einem gelben Haargummi auch gelbe Ohrstecker zu tragen.

**„Das wird immer ein Experimentierfeld bleiben“**

Egal ob Youtube oder Instagram – es ist eine Professionalisierung der User zu erkennen. Immer mehr Menschen wollen als Blogger oder Vlogger „arbeiten“ oder nutzen wie Jannis Kucharz und David Peter ihre dort erworbenen Kenntnisse für spätere Jobs. Nicht wenige Unternehmen entdeckten die sozialen Netzwerke und ihr Potenzial als Werbeform. „Als Zuschauer hat man aber zumindest meistens die Wahl, ob man einen gesponserten Inhalt sehen will oder nicht“, glaubt Peter. Eins bleibe Youtube und Instagram jedoch sicherlich: Experimentierfeld für Menschen, die sich oder irgendetwas in Szene setzen möchten – so auch Saadet und Jerrie.

**Mit Youtube erwachsen werden**

Saadet (20 Jahre) möchte nicht mit ihrem Nachnamen genannt werden. „In der Schule war mir das noch egal, aber jetzt möchte ich lieber, dass die Leute zuerst mich und dann die Youtuberin kennen“. Das jahrelange Lachen über sich selbst hat sie selbstbewusst gemacht – genauso wie der Zuspruch ihres Publikums. „Die wissen, ich liebe Wassermelonen – deshalb schicken mir die Leute ganze Collagen davon“, freut sie sich. Als einmal jemand „Scheiß Kanacke“ unter ihr Video schrieb, war Betreffender auch dumm



(( (Mittlerweile will ich was Ernsteres erzählen) ))



Saadet hell ausgeleuchtet bei sich zu Hause

genug den Namen seiner Schule zu nennen, wo sie sich prompt meldete. „Sonst sind meine Zuschauer aber ziemlich cool“ und hören ihr in allen möglichen Lebenslagen zu, von der Schule bis zur ersten eigenen Wohnung. Beinahe jedes Video beginnt mit „Hi Leute“ und oft ist irgendwas „peinlich“ und noch viel öfter „cool“. Es gibt Videos darüber, ob es wahr ist, dass ihre Freundinnen ihr einen Rucksack voller Tampons geschenkt haben oder welche mit Witzen über kitschige Erwartungen an Beziehungen.

Das alles macht seine Intellektualität trotz seines Alters nur ein bisschen albern. Dafür hat sein Blog über 71.000 Abonnenten, manche davon sind schwer in ihn verliebt. Seine Videos schauen dagegen meist „nur“ 10-15.000 Menschen. Wie wäre es wohl für ihn, vor all diesen Menschen auf der Bühne zu stehen? Jerry schmunzelnd: „Schon etwas surreal.“

So unterschiedlich unsere Youtuber und Instagrammer auch sind – zwei Dinge haben sie gemeinsam: Jeder Kanal entsteht aus der Begeisterung für die Sache, ein Thema, eine Leidenschaft. Dazu kommt das dringende Bedürfnis, das dann teilen zu wollen – warum auch immer – hundertfach, millionenfach. „Mit Videos zu kommunizieren, ist die Zukunft“, sagt Philipp Leisner, „und das Internet vergisst nicht – das hält ewig“, fügt er schmunzelnd hinzu.



(( (Kultur etwas sexier machen) ))

**Jerrie: Kultur, aber nicht so verstaubt**

Bei Jerrie (19 Jahre, Jerries-Blog) geht es nicht mehr um Akne, Hairstyling und Marshmallows, sondern um Bücher, Museen, Gedichte und vor allem um ihn selbst.

„Ich wollte Kultur ein bisschen sexier machen.“ Das könnte arrogant klingen, wirkt bei dem schmalen 19-Jährigen mit Wuschelfrisur und Brille aber auch irgendwie goldig. Jerries Gedichte sind melancholisch, zuweilen düster, mit leiser Stimme und häufig direkt in die Kamera vorgetragen. Daneben gibt es Lesetipps und Blicke aufs Weltgeschehen bis hin zu Antworten auf Fragen, die die Welt bewegen, etwa wie er seinen morgendlichen Frühstücksbrei zubereitet. Authentizität und Selbstinszenierung sind untrennbar miteinander verbunden. Trifft man Jerrie, ist er tatsächlich so wie in seinen Videos: er nuschelt ein bisschen, rückt häufig seine Brille zurecht und weiß stets, wovon er redet.

Früher Hairstyling, jetzt Lyrik - und Zehntausende schauen zu



Laura Brodda beim Shooting auf der Planke Nord



**M** **24. Mainzer Minipressen-Messe**  
**29.6. – 2.7.2017**  
**Rheingoldhalle**

**Internationale Buchmesse der Kleinverlage und künstlerischen Handpressen**

**P** **Öffnungszeiten:**  
**Do. und Fr.: 14–19 Uhr**  
**Sa.: 10–19 Uhr**  
**So.: 10–17.30 Uhr**  
**Eintritt frei!**

**M**

Eine Veranstaltung der Landeshauptstadt Mainz

Landeshauptstadt Mainz Gutenberg-Museum Mainz microprint CITIES&MARKETS KULTUR SOMMER RHEINLAND PFALZ

www.minipresse.de

**AFTER WORK SHIPPING**  
**MAINZ / WIESBADEN**

Ab 07. Juni

**Sommer auf dem Rhein. Wir machen die Leinen los.**  
 Boarding 18:45 Wiesbaden-Biebrich  
 Boarding 19:15 Mainz-Fischtor

**WWW.PRIMUS-LINIE.DE**  
FRANKFURTER PERSONENSCHIFFFAHRT ANTON NAUHEIMER GMBH  
 MAINKAI 36 | 60311 FRANKFURT AM MAIN

**Study hard - Train hard**

- ✓ vielfältiger Kraftgeräte- und Cardiopark
- ✓ großer Functional- und Freihantelbereich
- ✓ inkl. Solarium-/cleverBEAUTY-Flat
- ✓ inkl. PowerPlate-Flat
- ✓ inkl. Wasser- und Mineralgetränke-Flat
- ✓ Trainingspläne & Trainingsbetreuung
- + kostenloses WLAN
- + kostenlos in allen anderen clever fit Studios trainieren\*\*
- + kurze Laufzeit von 6 Monaten

**lange offen\* 6-24 Uhr**

**Nur für Studenten: Auf jedes Abo 3 Euro\* /Monat Rabatt!**

**clever fit Mainz-Mitte**  
 Große Bleiche 23, 55116 Mainz  
 Tel. 06131 - 2407588

\* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft erhältst Du 3,- € Vergünstigung auf den regulären Monatspreis. Angebot gültig für Studenten mit Nachweis einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung. Zzgl. einmaliger Bändchen- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € und halbjährlicher Servicepauschale i.H. von 19,90 €. Duschen 50 Cent/5 Min. Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 6 Monaten und einer Kündigungsfrist von 2 Monaten. Abweichende Öffnungszeiten an Wochenenden und Feiertagen. Ein Angebot der cf Mainz GmbH & Co. KG, Am Stachus 2, 63820 Eisenfeld. \*\* Im Rahmen der Gasttrainingsvereinbarung bis zu 4x im Monat pro Studio.

**clever fit**

**Drinbleiber**  
 Glückwunsch 05er! Mit einem spektakulären Sieg gegen Eintracht Frankfurt hat sich der FSV Mainz 05 den Klassenerhalt gesichert. Die Mainzer ließen sich auch von einem zwischenzeitlichen 0:2-Rückstand nicht beirren und gewannen am Ende hochverdient mit 4:2. Die Fans stürmten nach dem Schlusspfiff freudetrunken den Rasen und feierten gemeinsam mit der Mannschaft. Ein Abstieg hätte den Verein rund 30 Mio. Euro gekostet. Nach wohlverdienter Freibierparty und Fiesta richtet der Blick jetzt auf die neue Saison – die neunte in Folge seit dem Aufstieg 2009. Trainer Martin Schmidt ist dann nicht mehr dabei. Sein Vertrag wurde vorzeitig beendet. Die Mainzer hatten als einzige Mannschaft im Abstiegs-kampf an ihrem Trainer festgehalten, trotz einer bitteren Niederlagenserie und schwacher Auftritte im Frühjahr. Das Vertrauen hat sich ausgezahlt und auch die Fans sind wieder enger mit der Mannschaft zusammengerückt. Trotz des emotionalen Happy Ends verlief die Saison sportlich enttäuschend. Gestartet waren die Mainzer in der Europa League und mit dem personell vielleicht besten Kader seit ihrem Aufstieg 2009. Sportdirektor Rouven Schröder sieht den Klassenerhalt und den großen Jubel der Fans jetzt als Signal: „Das ist wie ein neuer Anfang und ein kleiner Aufbruch für uns.“ Ein neuer Trainer steht noch nicht fest. Die neue Bundesligasaison startet am 18. August.

Foto: Sascha Kopp



Mainz 05 feiert den Klassenerhalt – alle Mann auf Spielfeld nach dem entscheidenden Sieg gegen Frankfurt

## Was geht?

DAS NEUESTE AUS DER STADTPOLITIK

Baustellenkarte der Stadt Mainz – viele rote Zeichen



**Zoff um Einzelhandel**  
 Und wieder mal brennt die Hütte. Nicht nur, dass auf der Ludwigsstraße nichts passiert und Karstadt und ECE nicht in die Pötte kommen, jetzt mischt sich auch noch die IHK ein: Der Mainzer Einzelhandel in seiner jetzigen Form gehöre reformiert. Das sogenannte „Zentrenkonzept“, das eigentlich den Schutz gewisser Sortimente in der Innenstadt gewährleistet, sei überholt. Die IHK möchte ein neues Konzept. Angeblich scheiterten zuletzt konkrete Ansiedlungswünsche in Hechtsheim und woanders; auch andere größere Konzerne würden man gern in Mainz sehen, was aufgrund des Schutzkonzeptes bisher nicht immer möglich war. Auch Bretzenheimer Ortpolitiker stimmen in den Kanon ein. Zugegeben, das Zentrenkonzept ist schwer zu verstehen und zu vermitteln. Trotzdem macht es Sinn für je-

den, der sich mal damit beschäftigt. Also: Lieber Wachstum ohne Plan oder Planwirtschaft ohne Wachstum? An dieser Frage scheiden sich die Geister. Dabei erhielt Mainz gerade eine 2,4 als Note bei einer Innenstadtstudie – noch gut könnte man sagen – auch aufgrund des Zentrenkonzeptes. Die Stadt bleibt jedenfalls gelassen: „Es ist verwunderlich, dass die IHK nun mit Kritik hinterherhinkt und sich um die Zukunftsfähigkeit des Standorts sorgt, nachdem die politische Diskussion um die Fortschreibung bereits im letzten Herbst mit einem Beschluss im Stadtrat beendet worden ist“, reagieren OB Ebling und Wirtschaftsdezernent Sitte. Auf ein damaliges Angebot an die IHK, Planungen beizuwohnen, sei man bedauerlicherweise nicht eingegangen. Aufgabe der IHK sei auch, nicht al-

leine die Interessen von Investoren zu berücksichtigen, sondern auch die Interessen der Einzelhändler und kleinen Unternehmen, die schließlich auch beitragszahlende Mitglieder seien. Entsprechenden Gegenwind erfuhr die IHK übrigens ausgerechnet sofort von diesen und musste auch schon wieder ein wenig zurückrudern. Eine Diskussionsrunde am 20. Juni im Frankfurter Hof soll mehr Licht ins Dunkel bringen. **Baustellen und ihre Manager**  
 Wohin man auch blickt: Baustellen. Vor einiger Zeit ging es los am Münsterplatz, wo derzeit ein großer Boulevard gebaut wird. Zudem wird die Saarstraße zwischen der Autobahnabfahrt Finthen und dem Europakreisel saniert. Und nun auch noch die Vollsperrung der Schillerstraße bis zum 22. Juni. Zum Glück

wird durch den Tag der Deutschen Einheit ein Enddatum gesetzt. Der wird am 2. und 3. Oktober in Mainz gefeiert und soll infrastrukturell vor allem über Straßenbahnen abgewickelt werden, was ein funktionstüchtiges Schienennetz voraussetzt. Zudem hat die Stadt eine externe Beratungsfirma damit beauftragt, das Baustellen-Management zu überprüfen. Ein halbes Jahr sollen sich Experten anschauen, wie die einzelnen Abteilungen und Behörden, die mit Baustellen befasst sind, arbeiten und wo die Zusammenarbeit und Abstimmung verbessert werden kann. Die Kosten für die Beratung liegen bei knapp 100.000 Euro, erste Ergebnisse erwarte man im Oktober. Auch sei vorgesehen, im Stadtplanungsamt eine zusätzliche Stelle zu schaffen. Weniger Baustellen wird es dadurch aber auch nicht geben.



„Mainz ist noch nicht richtig angekommen“, hieß es aus Kreisen der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing auf ihrer Jahrestagung „Deutscher Stadtmarketingtag“ Ende April im Frankfurter Hof. Gemeint waren das Niveau und die Effektivität von vielem, was unter Stadtmarketing in Mainz verstanden, praktiziert und verkauft wird. Passend zum 20-jährigen Gründungsjubiläum des Mainz City Management e.V. bot die Tagung einen Fortbildungskurs in Sachen Stadtvermarktung an, d.h. Öffentlichkeitsarbeit für eine Stadt, Tourismuswerbung, Wirtschaftsförderung, Einzelhandel, Gastronomie, aber auch die Kulturverwaltung (Leitbild-Entwicklung!), städtebauliche Planung und auch die Verkehrslenkung und damit entsprechend viele Ämter, Verbände und Interessen.

#### Mainz eher mau

Die Präsentation der Gastgeberstadt fiel eher bescheiden aus: Oldtimerrundfahrt, Gesundheitsnetzwerk und das Model-Casting „Urban Fashion“ hatte sich der noch amtierende Citymanager Walter Strutz auf die Fahnen geschrieben und durch kleine Imagefilme illustriert – dabei zeichnet für das Modeereignis mehr die Allgemeine Zeitung verantwortlich. Im Hintergrund brummt währenddessen die Diskussion über eine grundsätzliche Aufgabenverlagerung. Denn bisher war der Citymanager ehrenamtlich (aber mit einer Aufwandsentschädigung von 36.000 Euro pro Jahr) im Auftrag eines Trägervereins tätig. Dessen über 150 Mitglieder bilden ein Konglomerat aus Einzelhandel, Hotels, Medien, Agenturen, Banken, Verbänden, Kulturinstitutionen und Vereinen. Sogar die Johanniter, der Kinderschutzbund, Mainz 05 und das Landesmuseum sind dabei. Und natürlich die Stadt Mainz und stadtnahe Gesellschaften wie die Wohnbau und die MAG.

## Die Stadt als Produkt

WIE VERKAUFT MAN  
EINE STADT WIE MAINZ?

Das 1997 geschaffene Amt des Citymanagers hatte zunächst der ehemalige SWR-Landessenderdirektor Dieter Lau inne, dann der SPD-Politiker Klaus Hammer und seit 2012 FDP-Staatssekretär im Ruhestand Walter Strutz. Schon vor dessen Wahl war der Ruf nach „Professionalisierung“ angekommen, vor allem von der Werbegemeinschaft des Mainzer Einzelhandels. Erst jetzt, nach über fünf Jahren, ist die Ansiedlung des Postens bei der Mainzplus Citymarketing GmbH und die Besetzung mit einem ausgewiesenen Fachmann (oder einer Fachfrau) von Verein und Stadtvorstand beschlossene Sache.

#### Was machen andere Städte?

Professionalisierung heißt bekanntlich zweierlei: Die Ausstattung mit einem angemessenen Gehalt und die diesem Gehalt wiederum angemessene Kompetenz. Beides fällt nicht immer zusammen und wird bisweilen von parteipolitischen Gedankenspielen überlagert. Die Stelle ist zumindest ausgeschrieben und könnte bis Ende des Jahres besetzt sein. Strukturell besteht damit die Chance, sich dem Standard anderer größerer Städte anzunähern.

Lehrbeispiele finden sich allerorten: Münster entwickelte ein „Integriertes Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzept“ als verbindliche Grundlage aller Akteure. Im österreichischen Linz wird auf Jahresthemen mit darauf bezogenen Einzelaktionen gesetzt („Erzählen statt Aufzählen“) und Lübeck hat sich vom Marzipan-Image verabschiedet und wirbt mit seiner einzigartigen Altstadt.

Bestandteil solcher Konzepte ist immer auch eine Form der Bürgerbeteiligung: „Was drinnen nicht funktioniert, funktioniert auch draußen nicht“, sagt Ulrike Köppel, Tourismus-Expertin in Weimar. Heidelberg hat sogar ein Partizipationsmodell entwickelt, das weit über formale Mitbestimmung hinausgeht. In Hamburg installierte sich eine „Planbude“ als niedrigschwelliges und per Netz zugängliches Instrument. Stadt wird als Labor begriffen, in der durch Selbst- und Mitgestaltung experimentiert wird. Tobias Bartenbach, als Agenturchef auch für „200 Jahre Rheinhessen“ zuständig, spricht von „Möglichkeitssinn statt Wirklichkeits-sinn“. Ein Mainzer Kulturdezernent sagte dagegen einst: „Wenn ich Visionen höre, kann ich nur lächeln“. Ein in langen Sitzungen erarbeitetes Stadtleitbild Mainz liegt seit 1999 gedruckt in den Regalen.

#### Neue Möglichkeiten

Was also ist möglich? Die Bilanz der letzten Jahre und Monate wirkt eher hilflos. Unter dem strapazierten Begriff „Vernetzung“ firmieren natürlich alle Aktionen. Aber Außenwirkung? Zweifelhaft. Dass alljährlich über die Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung gestritten wird, jede Rollstuhlrampe als Paradebeispiel für ein barrierefreies Mainz erhalten muss und immer noch Umsatzverluste örtlicher Geschäfte infolge des Onlinehandels diskutiert werden, sei der Vollständigkeit halber erwähnt. Alleinstellungsmerkmale des City Managements sind diese Themen aber nicht, werden jedoch auch zu dessen Agenda gezählt.

Ein seit Jahren immer wieder hervorgehobenes Lieblingsprojekt bei den Versuchen zur Belebung der Innenstadt – und gleichzeitig eine der teuersten Maßnahmen in diesem Zusammenhang – war und ist die einheitlich gemusterte Pflasterung der Fußgängerzone von der Großen Bleiche bis zur Ludwigsstraße, genannt Citymeile. Deren Fortführung in die neu gebaute Bahnhofstraße wünschen sich manche, wobei fraglich bleibt, ob der Besucher sie überhaupt als solche wahrnimmt. Dass der Weg vom Bahnhof in die City für auswärtige Gäste sinnvoller und deutlicher gekennzeichnet werden muss, steht jedoch außer Frage. Bisweilen brauchen fotografierende japanische Touristen Hilfe und Wegweisung, weil sie die Christuskirche für den Dom halten.

Und auch beim Thema Neustadt kann man sich fragen: Warum wird nur die Altstadt als City begriffen? Die Synagoge, die Kunsthalle und nicht zuletzt viele junge Startups verdienen ebenfalls Aufmerksamkeit und tragen zum Image und zur Attraktivität der Stadt bei. Die Neubebauung des Zollhafens und die sich dann notwendig ergebende Verlängerung der Rheinpromenade als Erholungsraum sind nicht nur Herausforderungen für die Planung, sondern auch für die Selbstdarstellung der Stadt. Reines Eventmarketing in Form von immer mehr verwechselbaren Volks- und Konsumfesten am Rheinufer und damit auch einer zunehmenden Privatisierung und Kommerzialisierung öffentlicher Räume dagegen gerät zur „Verbetriebswirtschaftlichung“ unserer Städte. Die Wortschöpfung stammt übrigens aus der Diskussion um die neoliberale Umstrukturierung sozialer Dienstleistungen – auch ein Thema, das mit dem Selbstverständnis einer Stadt zu tun hat.

#### Mehr Partizipation

„Die Stadt für Bürgerinnen und Bürger, für ihre Besucher und für Partner aus der Wirtschaft attraktiv zu machen“, schreibt sich der Verein Citymanagement als Zielvorgabe auf die Homepage. Hier ist also auch das Selbstbild und der Wohlfühlfaktor der Mainzer angesprochen, in allen Generationen und Bevölkerungsgruppen. Die Rede ist von Atmosphäre, dem „Sense of Place“, einem Recht auf Stadt und unterschiedlichen Lebensstilen verschiedener Nachbarschaften. Auch die Frage, ob Mainz womöglich eine „arrival city“ ist oder werden könnte, gehört hierher. Das heißt: eine Stadt, die sich als offen für die Ankunft von Zuwanderern gestaltet in Wohnungsbau, Infrastruktur, Bildungseinrichtungen und vielem anderen. Offenbach wurde so im deutschen Pavillon

auf der letzten Architekturbiennale Venedig vorgestellt.

Partizipation als Chance, die eigene Stadt zu einer „Marke“ zu machen, erschöpft sich also nicht nur in der Teilnahme am Gutenberg-Marathon und dem „Dreck-Weg-Tag“. Zynische Stadtsoziologen bezeichnen diese Formen der Bürgerbeteiligung mehr als „Mitmachfalle“.

Die öffentliche Meinung ist bekanntlich eine ä-

Mainzer Wahrzeichen Citymeile?



Foto: Hbz/Henkel



Foto: Stephan Dinges

Verdient mehr Imagewerbung: Der Gartenfeldplatz

Der (noch) amtierende Citymanager Walter Strutz wird bald durch einen Festangestellten abgelöst

Berst variable Größe. Das zeigt derzeit auch die Diskussion um den geplanten Bibelturm (Erweiterungsbau) des Gutenberg-Museums: Für die einen lange vermisstes Symbol historischer Weltkultur, für die anderen eine Verschandelung „unserer“ goldigen Mainz. Dass das Selbst- und Fremdbild einer Stadt und seiner Bewohner nicht durch Volksbegehren, aber auch nicht durch Marketing-Strategen definiert werden kann, wird nirgends deutlicher als hier. Irgendwo zwischen Bürgerinitiativen, Führungsverantwortung der Politiker, Demokratiefolklore und Expertenwissen liegen die Rezepte für ein Citymanagement, das den Namen verdient. Eine noch lange nicht abgeschlossene Diskussion, in der wir aber endlich ankommen müssen. Der zukünftige Citymanager wird das nicht allein bewältigen können. Aber er oder sie sollte wissen, auf welchem Terrain die komplexe Aufgabe, eine Stadt zu „verkaufen“, heute angesiedelt ist.

Minas

Illustration: Lisa Lorenz

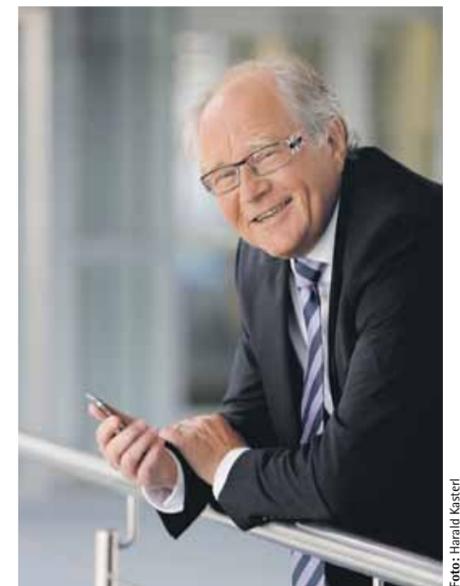


Foto: Harald Küster



Ob in der Waffel oder als Becher - selten waren so viele Sorten im Angebot

Was gibt es Schöneres, als in der prallen Sommerhitze in einer langen Schlange von Menschen zu stehen? Wenn es die Schlange ist, die zur Lieblingseisdiele führt und an deren Ende eine süße Erfrischung wartet! Für diejenigen, die sich noch nicht recht entscheiden können, wo es sich anzustehen lohnt, hier unsere Tipps:

#### Café Florenz in der Römerpassage

Das Florenz hat einen Shop im Erdgeschoss der Römerpassage. Im Obergeschoss befindet sich das eigentliche Café. Hier kann man sich – überdacht – zu einem Eisbecher hinreißen lassen. Es werden rund 25 Sorten angeboten, relativ süß und das Milcheis sehr sahnig. Angefertigt werden sie im Eislabor in Frankfurt und von dort täglich nach Mainz geliefert.

**Preis/Kugel: 1,20 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●

#### Café Florenz am Hopfengarten

Das Florenz am Hopfengarten in der Altstadt gehört, anders als der Name vermuten lässt, nicht zu dem in der Römerpassage. Es wird unabhängig

von Dorota Ennas-Lulliri geführt. Das Café hat große Fenster, durch die man einen guten Blick auf das Treiben der Altstadt hat und ist mit Liebe zum Detail eingerichtet: Von den kleinen Teppichen über die Sitzbänke bis zu den Eisbechern für den Straßenverkauf ist alles in Rot gehalten. Das Eis hat eine feste und cremige Konsistenz. Für den kleinen Hunger bietet das Florenz auch Snacks, Kuchen und selbst gemachte Waffeln an.

**Preis/Kugel: 1,20 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●

#### Da Vito in der Altstadt

Um die Nachmittagszeit ist das „Ristorante da Vito“ am Ende der Augustinerstraße gut gefüllt. Inhaber Vito Catania bedient seine Gäste selbst, gibt Empfehlungen und serviert zu 100 Prozent selbstgemachte Pasta. Auch das Eis in der kleinen Theke stammt aus eigener Herstellung: Es wird mit frischer Bio-Milch, leckerem Obst und Eiern von glücklichen Finther Hühnern zubereitet. Unter den rund 20 Sorten finden sich alle Klassiker sowie etwas exquiritere Ge-

schmacksrichtungen wie Zimt oder Pistazie-Basilikum. Aufgetürmt süße Berge und aufwändige Dekoration sucht man bei da Vito vergebens. Geschmacklich eine absolute Empfehlung!

**Preis/Kugel: 1,20 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### De Covre am Schillerplatz

Ihr Motto bringt Agnese Covre kurz und knapp auf den Punkt: „Sie sind der Gast.“ Das heißt: „Wenn Sie zu

mir kommen, soll alles perfekt sein, damit Sie sich wohlfühlen.“ Dieses Credo ist dem de Covre am Schillerplatz anzumerken. Viele Gäste, die in der Sonne sitzen, können das bestätigen und geben 4 von 5 Punkten. Der kleine Innenraum ist mit modernem Mobiliar in Orange-Tönen ausgestattet. Die Plastikblumen mögen nicht jedermanns Fall sein, aber der Außenbereich neben dem Fastnachtsbrunnen ist unschlagbar in Sachen Atmosphäre. Die oft ausgefallenen Sorten in der

## DER GROSSE TEST

# Eisdielen in Mainz

FÜR ALLE SCHLECKMÄULCHEN

Theke, wie Pana-Cotta-Rhabarber sind kunstvoll mit Obst dekoriert. Das Eis macht die Chefin persönlich. „Wir haben auch Filialen in Biebrich, Alzey und Wiesbaden, doch jede produziert selbst, denn Eis muss frisch sein.“ Die Frische ist auch zu schmecken: Die Kugeln sind cremig und geschmacksintensiv.

**Preis/ Kugel: 1,20**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### Eis am Rhein

Am Rhein findet man Agnese Covres Neffen Ricardo Bosetti. „Die neueren Eisdielen in Mainz sind gut im Vermarkten“, sagt er, „Wir sind gut im Eis machen.“ Vor allem ihr Milcheis sei qualitativ hochwertiger als in manch einer anderen Eisdielen, insbesondere Nuss- oder Vanilleeis. Viel Werbung sei an seinem Standort ohnehin nicht nötig, denn im Sommer ist immer etwas los auf der Rheinpromenade. Achtung: Anders als die meisten Eisdielen in Mainz hat das Eis am Rhein keine festen Öffnungszeiten. Bei schlechtem Wetter sucht man vergebens.

**Preis/Kugel: 1,20**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### Rizelli am Leichhof und am Brand

Idyllisch hinterm Dom gelegen, ist das Rizelli am Leichhof ein echtes Mainzer Original. Francesca Rizzelli kennt etliche Gäste namentlich: „Die Leute schätzen die familiäre Atmosphäre“, sagt die junge Frau, deren Eltern einst das Bistro ebenso wie die Filiale am Brand eröffneten. Dort wacht Bruder Fabrizio über 30 Sorten, die täglich frisch zubereitet werden – und das zur Weihnachtszeit wie im Hochsommer, da der kleine Salon das ganze Jahr über geöffnet hat. Viele der Sorbets sind vegan und lactosefrei.

**Preis/Kugel: 1,20**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### Dolomiti am Gutenbergplatz

Wer sein Eis auf den Stufen vorm Theater genießt, kommt zumeist vom Dolomiti. Die Familie von Assunta Agnoli führt seit 1951 die Geschäfte. Aktuell locken rund 40 Sorten von Himbeere bis Schoko-Orange. Eingrichtet ist das Lokal einfach und praktisch. Neben der ums Eck laufenden Theke hängt eine Infotafel für Allergiker: „Unser Eis soll man sorgenfrei genießen. Wenn wir wissen, ein Kunde ist allergisch, beraten wir gerne“, erklärt die Inhaberin. Jeden Morgen werden frische Zutaten ge-

liefert und im Eislabor direkt über dem Salon verarbeitet. Im Winter ist der Laden ein Lebkuchenhaus.

**Preis/Kugel: 1,20**  
**Geschmack:** ●●

#### Mia Gelateria am Fischtor

Wer das Wort Eis nicht in den Mund nehmen kann, ohne auch an Soßen und Toppings zu denken, ist bei Mia Gelateria richtig. Das Café zwischen Dom und Rhein ist modern in Hellblau und Holzönen eingerichtet, mit großen Fenstern. Doch das ist es nicht, was es besonders macht, sondern die Selbstbedienung. Kunden wählen zwischen sechs Eissorten aus dem Eisautomaten. Anschließend Toppings mit Schokostreuseln, Marshmallows, Keksen, Obst oder Gummibären und Soßen. Zuletzt wird gewogen und bezahlt. „Es handelt sich aber nicht um Softeis!“, unterstreichen die beiden Inhaber. Ihr Creme-Eis ist lactosefrei und besteht aus natürlichen Zutaten, die aus Venedig geliefert und in Mainz nur noch angerührt werden. Mia Gelateria ist ein Franchise Unternehmen aus Österreich. Das Eis ist süß und weich, aber das ist ja eigentlich auch egal, solange es unter Oreo-Krümel und Heidelbeeren begraben ist.

**Preis/100g: 1,90 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●



Früchtetraum am Schillerplatz

#### N'Eis in der Neu- und Altstadt

Wer experimentierfreudig ist und Lust auf etwas Neues hat, ist im N'Eis am Gartenfeldplatz richtig. Anke Carduck und Julia von Dreusche bieten eine täglich wechselnde Auswahl von

9 bis 12 Sorten an. Mit ein bisschen Glück ist Basilikum- oder Malzbiereis da. Und die Produktpalette ausgefallener Sorten wird ständig erweitert: „Wir haben schon über 130 Sorten ausprobiert, alle frei von Aromen, Ei, Konservierungsstoffen und Farbstoffen“, erzählen sie. Einige Sorten sind sogar vegan. Im vergangenen Jahr wählten die Leser des Gastronomie-Führers „Falstaff“ N'Eis sogar zur besten Eisdielen Deutschlands. Und weil es so gut ankommt, gibt es das Neustadt-Eis seit Mai auch im historischen Wehrhäuschen am Winterhafen. Außerdem eröffnete vergangenes Jahr „Dicke Lilli, Gutes N'Eis“ in der Breidenbacherstraße. Offiziell gehört die Eisdielen zu „Dicke Lilli, Gutes Kind“, doch die Eissorten werden vom N'Eis geliefert. Hier gibt es besondere Limo- und Kuchen-Eissorten wie Blueberry-Cheesecake oder Peppermint-Patty.

**Preis/Kugel: 1,20**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### Eispavillon Mario in Gonsenheim

Wer nicht aus Gonsenheim kommt, der verirrt sich selten hierher. Doch der Länge der Schlange nach zu urteilen, lohnt es sich vielleicht doch. Der Eispavillon existiert seit 1955 und ist ein richtiger Familienbetrieb. Immer wieder sieht man Mario Nestola mit Ehefrau und Kindern fleißig verkaufen. Und auch wenn der blau-weiß gekachelte Eispavillon auf einem Parkplatz steht und das Ambiente zwischen Autos und Straßenbahn nicht sonderlich romantisch ist, sind viele Parks und der Gonsenheimer Wald in zehn Minuten zu Fuß erreichbar.

**Preis/Kugel: 0,90 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●●

#### Black Bulls am Rhein und in Gonsenheim

Unauffällig zwischen den Hochhäusern der Elsa-Brandström-Straße und den neueren Wohngebieten der Gonsenheimer Terrassen liegt das Black Bulls. Hier werden bei Sonne 24 Eissorten angeboten, bei bewölktem Himmel auch Flammkuchen, Crêpes, Kaffee und Kuchen. Abgedeckt sind alle Klassiker und hin und wieder Außergewöhnlicheres wie Regenbogeneis oder Grüner Tee. Außerdem haben die Bulls einen Eiskleinbus am Rheinufer zwischen Kaisertor und Theodor-Heuss-Brücke, zumindest bei gutem Wetter.

**Preis/Kugel: 1,00 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●●



#### Eis-Rialto in Gonsenheim

Ebenfalls in Gonsenheim gelegen ist das Eis-Rialto. Schon 34 Jahren wird die Eisdielen von Herrn Novellino geführt, seine Frau Maria sieht man oft beim Verkauf. Vor drei Jahren wechselten sie ihren Standort an die Elbestraße. Beliebt ist die Eisdielen vor allem für ihre Wundertüten oder vergleichsweise billigen Eisbecher. Die spärliche Inneneinrichtung macht das Café nicht zur Sitz-Oase, doch ein Park ist nahe.

**Preis/Kugel: 1,00 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●

#### Da Otello in Gonsenheim

Gemeinsam mit dem Eispavillon Mario ist die Pizzeria Da Otello der eindeutige Gewinner, was die Preise angeht. Im Sommer kann man sich gut draußen hinsetzen und das bunte Treiben in der Breiten Straße beobachten. Gerade wenn man noch zum Markt oder zur Post muss, bietet sich Da Otello für einen Zwischenstopp an.

**Preis/Kugel: 0,90 Euro**  
**Geschmack:** ●●●●●

Nora Cremille  
Fotos: Sonja Gärtner

 Sollen wir etwas für Sie testen? Was? Schicken Sie uns eine Mail an [test@sensor-magazin](mailto:test@sensor-magazin).

Orchestermusik mal ganz anders. Entdecke die Vielfalt der fünf rheinland-pfälzischen Profiorchester mit Angeboten für Jung und Alt bei freiem Eintritt von 14.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Weitere Informationen unter: [Orchestergipfel.de](http://Orchestergipfel.de)

**11. JUNI ORCHESTER GIPFEL RHEINLAND-PFALZ 2017 MAINZ**

LANDESMUSIKRAT RHEINLAND-PFALZ

KD werbegemur maab www.0707030208

Sponsoren und Förderer: GVL, LOTTO, SCHOTT, TAG DER MUSIK, KULTUR SOMMER RHEINLAND-PFALZ

**CENTRALSTATION** KULTURWERK DER ENTEGA **MERCK**

**Unter meinem Bett** 05.07.  
Familienkonzert mit Die Höchste Eisenbahn, Lisa Bassenge, Albrecht Schrader, Locas in Love, Deniz Jaspersen, Bernd Begemann und der „Unter meinem Bett“-Band

**MERCK SOMMERPERLEN**

Festivalhof Foodtrucks & DJ ab 18 Uhr **Maxim** 06.07.  
**Asaf Avidan** 10.07.  
**St. Paul & The Broken Bones** 15.07.  
**Valerie June** 18.07.  
**Element of Crime** 24.07.  
**The Divine Comedy** 25.07.  
**Lucky Chops** 28.07.

www.foma31n.de  
Centralstation/Im Carree/Darmstadt  
Hotline 06151 7806-999  
[www.centralstation-darmstadt.de](http://www.centralstation-darmstadt.de)

entega

**Jazz 2017 im Hof**

**4.6. SONDERKONZERT**  
BILL RAMSEY und BigBand82, Ltg. Rainer Heute

**11.6. JAZZ-DIALOG:**  
Lindy Huppertsberg & Classic Affairs feat. Gustl Mayer und die Big Band der Leibnizschule

**18.6. Engelbert Wrobel & International All Star Band**

**25.6. JAZZ-DIALOG:**  
Ladies NYGHT und Ellys Big Band

**2.7. Nice Brazil (Latin) & SPECIAL GUESTS**

**9.7. Barrelhouse Jazzband**

**16.7. SONDERKONZERT**  
JAZZ-DIALOG:  
Jan Luley Blues Trio mit Brenda Boykin + die Juniorband & Voices des LandesjugendJazzOrchesters

**23.7. Mareeya Jazz Quartet**

**30.7. Wiesbadener Juristenband feat. Duncan Galloway**  
Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

Sonntags von 11 bis 14 Uhr  
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Wiesbaden, Eingang Luisenstr. 10-12

**Kartenvorverkauf**  
Online Tickets über: [www.jazz-im-hof.de](http://www.jazz-im-hof.de)  
Wiesbaden: Tickets für Rhein-Main Galeria Kaufhof, Kirchgasse 28  
Tel.: 06 11 / 304808 und 376444  
Mainz: Ticketbox, Kleine Langgasse 4  
Tel.: 061 31 / 21 15 00

**Eintritt:**  
Dauerkarten/Rentner ..... 99 € / 85 €  
Eintritt/Rentner ..... 14 € / 11 €  
Schüler/Studierende/Azubis ..... 7 €  
Sonderkonzert 4.6. .... 19 € / 15 € / 12 €  
Sonderkonzert 16.7. .... 17 € / 13 € / 10 €  
Kinder bis 12 Jahre frei

**Veranstalter:**  
Förderverein Jazz im Hof e.V.  
Rheinstraße 23-25  
65185 Wiesbaden  
[info@jazz-im-hof.de](mailto:info@jazz-im-hof.de)

Gefördert und unterstützt durch:  
HESSEN  
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

mit Kinderbetreuung  
mit KombiTicket von ESWE Verkehr

[www.jazz-im-hof.de](http://www.jazz-im-hof.de)

**Hessentag in Rüsselsheim am Main** Jetzt Tickets sichern!

**SCORPIONS**  
So 11. Juni 2017 | Hessentagsarena

**Hessentag 2017**  
9. bis 18. Juni  
MAIN Rüsselsheim UNSER Hessen

**KINGS & LEON**  
Mo 12. Juni 2017 | Hessentagsarena

**DAVID GARRETT & Band**  
Mi 14. Juni 2017 | Hessentagsarena

**Informationen und Tickets unter:**  
[www.Hessentag2017.de](http://www.Hessentag2017.de)

Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main - Hessentagsbüro  
Marktplatz 6 | 65428 Rüsselsheim am Main  
Telefon: 06142 83-2017 | E-Mail: [hessentag@ruesselsheim.de](mailto:hessentag@ruesselsheim.de)

Offen für alle – offen für alles. Das war über viele Jahre das Motto der Mainzer Volkshochschule unter der langjährigen Führung von Horst Leder. Im Programmheft gab es sogar einen eigenen Bereich „Neue Wege“, unter dem sich alle möglichen Themen wie Kartenlegen oder Astrologie fanden. Die VHS sei ein Ort der „Offenheit und Toleranz“, so Leders Ansicht: „Ihre Aufgabe ist es nicht, den Menschen vorzuschreiben, was sie denken und lernen wollen.“ Die Nachfrage wuchs seit Jahren. Zudem kam Geld in die leeren Kassen. Etwa die Hälfte ihres Budgets bezieht die Volkshochschule aus Teilnahmegebühren, der Rest kommt von Land und Kommune sowie aus Spenden.

**Verhärtete Fronten**

Nicht nur im rheinland-pfälzischen Verband der Volkshochschulen sah man Leders tolerante Haltung schon länger kritisch. Erst recht, als 2014 ein Shitstorm über die VHS hereinbrach. Auslöser war ein Pendelkurs. Deutschlandweit berichteten Medien über die VHS als „Hort der Esoterik“. Leder verteidigte das Angebot jedoch und zeigte Kante gegenüber Zensur. Für seine Äußerungen erntete er massive Kritik. Rückendeckung vom Verband gab es keine.



**Offen für alle?**

DER NEUE LEITER DER VOLKSHOCHSCHULE STREICHT ESOTERIK- UND THERAPIEKURSE. DIE AUSWAHLKRITERIEN SIND JEDOCH UN DURCHSICHTIG

die tolerante Politik der VHS einzudämmen. Man verabschiedete gerade ein Positionspapier, das den inhaltlichen Gestaltungsspielraum deutlich einschränkt. Es sei auf alle Angebote zu verzichten, „die dem Erwerb esoterischer, astrologischer oder vergleichbarer Techniken dienen“ oder „keine klare Abgrenzung zur Therapie erkennen lassen.“ Verbandsdirektorin Rohling: „Der Bildungsauftrag der Volkshochschulen leitet sich aus den Prinzipien der Aufklärung ab. So steht es im Weiterbildungsgesetz. Esoterik und Therapie haben darin keinen Platz.“

**Merkwürdige Absagen**

Das Papier hat erste Konsequenzen. Die Astrologin Dorothea Rector und die Psychotherapeutin Christina Schön bekamen Post vom neuen VHS-Direktor Christian Rausch. Ihre Kurs-Angebote seien zu den kritischen Angeboten zu zählen und könnten nicht länger angeboten werden. Rector kann das nicht nach-

zuzulernen. Zwei Tage später folgte eine Aufkündigung der Zusammenarbeit ohne nennenswerte Begründung.“ Umso merkwürdiger, dass sich im neuen VHS-Programm immer noch zahlreiche „kritische“ Angebote finden: von Feng Shui über Schüssler-Salze bis hin zur Klopfakupressur. Auch Therapieangebote gibt es noch.



Christian Rausch ist neuer Leiter der VHS

**Kein Kommentar**

VHS-Chef Rausch wollte sich auf Nachfrage nicht zu den genauen Entscheidungskriterien äußern. Der 52-jährige Diplompädagoge war von 2009 bis 2016 Leiter des Hauptamtes der Stadt Mainz. Der Wechsel verwundert zumindest ein wenig. Fakt ist jedoch: Rausch muss sich erst einarbeiten und eine eigene Linie finden. Zugleich muss er den Spagat zwischen einem guten Haushalt und „unkritischen“ Kursangeboten bewältigen. 600 Kursleiter geben an der VHS rund 75.000 Unterrichtsstunden pro Jahr. Wenn das Positionspapier des Verbands extrem konsequent umgesetzt würde, verschwinden viele weitere Kurse aus dem Programm. Das wäre finanziell unvorteilhaft, wenn nicht sogar unverantwortlich. Die Frage, wer was an einer VHS lehren darf, bleibt somit ein Politikum. Denn nicht nur Medien und Verband machen Druck, auch aus Wirtschaft und Politik gibt es Versuche der Einflussnahme, zum Beispiel von Tanz- oder Sprachschulen, die die VHS als Konkurrenten sehen. Vielleicht ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen, wie etwa die VHS Heilbronn. Sie bot einst einen Grundkurs Outdoorsex an. Die Nachfrage war riesig, die Enttäuschung ebenso. Der Kurs entpuppte sich als Aprilscherz.

Florian Barz  
Illustration: Lisa Lorenz



OB Ebling (re.) verabschiedet den alten VHS-Chef Horst Leder

Foto: Hibz / Jörg Henkel

**Jazz im Hof, 4. Juni–30. Juli**

Mit Bill Ramsey eröffnet ein Schwergewicht des Jazz die neue Saison der sonntäglichen Konzertreihe im Innenhof des Hessischen Wissenschaftsministeriums. Der 86-Jährige, der mit Schlagern berühmt wurde, jazzt auch – und das richtig gut. Das Auftaktkonzert bestreitet er mit der Mainzer BigBand82, die mit Swing, Jazz, Latin und Pop weit über das Rhein-Main-Gebiet hinaus bekannt ist. An insgesamt neun Terminen sind bei „Jazz im Hof“ unterschiedlichste Spielarten des Jazz zu erleben, die „Jazz-Dialoge“ sorgen wieder für interessante Doppelpacks. [www.jazz-im-hof.de](http://www.jazz-im-hof.de)

**Meeting of Styles, 7.–11. Juni**

Alle Jahre wieder findet das Internationale Meeting Of Styles in der Unterführung am Brückenkopf der Theodor-Heuss-Brücke in Mainz-Kastel statt. Dieses Mal unter dem Motto „Age Of Abundance“. Drei Tage lang verwandeln internationale Graffiti-Künstler den Brückenkopf und weitere angrenzende Flächen in eine beeindruckende und riesige Open-Air-Galerie. Live-Graffiti, Rap-, DJing-, Breakdance- und Skate-Session am Samstag. Eintritt frei. [www.meetingofstyles.com](http://www.meetingofstyles.com)

**Hessentag, 9.–18. Juni**

1.000 Veranstaltungen an zehn Tagen bietet der Hessentag in Rüsselsheim. Auch für richtig dicke Konzertereignisse sorgt das Landesfest: Silbermond (9. Juni), Scorpions (11.), Kings of Leon (12.), David Garrett und Joja Wendt (14.), Peter Maffay (15.), die „notte italiana“ mit Zucchero und Gianna Nannini (16.) sind Highlights in der Hessentagsarena. Auch der vom Phono Pop Festival bekannte Adamshof wird zum Konzertschauplatz, etwa für Nils Landgren Funk Unit (17. Juni). [www.hessentag2017.de](http://www.hessentag2017.de)

**goûte – Das Genussfestival, 10. & 11. Juni**

Dampfende Kochtöpfe, frische Kräuter, junge Spitzenweine und interessante Gespräche: Das sind nur einige der erlesenen Zutaten für „goûte – Das Genussfestival“. Über 1.000 Aromen und viele Dutzend Köche, Erzeuger und Geschmackshandwerker präsentieren sich erstmals im Rahmen der jungen Eventpremiere auf dem Rathausplateau am Rheinufer. Dabei soll nicht das vollwertige Tellergericht, sondern die Geschichte, der Charakter und die Entstehung des Produkts im Vordergrund stehen.



Am 11. Juni wird die ganze Stadt von Orchestern bespielt

Also Probieren statt Sattessen, damit man möglichst viel entdecken kann – das ist das Ziel des neuartigen Formats, das viele Tausend Mainzer begeistern soll. „Wir möchten jeden ansprechen, der in Mainz und der Region ein hochwertiges kulinarisches Angebot präsentiert. Ob ambitionierter Hobbykoch, Kräutergärtner, Imker, Bierbrauer oder Restaurantbetreiber – genau für diese Zielgruppe haben wir „goûte“ erfunden“, so Projektleiter Manuel Kubitzka.

**Großer Orchestergipfel RLP, 11. Juni**  
Der „Tag der Musik“ steht zum zweiten Mal im Zeichen seiner Berufsorchester. In Mainz werden sich die fünf Orchester aus Kaiserslautern, Koblenz, Ludwigshafen, Mainz und Trier versammeln und die Vielfalt der rheinland-pfälzischen Orchesterlandschaft präsentieren. Von Kinderprogrammen über Kammermusik, Jazz und Tango bis hin zu sinfonischen Überraschungen ist für jeden etwas dabei. Alle Angebote sind kos-

tenfrei. Eröffnet wird der Orchestergipfel mit einer Fanfare aller Blechbläser vor dem Staatstheater um 14 Uhr. Danach verteilen sich Ensembles der Orchester an zahlreichen Spielstätten in der Innenstadt. Die Konzerte dauern je etwa 30 Minuten und werden einmal wiederholt. Besucher haben so die Möglichkeit, zwischen den Spielstätten zu wandeln und jedes Orchester in vollem Umfang zu erleben. Ende: 22 Uhr.

**Summer in the City**

Zu den SITC Konzerten reisen wieder viele Topstars aus aller Welt an. Die Aufführungsorte verteilen sich über die ganze Stadt, so werden z.B. die Zitadelle, der Domplatz oder der Volkspark zu großen Bühnen. Seit 1997 veranstaltet der städtische Frankfurter Hof in den Sommermonaten Konzerte mit internationalen Künstlern, letztes Jahr u. a. mit Sting, David Gilmour & Co. Auch das Sommerprogramm für dieses Jahr wächst und gedeiht:

Am 18. Juni geht es los mit der Opernacht am Dom (Marktplatz). Chris de Burgh & Band folgen am 23. Juni an der Burgkirche in Ingelheim. Die Pet Shop Boys reisen am 28. Juni in die Halle 45 sowie Mark Forster & Band am 30. Juni in den Volkspark. Auch

Leslie Feist nach Jahren der Abstinenz wieder auf Tour (SITC Mainz)



# Festivals

IM JUNI

Kings of Leon als Headliner beim Hessentag in Rüsselsheim



Pop-Sternchen Sarah Connor kommt dahin am 1. Juli und nur einen Tag drauf Philipp Poisel. Jennifer Rostock rocken am 7. Juli die Zitadelle und Ben Becker macht den Judas am 9. Juli auf dem Domplatz. Neu dabei ist Feist am 20. Juli auf der Zitadelle und groß wird dort auch das erste Mainz HIP HOP OPEN mit Kool Savas & Friends am 29. Juli sowie Gregory Porter am 30. Juli im Volkspark. [www.frankfurter-hof-mainz.de](http://www.frankfurter-hof-mainz.de)

**Jazz & Joy, 16.–18. Juni**

Das diesjährige Programm von „Worms: Jazz & Joy“ bietet auf fünf Open-Air-Bühnen ein fulminantes Konzerterlebnis: Während die Sportfreunde Stiller am 16. Juni auf dem Marktplatz mit Gitarrenpop anheizen, zaubern Matt Bianco & New Cool Collective im Anschluss ein akustisches Feuerwerk aus Jazz, Soul und Pop auf die Bühne am Weckerlingplatz. Jazz-Fans dürfen sich am 17. und 18. Juni außerdem auf weitere internationale Genre-Größen wie Marius Neset, Fred Wesley & The New JB's oder das Ack van Rooyen Trio freuen. Mit Miller Anderson hat ein Gitarrenvirtuose des Bluesrock sein Kommen zugesagt. Zu den Highlights im Joy-Programm zählen die Auftritte des belgischen Singer-Songwriters Milow sowie des Briten Alex Clare. Perfekt einen sich die Elemente „Jazz“ und „Joy“, wenn die Swing-Party der Veranstaltungsreihe „La Nuit Bohème“ die Goldenen Zwanziger aufleben lässt. Im Rahmenprogramm bereichern ein Kinderfest, Jazzgottesdienste und zwei Ausstellungen das Festival. [www.jazzandjoy.de](http://www.jazzandjoy.de)

**Maifeld Derby, 16.–18. Juni**

An drei Tagen verwandelt sich der Platz „Pferdeboxen“ auf dem Mannheimer Maimarktgelände in ein gemütliches Festivalgelände mit vier Bühnen. Die Pilgerfahrt lohnt sich, wenn man schaut, welche Acts so alles ins Rennen geschickt werden: Moderat, Bilderbuch, Slowdive, Metronomy, Sohn, Primal Scream oder Kate Tempest sind jetzt nur mal ein paar der „großen“ Namen im exquisiten Line-up voller Volltreffer.

**Idstein Jazz Festival 23.–25. Juni**

37 Bands auf sechs Bühnen versprechen drei Tage lang musikalischen Ausnahmezustand vor idyllischer Fachwerkkulisse. Jazz, Funk, Latin, Blues und Soul, Rock & Pop – die Bandbreite ist auch beim 33. Festival beachtlich. Lokale, regionale und internationale Gruppen heizen dem



Die Sportfreunde live beim Jazz&amp;Joy in Worms

Rheingau Musik: Francesco Tristano zwischen Bach und Techno

Publikum ein. Altbewährtes ist ebenso dabei wie Neues, Big Bands ebenso wie Singer-/Songwriter, klassische Jazzer ebenso wie experimentelle Klangakrobaten.

**50. Mainzer Johannisnacht, 23.–26. Juni**

DAS Volksfest für alle – mit Livemusik, Kabarett, Straßekünstlern, Kulinarischem, Fahrgeschäften und vielem mehr. Auf dem Schillerplatz blicken Torfrock auf „beinharte“ 40 Bühnenjahre zurück. Die Frankfurter ‚female world music‘-Combo „Kick la Luna“ feiert am Samstag ihr 25-jähriges Jubiläum auf der Ballplatzbühne und Jammin' Cool komplettieren das Steldichein. Feierfreudig und vielseitig wird es bei der Jubiläumsausgabe auf sechs großen und weiteren kleinen Bühnen zugehen: für Groß und Klein, von sanft bis rockig und von heiter bis satirisch dürfte für jeden etwas dabei sein. Auch Straßekünstler verleihen den Gassen und Plätzen mit Musik, Puppenspiel und auffälligen Gewändern Variété-Flair. Nicht zu vergessen die lauteste – und zumindest für das Publikum – lustigste und definitiv nasseste Veranstaltung zu Ehren Gutenbergs und der Buchdruckerzunft: dem großen Gautschen auf der Gutenbergbühne (Samstag, 16 Uhr).

**Rheingau Musik Festival, 24.6.–2.7.**

Viel Klassik, aber auch viel anderes von Jazz über Kleinkunst bis Kabarett, bringt der „Sommer voller Musik“. Zum 30. Mal findet das Festival statt und wartet mit über 170 Konzerten im Rheingau auf. Kulturdenkmäler wie das Kloster Eberbach, Schloss Johannisberg, Schloss Vollrads oder auch pittoreske Weingüter, Kirchen, der Wiesbadener Kurpark oder die Alte Lokhalle in Mainz verwandeln sich in Konzertbühnen im Zeichen von „Aufbruch“. Dazu passt das Konzerthighlight, welches wie präsentie-

**Wir verlosen Festival-Tickets. Einfach eine Mail an [losi@sensor-magazin.de](mailto:losi@sensor-magazin.de):**

**Mittelrhein-Festival: 2x2 Tickets für Munich Brass Connection am 10.6. in Boppard**

**Summer in the City: je 2x2 Tickets für Pet Shop Boys, Philipp Poisel, Jennifer Rostock, Feist, HIP HOP OPEN & Gregory Porter**



ren: Francesco Tristano bringt am 21. Juli ein aufregendes Programm zwischen Bach und Techno in den Schlachthof. Barockmusik und selbst komponierte elektronische Musik vertragen sich bestens für den Luxemburger, der sich im Konzertsaal ebenso wie in Clubs zuhause fühlt und der sagt: „Die Bühne steht für Freiheit und für Überraschung.“ [www.rheingau-musik-festival.de](http://www.rheingau-musik-festival.de)

**Feuerwerks Open-Air, 26. Juni**

Seit über 25 Jahren gibt es dieses feine OpenAir samt Feuerwerk während der Johannisnacht in der Reduit, direkt am Rhein. Bei freiem Eintritt hat sich das Festival längst zum Publikumsmagneten entwickelt und zahlreiche Bands sorgten für beste Feierstimmung. In diesem Jahr kommt die Supergroup des Ska und Rocksteady

The Skatalites. Mit The Pressure Tenants, der Band des Godfather of Ska Laurel Aitken, geht es ebenso würdig weiter. Eröffnet wird der Abend mit der japanischen Band Beat Bahnhof mit punkigem Ska.

**Mittelrhein Musik Festival, bis 26. August**

Das Mittelrhein Musik Festival schlägt mit einem breit gefächerten Angebot Brücken. Die Kulturveranstaltungen an den verschiedenen Spielorten rechts und links des Rheins stärken die Identifikation mit dem UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal. Burgen und Schlösser sowie andere Baudenkmäler, Ausflugsziele und Wanderwege werden neu erlebbar gemacht. Am 4. Juli gibt die fünffache Grammy-Preisträgerin Dianne Reeves ihr einziges Deutschland-Konzert während ihrer Europa-Tournee in der Koblenzer Festung Ehrenbreitstein. Dort präsentiert auch zum Festivalabschluss einer der erfolgreichsten europäischen Jazzmusiker „Mr. Red Horn“ Nils Landgren mit seiner Funk Unit sein neues Programm „Unbreakable Live“. Ob als Kirchenkonzert oder Open-Air, als musikalische Lesung, Wanderung, Weinprobe oder Kinderkonzert: Es erklingen Töne aus Europa und Amerika, es gibt Klassik aber auch viel Jazz.

Die Skatalites auf dem Feuerwerks Open-Air an der Reduit



# Küss die Hand, Frau Magister

## ÖSTERREICHER IN MAINZ

8 bis 9 Mio. Menschen leben im unteren Anhängsel von Bayern. Das sind etwa 10 Prozent der deutschen Einwohnerzahl. Würde man beide Länder zusammennehmen, dann wäre jeder 10. hier ein Österreicher. Ist es so vielleicht zu erklären, dass es so viele Ösis in Mainz gibt, 500 an der Zahl? Oder ist es einfach die historische Verbindung bis in die Bismarckzeit (und darüber hinaus bis zu den dunklen und braunen Kapiteln) und die beinahe gleiche Sprache?

Doch Österreicher ist nicht gleich Österreicher, da gibt es große Unterschiede. So ist ein Bayer ja auch nicht mit einem Hamburger in einen Topf zu werfen. Aus neun österreichischen Bundesländern stammen sie: Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, der Steiermark, Tirol, aus Vorarlberg und Wien. Wien ist zugleich Bundeshauptstadt und einwohnerstärkste Stadt des Landes. Die Wiener sollen außerdem etwas „grantliger“ sein als ihre Kollegen aus der „Provinz“.

Was also ist dran an den österreichischen Klischees? Und welche Österreicher haben in Mainz das Sagen? Warum heißt die Kartoffel dort Erdapfel, das Hackfleisch Faschiertes und die Tomate Paradeiser? Lässt ein Österreicher wirklich keine Gelegenheit für Kaffee und Kuchen aus? Lieben alle die Berge und den Wintersport? Und können sie alle Walzer tanzen? Wir machen uns auf die Spur der bekanntesten Österreicher in Mainz, den Nachfahren von noch berühmteren Österreichern wie dem Dichter Stefan Zweig, Komponist Mozart, Analytiker Freud, Onkel Adolf, Sänger Falco, Gouverneur Arnold Schwarzenegger und DJ Özi.

### Univ.-Prof. Dr. Falko Daim & Dr. Andrea Stockhammer

Falko Daim (\* 28. Februar 1953 in Wien) ist ein österreichischer Mittelalterarchäologe. Seit 2003 ist der gebürtige Wiener Generaldirektor des Römisch-Germanischen Zentralmuseums (RGZM) in Mainz, zu dem auch

das Schiffahrtsmuseum gehört. Daim ist ein waschechter Wissenschaftler und interessiert sich eher wenig für österreichische Klischees, obschon er jeden Monat nach Wien reist und noch stark verbunden ist mit dieser Stadt, auch durch Forschungsprojekte. Seine Frau (Andrea Stockhammer, geb. 1971 in Wien) lebt und arbeitet ebenfalls in Mainz im Kultusministerium als Regierungsdirektorin für das Unesco-Weltkulturerbe. Beide haben einen achtjährigen Sohn, der einen weniger ausgeprägten Dialekt sprechen soll. Sie wohnen im schönen Nahetal und werden voraussichtlich auch ihren Lebensabend fern der Heimat verbringen – auch wenn er den österreichischen Apfelstrudel sehr vermisst und sie vor allem die Wiener Kaffeehäuser. Immerhin befindet sich am Schillerplatz das Café Blum, welches beide sehr für ihren Kuchen schätzen. Mit Wintersport hat er es nicht so sehr, seine Frau ist dagegen eine begeisterte Ski-Läuferin. Im Walzertanz hat er den Goldkurs absolviert, aber auch hier sei seine Frau besser (drei Jahre Tanzschule, 6.-8. Klasse, sehr zu empfehlen. Sie habe sogar schon größere Bälle eröffnet).

### August Moderer

kommt aus der Steiermark (Graz) und ist Chef der städtischen Veranstaltungssparte „Mainzplus“. Ein weltöffener Typ, der früher auch Jahre durch die Welt getingelt ist, auf Kreuzfahrtschiffen und in der Hotellerie. Vor mehr als 20 Jahren wurde er von London nach Mainz berufen, ins City Hilton, hatte aber überhaupt keine Lust darauf und wollte möglichst schnell wieder weg. Daraus wurde jedoch nichts, denn die Stadt warb ihn damals ab und er ist bis heute geblieben. Das gleicht er durch zahlreiche Fernreisen aus, am liebsten nach Asien, wo er sich jedes Jahr einer Ayurveda-Entgiftungskur unterzieht. Moderer lebt mittlerweile gern hier, fast wie in Graz am Fluss. Die Mainzer seien wie die Österreicher: sehr gesellig und feierten gern. „Ich fühl mich mittlerweile

mehr als Mainzer als als Österreicher. Aber mit dem Herz bin ich noch Österreicher und habe auch noch die Staatsbürgerschaft.“ Er liebt die Berge und überquerte auch schon die Alpen und bald vielleicht auch den Himalaya: „Berge sind für mich wie meditieren. Das fehlt mir hier als Einziges: Schnee und Berge.“ Moderer hat die Deutschen schon immer bewundert, dieses Korrekte, die Strebsamkeit und die wirtschaftliche Power: „Bei uns die Südländer, die nehmen das nicht so genau. Ich komm wahrscheinlich gar nicht mehr klar mit der österreichischen Mentalität.“

**Dr. med. univ. Dr. med. Katrin Lorenz** geboren 1978 in Innsbruck / Tirol leitet heute das Klinische Studienzentrum der Augenklinik der unimedizin. Sie lebte vorher bereits bei München und hat in Österreich Medizin studiert und einen Teil ihrer Facharzt Ausbildung absolviert. Als einzige machte Lorenz zuerst einmal schlechte Er-

fahrungen mit Deutschland. Denn sie musste in Mainz erst noch als Ärztin im Praktikum (AiP) arbeiten, obwohl das AiP in Deutschland bereits abgeschafft war. Das bedeutete u.a. viel weniger Geld im Monat. Ärgerlich. Als sie in Österreich promovierte, wurde die Promotion nicht als akademischer Grad anerkannt, sondern nur als Berufsdoktorat. Also musste sie hier auch nochmal eine zweite Promotion machen, innerhalb von nur wenigen Monaten, um hier auch habilitieren zu können. Insgesamt ist sie heute aber mehr als zufrieden mit ihrem Job, schätzt jedoch in Tirol die Arbeitsbedingungen: keine Überstunden und gute bezahlte Nachtdienste. Als Tirolerin vermisst sie vor allem die Berge und den Wintersport. Gerade in Innsbruck ist das ja wunderschön. Viermal im Jahr ist sie noch dort. Den Dialekt hält sie jedoch bis dahin gut unter Kontrolle, dafür

schätzt sie einen Kaiserschmarrn oder eine leckere Topfengolatsche (Quarktasche). Walzer tanzen kann sie übrigens nicht, habe aber laut eigener Aussage den Hochzeitswalzer überlebt. Gratulation!

### Dr. Andreas Brandtner

geboren 1965 in Linz ist Direktor der Universitätsbibliothek (UB). Kulturell interessierter Kosmopolit, Karriere- bzw. Weiterentwicklungsorientiert, was seine Persönlichkeit angeht. Ist vom stellv. Chefposten der Wiener Universitätsbibliothek 2010 zum Chef der Mainzer UB aufgerückt. Familie (Frau und Sohn, 11) lebt weiterhin in Wien, wo er alle 14 Tage übers Wochenende hinfährt. Mainz ist also Berufs- & Wohnort (Hartenberg), aber Wien nach wie vor so etwas wie Heimat. Brandtner ist wie die meisten Wissenschaftler kein volkstümlicher Österreicher, sondern kunst- und theaterinteressiert, schätzt daher nicht so sehr Mainz, dafür aber das



Katrin Lorenz aus Tirol forscht an der unimedizin

Rhein-Main-Gebiet mit Zielen wie Frankfurt, Wiesbaden, Darmstadt, Mannheim und sogar Bonn (Bundeskunsthalle). Die Wiener Kaffeehäuser vermisst er dennoch, die Wiener dagegen nicht so sehr. Die seien manchmal so furchtbar grantig. Wintersport: Ski mit 6 Jahren



Foto: Ramon Händl

Falko Daim und Andrea Stockhammer als Wiener Paar in der Kultur



Eugen von Heider aus Zell am See kocht im Hahnenhof



August Moderer aus Graz ist Chef von mainzplus

gelernt. Wiener Schnitzel, Palatschinken, Walzer im Gymnasium. Abschluss mit dem Tanzkränzchen als 16-Jähriger. Kein Nationalstolz, aber er weiß aus sicheren Quellen, dass es dort ausgeprägte Ressentiments gibt. Viele Österreicher hielten die Deutschen für Besserwisser,



Foto: Peter Pulkowski

Andreas Brandtner herrscht über tausende Bücher



Karim Onisiwo darf weiter bei Mainz 05 in der 1. Liga spielen

Rechthaber, Chefsein-Müsser und für zu (eckig) laut. Erwischt...

### Eugen von Heider

1972 geboren in Zell am See (Salzburger Land / Europa-Sportregion) ist Koch des Restaurants Hahnenhof. Zell ist ein traumhafter Urlaubsort, wenn

auch sehr touristisch. Doch Eugen ging trotzdem nach Salzburg, dann München, Frankfurt und schließlich nach Mainz. Hier zuerst in die Alte Patrone und seit 2008 in den Hahnenhof am Frauenlobplatz. (In Mainz gibt es noch den Berghof in Mainz-Marienberg als österr. Restaurant, Anm. d. Red.) Eugen wollte eigentlich mal in die Schweiz und Hongkong – internationale Karriere machen – es ist dann aber anders gekommen und er ist wie einige andere hier „kleben“ geblieben. Auch wenn er sich das Wohnen in Österreich gerade nicht mehr vorstellen kann, ist er doch mit dem Herzen noch von dort. Erst recht mit seinem wundersam jährlich zunehmenden Dialekt. Der Koch is(s)t gerne in der Natur und hat selbstverständlich eine Vorliebe für gute Speisen. Das sieht man auch im Hahnenhof, bekannt für das Wiener Schnitzel, Kaiserschmarrn, Palatschinken, panierte und gebackene Speisen. Mittlerweile trinkt er aber lieber eine Weinschorle als das österreichische Nationalgetränk Bier. Walzer-Kenntnisse: „Ich tu lieber so als ob...“

### Karim Onisiwo

geboren am 17. März 1992. Österreichischer Fußballspieler auf der Position eines Stürmers und Flügelspielers. Er steht beim 1. FSV Mainz 05 unter Vertrag. Aktueller Marktwert: 2 Mio. Euro. Karim wurde als Sohn eines Nigerianers und einer Wienerin in Wien geboren und hatte durch Eltern und Freunde schon immer viel Kontakt zum Fußball. Als 15-jähriger war er einer der torgefährlichsten Spieler seiner U-17-Mannschaft. Aufgrund seiner Leistungen in der Regionalliga wurde er rasch von österreichischen und europäischen Klubs umworben. So setzte der SK Rapid Wien viel daran, ihn zu engagieren. 2015 meldeten mit RB Leipzig und dem 1. FC Nürnberg zwei deutsche Vereine ihr Interesse an. Er unterschrieb aber am 5. Januar 2016 einen bis 2019 datierten Vertrag hier in Mainz. Im letzten Jahr wurde der 25-Jährige zum ersten Mal Vater, in der Länderspielpause zudem erneut in die österreichische Nationalmannschaft berufen. Bekannt ist Onisiwo für einen schnellen Antritt und mutige Dribblings. Ein baldiger Durchbruch zu konstanten Leistungen würde ihm helfen, dem derzeit drohenden Stempel des „ewigen Talent“ zu entkommen. Mainz 05 gilt hierfür als geeignetes Pflaster. Viel Glück!

**Vielen Dank an Frau Gunsam und die Gesellschaft Österreicher in Mainz ([www.osterreicher-in-mainz.de](http://www.osterreicher-in-mainz.de))**



((( 1



((( 2

# Mainzer Museumsnacht

AM 10. JUNI ÖFFNEN GALERIEN UND MUSEEN

- 1 ))) Christian Weber – Roter Wams
- 2 ))) Johanna Krimmel – Eisenbahnmuseum Kranichstein
- 3 ))) Jenny Adam – Trinkhalle Hellerhofstraße
- 4 ))) Jörg Asselborn – Orthodoxe Kirche
- 5 ))) Sebastian Koch – Obweil
- 6 ))) Sebastian Koch – Mainzer Dom / Leichhofstraße



((( 3

Am Samstag, den 10. Juni öffnen 42 Mainzer Kunst- und Kulturinstitutionen zwischen 18 und 1 Uhr ihre Türen zur 11. Mainzer Museumsnacht. Große Museen und kleine Galerien, Kunstvereine und die Kunsthalle – zahlreiche Orte der Kunst sind in Mainz fester Bestandteil der Kulturlandschaft. Zur Museumsnacht bieten sie alle zwei Jahre ein außergewöhnliches, interessantes und sehenswertes Programm. Im Mittelpunkt stehen dabei künstlerische und thematische Ausstellungen,

gen, die von Aktionen, Musik und Kulinarischem ansprechend eingeraht werden. In den vergangenen neun Jahren nutzten zwischen 10.000 und 14.000 Besucher die Möglichkeit für einen nächtlichen Kulturspaziergang.

Wir empfehlen an dieser Stelle die „Urban Sketchers“, eine weltweite Gemeinschaft von Zeichnern, die zuhause und auf Reisen zeichnen, vor Ort, nicht vom Foto. Ihre Skizzen teilen sie online auf Blogs und in

sozialen Netzwerken, tauschen sich aus und treffen sich auch im realen Leben, um gemeinsam zu zeichnen. Entstanden ist Urban Sketchers 2007 auf der Fotoplattform Flickr aus einer Initiative des Journalisten Gabi Campanario, der für die Seattle Times eine wöchentliche Kolumne zeichnet. In dieser beleuchtet er zeichnerisch und journalistisch einen Ort, ein Ereignis oder das alltägliche Leben seiner Stadt. 2009 wurde seine Gruppe als Non-Profit-Organisation anerkannt und ist

heute mit einer eigenen Onlinepräsenz und zahlreichen Untergruppen weltweit präsent.

Zur Museumsnacht versammeln sich die Mainzer Urban Sketcher in der Rathaus-Galerie. Die Ausstellung im Rathaus zeigt Arbeiten von Mitgliedern der Urban Sketchers Rhein-Main zu einer Vielfalt von urbanen Themen zwischen Mainz und der Welt.

[urbansketchers-rheinmain.blogspot.de](http://urbansketchers-rheinmain.blogspot.de)



((( 4



((( 5



((( 6

## Schrill im PENG

KUNST UNTER DEN ARKADEN UND DIE CHURCH OF MOTHER HINDSIGHTNESS

Bunt, schrill und mit viel Elan gibt es im Pengland übrigens dazu ein multimediales Spektakel aus Ausstellung und Performance. Der Künstler und Schauspieler Max Michael Rohland beschreibt das folgendermaßen: Die „Church of Mother Hindsightness“ präsentiert den Propheten des 20. Jahrhun-

derts, the King himself! Er predigt die universelle Liebe, die Macht des Flows und verheiratet dich mit wem oder was du willst. „Die Leute waren auf der Suche nach etwas Anderem und ich kam gerade zur rechten Zeit.“ Elvis Presley. Begleitet wird die Performance durch Kunst regionaler Künstler!



Elvis lebt – großartige Performance

**WERKSTATT LADEN** *Uah!*  
HOCH-, TIEF- UND SIEBDRUCK, MALEREI, GRAFIK  
HINTERE BLEICHE 28 · 55116 MAINZ · WWW.UAH.DE

WIR SIND DABEI:  
24. MAINZER MINIPRESSEN-MESSE  
VOM 29.6. BIS 2.7.  
IN DER RHEINGOLDHALLE  
WWW.MINIPRESSE.DE

WIR MACHEN MIT AN DER  
11. MAINZER MUSEUMSNACHT  
AM 10.7.  
VON 18 UHR BIS 1 UHR  
MIT MUSIK VON *klein*  
WWW.MUSEUMSNACHT.MAINZ.DE

TANZ  
PROFESSIONALITÄT  
FEELING

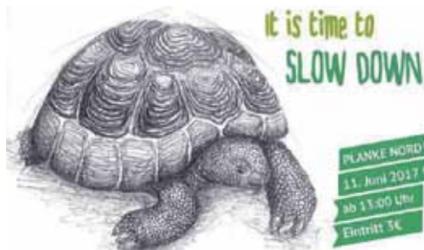
**TANZRAUM**  
MAINZ

55118 Mainz · Wallaustrasse 74-78  
Tel.: 06131/670834 · mail: info@tanzraum-mainz.de · www.tanzraum-mainz.de

# Perlen des Monats

JUNI

## Feten



### ((( Slow Down Festival )))

11. Juni

Planke Nord

Konsumieren, verbrauchen, ersetzen und wegwerfen. Heutzutage bestimmt der Konsum als Ritual unsere Leben. Wir finden unsere geistige Erfüllung und Befriedigung im Konsum. Aber sind wir glücklicher mit immer mehr materiellen Sachen? Yoga, Klamottentauschparty, Keynote über Minimalismus und Konzerte. Ab 13 Uhr. **Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.**

### ((( GANZ! SCHÖN ANDERs! )))

16. Juni

Kulturclub schon schön

Pop, House, Hip Hop, 90er & Party Classics - bunt, laut und einfach anders. Nach dem Vorbild der CSD-Warm UP Party im Sommer gibt es in Kooperation mit Schwuguntia e.V. eine Weiterführung dieses queeren Partykrachers mit DJ Miss Günnie T., Gracia Gracioso, Nicci Mix, Felicia Banzai, Norma-Jean Sunrise, Ivy Dripp und Samantha Smirnov.



### ((( 50. Mainzer Johannsnacht )))

23. bis 26. Juni

Innenstadt

Die 50. Johannsnacht steht im Zeichen der Jubiläen. Denn nicht nur das große Volksfest selbst feiert einen runden Geburtstag, auch einige Events darunter jubilierten. Mehr dazu auf unseren Festivalsseiten.

### ((( Yo! Cat special mit Mirko Machine )))

30. Juni

Red Cat

MIRKO supportete bzw. tourte mit Künstlern und Acts wie Gangstarr, DJ Premier, KRS-ONE, Oldskool Legend Chieffrocker Busy Bee, Eminem, Das EFX, Jeru The Damaja, Talib Kweli, Masta Ace und vielen weiteren. Jetzt ist er in Mainz und haut ein dickes Set in der Katze raus.

## Bühne

### ((( PopUp Theatertage )))

12. bis 18. Juni

M8-Bühne (Haus der Jugend)

Die Junge Bühne Mainz präsentiert eine Woche lang einen bunten Mix aus hochwertigen, hauseigenen Inszenierungen und sehenswerten Gastspielen. Eröffnet wird das Festival mit „Reigen“ von Arthur Schnitzler – einst einer der größten Theaterskandale des 20. Jahrhunderts.



### ((( Gernot Hassknecht )))

15. bis 17. Juni

unterhaus

Der cholerische Kult-Kommentator der „ZDF heute-show“ kommt mit seinem Programm ins unterhaus. Hassknecht geifert, brüllt und sabbert seine Wut über die Missstände der Welt hinaus. Wenn der kleine, 163 cm große Mann sich seine Meinung gebildet hat, kennt er weder Freund noch Feind.



### ((( Gas )))

Premiere des Staatstheaters am 15. Juni

Rhein-Selz-Park - Shuttle von Mainz

Ein verlassenes Supermarkt-Gebäude mitten im Rhein-Selz-Park wird zur Kulisse für ein beklemmendes Ein-Mann-Stück des Mainzer Staatstheaters. Es geht um Terror, um Verzweiflung und Mutterliebe. „Die Trümmer, das Zerstörte, das spiegelt das Innenleben der Figur, die im Mittelpunkt steht“, sagt Regisseur Daniel Förster über den Spielort. Shuttlebusse von Mainz stehen bereit.

### ((( KUZ unterwegs: Improtheater )))

21. Juni

Eulchen Schlossbiertgarten

„Für Garderobe keine Haftung“ nennt sich das bunte Impro-Theater, das gemeinsam mit dem Mainzer Singer/Songwriter Flo Fenner eine Symbiose eingeht. Seine Songs handeln von Liebe, Affären, dem Sinn des Lebens oder nervenden Handys. Inspiriert von seinen Stücken wird gespielt – alles, außer gewöhnlich! **Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.**

## Filme



### ((( Transitions – Wendepunkte )))

Ciné Mayence

1. Juni bis 4. Juli

„Transitions – Wendepunkte“ beschäftigt sich in inhaltlicher oder ästhetischer Form mit Wendepunkten, die das Geschehen unerwartet in eine andere Richtung lenken. Wie im wirklichen Leben können Wendepunkte verschiedene Wirkungen erzielen: Überraschung, Neugier, Einblick oder ein neues Handeln. Hierum soll es in dem Programm gehen.

### ((( Wenn du stirbst, zieht dein ganzes Leben an dir vorbei, sagen sie )))

CineStar

Ab 1. Juni

Sam und ihre It-Girl-Clique sind beliebt, sexy, regieren die Highschool und mobben Außenseiter. Plötzlich gelten die Regeln der perfekten Highschool-Welt nicht mehr: Nach einer Party stirbt Sam bei einem Autounfall – und wacht am Morgen wieder in ihrem Bett auf. Sie erlebt die letzten 24 Stunden vor dem Unfall immer wieder – und muss den Teufelskreis durchbrechen.

### ((( Loving )))

Capitol

15. Juni, 20 Uhr

50er-Jahre: Richard und Mildred lieben sich, doch Mischehen sind in ihrer Heimat Virginia verboten. Also reisen sie in das liberalere Washington DC und heiraten dort. Nach ihrer Rückkehr werden sie mit Feindseligkeit bestraft, verhaftet und stehen vor einer Wahl: Ein getrenntes Leben in Virginia oder ein gemeinsames fern ihrer Heimat. Nach neun Jahren landet ihr Fall 1967 vor dem Gerichtshof.

### ((( Filmsommer Mainz )))

Planke Nord

22. Juni, 20 Uhr

Die Planke Nord wird wieder zur Planke Mord. Und ein spannender Abend erwartet die Besucher. Denn im Rahmen des Mainzer Filmsommers werden hier nach Einbruch der Dunkelheit Krimis gezeigt. Der Eintritt ist frei. Weitere Film-Open Airs auf der Planke sind am 1. und 13. Juni.

## Kunst



### ((( Mainzer Museumsnacht )))

10. Juni

Nachts ins Museum! 42 Mainzer Kunst- und Kulturinstitutionen machen diesmal mit und öffnen zwischen 18 und 1 Uhr ihre Türen. Neben thematischen Ausstellungen gibt es Aktionen, Musik und Kulinarisches. Das ganze Programm unter [www.mainz.de](http://www.mainz.de).

### ((( Kunst im Buch II )))

10. Juni bis 12. Juli

Mainzer Kunst Galerie

Korrespondierend mit dem jeweiligen Buch sind Original-Illustrationen bedeutender Künstler zu sehen, u.a. Grafiken des Literaturnobelpreisträgers Günter Grass zu den Märchen von Hans Christian Andersen und die Unikate, mit denen der Cartoonist Peter Gaymann die neue Bibel zum Lutherjahr gestaltet.

### ((( Regine Ulrich und zwei anonyme Künstler )))

16. bis 18. Juni

Pengländ

Seit seiner Gründung im Jahr 1994 ist das Atelier neun fester Bestandteil der Kulturszene in Mainz und setzt Akzente zeitgenössischer Kunst. Mitglied Regine Ulrich zeigt im Pengländ jetzt ihre Fotografien. Dazu kommen zwei anonyme Künstler. Vernissage um 18 Uhr.



### ((( Politische Fotografie – Rückblende 2016 )))

Ab 20. Juni

SWR Foyer

Kurz vor der Bundestagswahl wirft die diesjährige Rückblende ein Schlaglicht auf Ereignisse des vergangenen Jahres: Gezeigt werden preisgekrönte und viele weitere politische Fotografien und Karikaturen. Ein kabarettistisches Rahmenprogramm liefert Fatih Cevikkollu.

## Konzerte



### ((( Festivalsaison – Open Ohr & Co. )))

Die Festivals starten. Und so Einiges wird geboten: Open Ohr gleich Anfang Juni (2.–5.6.), Hessentag mit den Kings of Leon, gou!te! das Genussfestival, der Orchestergipfel, Summer in the City mit feinen Konzerten, Jazz & Joy Worms, Maifeld Derby, Rheingau Musik und alles bereits im Juni. Mehr Infos auf unseren Festivalsseiten!

### ((( 8. Sinfoniekonzert )))

9. und 10. Juni

Staatstheater

Anatolij Ljadow Kikimora. Legende für Orchester op. 63. Sergej Rachmaninow Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-Moll op. 18. Und Sergej Prokofjew Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100.

### ((( Kassetendeck )))

16. Juni

Planke Nord

Die Reihe eröffnet mit Aaden und Rudi Maier (aka Burkini Beach). Der erzählt auf seinem ersten Album „Supersadness Intl.“ (Grand Hotel Van Cleef) entwaffnend von Selbstzweifeln, Depressionen und gescheiterten Beziehungen. **Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.**

### ((( Gilles Apap )))

16. Juni

Landesmuseum

Dass Venedig nahe am Balkan liegt, kann man hören, wenn Gilles Apap die „Vier Jahreszeiten“ von Vivaldi aufführt. Der Geiger aus Frankreich ist innovativ, lebendig und immer bereit, frischen Wind in die Konzertsäle zu bringen. Auch von den „Vier Jahreszeiten“ hat er seine eigene Variante erarbeitet, mit einem Hauch von „Gipsy Music“.

### ((( SommerNachtJazz )))

29. Juni und 6., 13., 20. Juli

Altmünsterkirche

Den SommerNachtJazz-Opener machen zwei, die sich beide in letzter Zeit im Rhein-Main Gebiet einen Namen gemacht haben: Stephan Völker am Saxophon und Bernhard Sperrfechter an der Gitarre. Das Duo bedient sich einer Mischung von Standards und Songs aus dem letzten Jahrhundert und überschreitet dabei Genre Grenzen.

## Literatur



### ((( Harald Martenstein )))

7. Juni

Stadtbibliothek

Der ZEIT-Kolumnist und geborene Mainzer Harald Martenstein hat über seine erste Liebe geschrieben: das Kino. Als Kritiker und Kulturreporter, aber auch als Humorist schreibt Martenstein seit seinen Anfängen immer wieder über Filme, Festivals und das Filmbusiness, über die großen Stars und ihre kleinen Missgeschicke.

### ((( Pink Carpet mit Stefan Gaffory )))

8. Juni

Dorett Bar

Der Deutsch-Korse verdingte sich bereits als Altenpfleger, Hilfsarbeiter, Radiomoderator und Bestatter. Genug Lebensstoff für eine Schriftstellerkarriere. In seinem neuen Buch „Wehe, du schreibst nichts über die Nits“ widmet sich Gaffory seiner größten Leidenschaft: der Musik

### ((( Abbas Khider )))

23. Juni

Frankfurter Hof

Der aktuelle Mainzer Stadtschreiber wuchs in Bagdad auf und wurde bereits als Abiturient wegen politischer Aktivitäten verhaftet und gefoltert. Die Geschichte seiner Flucht machte er in seinem ersten Roman „Der falsche Inder“ zum Thema. Sein neuer Roman „Ohrfeige“ blickt in die absurden Abgründe der Asylbürokratie.

## Familie

### ((( Kinderfestival )))

18. Juni

Volkspark

Einen Tag lang verwandelt sich die grüne Wiese im Volkspark wieder in einen riesigen kostenlosen Freizeitpark – organisiert von der Sportjugend des Landessportbundes. Dazu Bühnenshow und Live-Musik von Tabaluga, Oliver Mager u.v.m.

Termine an  
az-mainz@vrm.de  
&  
termine@sensor-  
magazin.de

**www.unterhaus-mainz.de**

**JUNI 2017**  
Vorverkauf läuft!  
Öffnungszeiten Vorverkauf:  
MO-FR: 11-14 Uhr / 16.30-18.30 Uhr  
telefonische Kartenreservierung:  
MO-FR: 12-14 Uhr / 17-18.30 Uhr  
Vorstellungsbeginn: 20 Uhr

**UNTERHAUS**

1.6. **AXEL ZWINGENBERGER**  
Blues? Boogie!  
Konzert 2017

2.6. **MARGIE KINSKY**  
Ich bin so wild nach Deinem Erdbeerpudding!

7.& 8.6. **„HEINZ BECKER“ GED DUDENHÖFFER**  
DEJA VU  
Best of Heinz Becker

9.& 10.6. **TORSTEN STRÄTER**  
Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein!

15. – 17.6. **„GERNOT HASSKNECHT“**  
Hassknecht 2 – jetzt wird's persönlich!  
Neues Programm

19.6. **HAGEN RETHER**  
Liebe

**UNTERHAUS IM UNTERHAUS**

1.6. **„ZU ZWEIT“ TINA HÄUSSERMANN & FABIAN SCHLÄPER**  
Umtausch ausgeschlossen!  
Musik-Kabarett

8. – 10.6. **CHIN MEYER**  
Macht! Geld! Sexy?  
Finanzkabarett

**KINDERTHEATERFESTIVAL**

11.6. / 11 & 14:00 Uhr  
**FRIEDER FIZZ**  
Zauberspaß mit Frieder - Update 2017

18.6. / 11 & 14:00 Uhr  
**COMPAGNIE MARRAM DIETMAR BERTRAM**  
Professor Humbug und der Sparlampenleuchstoff-röhrendiodenfisch

**UNTERHAUS AUSSER HAUS**

Frankfurter Hof:  
9.& 10.6. **„ERWIN PELZIG“ FRANK-MARKUS BARWASSER**  
Weg von hier  
Das neue Kabarett-Solo

**MAINZER FORUM-THEATER UNTERHAUS MÜNSTERSTR. 7 - 55116 MAINZ**

**TEL: 06 131 / 232121**

**PLANKE NORD**

+ 50° 1' 11"  
+ 8° 15' 15"

**04/06**  
**VERBOTEN OPEN AIR**  
w/ MOONBOTICA

**10/06**  
**BOUQ OPEN AIR**  
w/ MAGDA

**11/06**  
**SLOW DOWN FESTIVAL**

**13/06**  
**OPEN AIR KINO**

**14/06**  
**POETRY SLAM**

**16/06**  
**KASSETTENECK**

**17/06 & 18/06**  
**IMPROTHEATER FESTIVAL**

**24/06**  
**BITES & VIBES**  
**FOODFESTIVAL**

Weitere Info und Termine:  
**WWW.PLANKENORD.DE**  
**FB.COM/PLANKENORD**

Am Zoll- und Binnenhafen  
55120 Mainz

Öffnungszeiten:  
**DI-FR ab 16:30 Uhr**  
**SA & SO ab 14:00 Uhr**

**cinéMayence**  
**Juni**  
**KULTURSOMMER RHEINLAND-PFALZ**

**Do 1. – Sa 3. 20.30 4. + 5. 18.00**  
*Geschichte(n) – persönlich / Wien*  
**Maikäfer flieg!**  
Spielfilm von Mirjam Unger, A 2016

**Di 6. – Fr 9. 20.30**  
*Liebe auf den ersten Blick*  
**Hedis Hochzeit**  
Spielfilm von Mohamed Ben Attia, Tunesien 2016, arabOmU

**Sa 10. ab 18.00**  
**Museumsnacht**  
**Kurz & Gut am Schillerplatz**  
Offene Tür, Kurzfilmprogramme im stündlichen Wechsel

**So 11. – Di 13. 20.30**  
*Transition / 200 Jahre Fahrrad*  
**Bikes vs Cars**  
Doku, Fredrik Gertten, S 2015, OmU

**Mi 14. – Fr 16. 20.30**  
*Redefreiheit vs. Populismus*  
**Free Speech Fear Free**  
Doku, Tarquin Ramsay, GB 2016

**Sa 17. – Mo 19. 20.30**  
*4x Zukunft Europa / 4x Liebe*  
**Europe, she loves**  
Doku von Jan Gassmann, CH 2016

**Di 20. – Do 22. 20.30**  
*Games / Drohnen*  
**Krieg und Spiele**  
Doku von Karin Jurschick, D 2016

**Fr 23. + Di 27. 20.30**  
*Historischer Wandel / Ukraine*  
**Maidan**  
Doku von Sergei Loznitsa, Ukraine

**Mi 28. 20.00**  
*Verwandlungen / Filmballett*  
**Das merkwürdige Kätzchen**  
Regie: Ramon Zürcher, D 2013  
+ Video-Essays von Mainzer Studierenden

**Do 29. – Sa 1.7. 20.30**  
*Was ist, was war und was möglich ist*  
**Continuity**  
Spielfilm von Omer Fast, D 2016

**So 2. – Di 4,7. 20.30**  
*Geschichte(n) – persönlich / NYC*  
**Heart of a Dog**  
Laurie Anderson, USA 2015, OmU

**CinéMayence** im Institut français (Schönborner Hof), Schillerstraße 11, 55116 Mainz  
Eintritt: 5,00 € (4,00 € ermäßigt)  
Reservierung: kino@cinemayence.de

**im Institut français**  
(Schönborner Hof), Schillerstraße 11, 55116 Mainz  
Eintritt: 5,00 € (4,00 € ermäßigt)  
Reservierung: kino@cinemayence.de

**www.cinemayence.de**

**MAINZER KAMMERSPIELE IM JUNI**

**DI 30.05. MI 31.05. DO 01.06. 20 Uhr**  
**TATORTREINIGER**  
Nach der preisgekrönten ARD-Comedyserie

**FR 02.06. SA 03.06. 20 Uhr SO 04.06. 18 Uhr**  
**SOCIAL INSTINCT**  
Ballettabend der Delattre Dance Company

**FR 09.06. SA 10.06. 20 Uhr SO 11.06. 18 Uhr**  
**ZUSATZTERMINE WEGEN GRÖßER NACHFRAGE**  
**DO 15.06. FR 16.06. SA 17.06. 20 Uhr SO 18.06. 18 Uhr**  
**GRIMM! – DIE WAHRHEIT DARÜBER, WIE MÄRCHEN ENTSTEHEN**  
Musical von Peter Lund und Thomas Zaufke

**VORSCHAU HERBST**

**8. September bis 8. Oktober**  
**25. MAINZER KINDERTHEATERFESTIVAL**

**Premiere 28. September**  
**ZEITGEIST: FEIERABEND!**  
Die neue, die zwölfte, die letzte ZEITGEIST-Revue

**4. + 5. Oktober**  
**GÖTZ ALSMANN ... IN ROM**

**Ab 10. Oktober**  
**FRAU MÜLLER MUSS WEG**

**Ab 17. Oktober**  
**GOTT DES GEMETZELS**

**Ab 20. Oktober**  
**ZEITGEIST: MAINZER GEHEIMNISSE**

**Ab 27. Oktober**  
**SCHILLERS SÄMTLICHE WERKE ... LEICHT GEKÜRZT**

**Ab 31. Oktober**  
**TATORTREINIGER**

**Ab 3. November**  
**ZEITGEIST: DIE MAINZ REVUE – AKTUALISIERTE FASSUNG!**

**Premiere 26. November**  
**WEIHNACHTSMÄRCHEN: DER BLAUE WUNSCHSTEIN**

**MAINZER KAMMERSPIELE**  
Malakoff Passage • Rheinstraße 4  
55116 Mainz  
Telefon 0 61 31 / 22 50 02  
**www.mainzer-kammerspiele.de**  
**mail@mainzer-kammerspiele.de**

**1 ))) Donnerstag**

**FESTEN**  
**21.00 ANDAMAN**  
Andaman Deep Thursday, Deep und Tech-House von RAABBAZZ

**21.00 RED CAT**  
Phatcat meets DJ Indianna - HipHop

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
90er/Millennium Rockparty mit DJ Ernst

**22.30 DORETT BAR**  
Lockruf feat. Sassi & Fakir - Elektro, Downtempo, Techno

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Fresh, Contemporary Dancehall Hip Hop Bassmusic

**KONZERTE**  
**20.00 UNTERHAUS**  
Axel Zwingenberger - Blues? Boogie!

**21.30 DORETT BAR**  
Zero Absolu aus Frankreich & Mainz: noise, post rock, shoegaze

**BÜHNE**  
**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Die Physiker, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt

**20.00 UNTERHAUS IM UNTERHAUS**  
Tina Häussermann & Fabian Schläper - Umtausch ausgeschlossen!

**20.00 KAMMERSPIELE**  
Tatortreiniger nach der ARD-Kultserie von Mizzy Meyer

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Gayle Tufts "Superwoman" rettet die Welt zumindest für 1 Abend, mit Marian Lux

**LITERATUR**  
**15.00 LEIBNIZ-INSTITUT**  
Podiumsgespräch »Das reformatorische Erbe im Spannungsfeld von Theologie, Kultur und Politik«

**19.00 ERBACHER HOF, KETTELERSAAL**  
Sainte Elisabeth de la Trinite (1880 - 1906) - Prozess zur Selig- und Heiligsprechung

**FAMILIE**  
**11.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS**  
Deportation Cast, Björn Bicker, ab 14 J.

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 3-5 J.

**2 ))) Freitag**

**FESTEN**  
**21.00 RED CAT**  
YO! CAT - HipHop

**22.00 ROXY**  
Lost in Music!, mit DJ FOS

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Crossing All Over

**22.30 SOGRAD**  
50Grad Loves You - Mixed Music

**22.30 DORETT BAR**  
Alma Mater feat. Bandaban Elektro, House

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Schwarzgold vom Flohmarkt mit Herr Arend, Pop, Hip-Hop, 90s

**23.00 STAR PENTHOUSE CLUB**  
Fresh Friday

**KONZERTE**  
**19.00 ZITADELLE**  
43. Open Ohr Festival

**20.30 ZITADELLE**  
"Viridissima", Ensemble Kaliomene Rheinische Frauenschola

**21.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Adrien Marco Trio, Sinti-Jazz

**BÜHNE**  
**19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hochzeit, Koen Augustijnen & Rosalba Torres Guerrero

**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Orestes, Schauspiel von Euripides

**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Hörtheater: Tamass (Premiere)

**20.00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS**  
Der fröhliche Weinberg, Lustspiel in drei Akten von Carl Zuckmayer

**20.00 MAINZER KAMMERSPIELE**  
Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company

**KUNST**  
**10.00 KD LANDEBRÜCKE**  
Mitmach-Ausstellung an Bord der MS Wissenschaft "Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Meere und Ozeane"

**15.00 KULTUREI ZITADELLE**  
Wegwerfware Mensch - Workshops und Ausstellung im Rahmen des Open Ohr

**20.00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS**  
Der fröhliche Weinberg, Lustspiel in drei Akten von Carl Zuckmayer

**20.00 MAINZER KAMMERSPIELE**  
Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company

**20.00 SCHAUSPIELSCHULE**  
Liebe, Hoffnung, von Ödön von Horvath

**20.00 UNTERHAUS**  
Margie Kinsky - Ich bin so wild nach Deinem Erdbeerpudding

**LITERATUR**  
**19.00 BAR JEDER SICHT**  
Rosa Winkel, Regenbogen und Rote Rosen - Schwule Symbole im Film

**KUNST**  
**10.00 KD LANDEBRÜCKE**  
Mitmach-Ausstellung an Bord der MS Wissenschaft "Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Meere und Ozeane"

**SONSTIGES**  
**17.00 INNENHOF KURFÜRST. SCHLOSS**  
Stadtführung: Die Mainzer Republik

**3 ))) Samstag**

**FESTEN**  
**16.30 BIERBOTSCHAFT (PLANKE NORD)**  
Bei gutem Wetter: geiles Craftbier

**21.00 RED CAT**  
Aussen Tophits - Innen Geschmack - Pop Classics, R'n'B & Urban

**21.30 DORETT BAR**  
Soul Banquet feat. Whoers & VVeberster - Soul, Funk, Disco & HipHop

**22.00 ROXY**  
Club Deluxe, DJ Team Madd Dee und FOS, House, Black, Classics

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Nachstrom Extra

**22.30 SOGRAD**  
The club - Black&House

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Electro-Raclette mit Katronica, Tech-House, NuRave, Techno, Funk

**KONZERTE**  
**19.00 ZITADELLE**  
43. Open Ohr Festival

**BÜHNE**  
**19.30 DER GRÜNE SALON**  
next#pendiary, Performance, Raumposie und Tanzkunst

**19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hörtheater: Tamass (Premiere)

**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Orestes, Schauspiel von Euripides

**20.00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS**  
Der fröhliche Weinberg, Lustspiel in drei Akten von Carl Zuckmayer

**20.00 MAINZER KAMMERSPIELE**  
Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company

**KUNST**  
**10.00 KD LANDEBRÜCKE**  
Mitmach-Ausstellung an Bord der MS Wissenschaft "Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Meere und Ozeane"

**15.00 KULTUREI ZITADELLE**  
Wegwerfware Mensch - Workshops und Ausstellung im Rahmen des Open Ohr

**FESTE**  
**09.00 GUTENBERGPLATZ**  
Burgundermarkt

**4 ))) Sonntag**

**FESTE**  
**21.00 RED CAT**  
Buccaneer Sound - Hip Hop, Trap & Dancehall

**22.30 SOGRAD**  
Verboten „Ein Tag Am Rhein“ Afterparty

**KONZERTE**  
**14.00 PLANKE NORD**  
Verboten Open Air

**19.00 ZITADELLE**  
43. Open Ohr Festival

**20.00 CAFÉ ANNABATTERIE**  
Flaws: Indie R&B mit James Blake Einfluss

**BÜHNE**  
**14.00 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hochzeit, Koen Augustijnen & Rosalba Torres Guerrero

**18.00 MAINZER KAMMERSPIELE**  
Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company

**18.00 STAATSTHEATER, U17**  
Philoktet, Schauspiel von Heiner Müller

**KUNST**  
**10.00 KD LANDEBRÜCKE**  
Mitmach-Ausstellung an Bord der MS Wissenschaft "Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Meere und Ozeane"

**13.00 KULTUREI ZITADELLE**  
Wegwerfware Mensch - Workshops und Ausstellung im Rahmen des Open Ohr

**FAMILIE**  
**14.00 LANDESMUSEUM**  
Familienführung mit Schatzsuche

**5 ))) Montag**

**FESTEN**  
**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
DJ M.A.T., Hip-Hop, House, Pop

**KONZERTE**  
**19.00 ZITADELLE**  
43. Open Ohr Festival

**20.00 SWR-FUNKHAUS, STUDIO D**  
Linda Hesse und Band

**21.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Ganz schön Jazz mit Holzige

**BÜHNE**  
**18.00 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Ein Volksfeind, von Henrik Ibsen

**18.00 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hörtheater: Tamass

**6 ))) Dienstag**

**FESTEN**  
**18.30 LE BONBON**  
4-Gänge Überraschungsmenü, Chanson, Jazz, Triphop, Musik von PSYCHO-JONES

**21.30 DORETT BAR**  
DJ Danke: Bummeltechno, Slow House, Folktronica, Digital Bio Cumbia, Tropical

**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Tuesday I'm in Love mit VVeber, RnR, Soul, Wave, Hip-Hop

**KONZERTE**  
**21.30 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
The Sonic Dawn, Psychedelic Rock, Hard-Rock

**LITERATUR**  
**18.00 CAMPUS, RAUM 01-731**  
Ich will Lehrer/in werden! - Allgemeine Informationen zum Lehramtsstudium

**18.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Teneriffa - Kanareninsel, Arbeitskreis Geowissenschaften



Seit Jahrtausenden gibt es Symbole für homoerotesches Begehren. Schwule Filmsymbole können alles zum Ausdruck bringen, ohne dabei gesellschaftliche Tabus zu verletzen. Erwin In het Panhuis hat für sein aktuelles Projekt über 500 Filme aus mehr als 100 Jahren Filmgeschichte analysiert. Mit seinem Multimedia-Vortrag Rosa Winkel, Regenbogen und Rote Rosen - Schwule Symbole im Film ist er zu Gast in der Bar jeder Sicht



Ahoi! Die MS Wissenschaft legt wieder in Mainz an. An Bord des 100 Meter langen Frachtschiffs ist die Ausstellung „Meere und Ozeane“ zu sehen. Besucher tauchen ein in die geheimnisvolle Welt der Meere und Ozeane, erkunden Lebensräume wie Küste, Tiefsee oder Eismeer und bekommen einen Einblick in die vielseitige Arbeit von Forschern. KD Landebrücke, Jockel Fuchs Platz.



Feines Konzert in der Annabatterie: Flaws (dt.: Fehler) ist das Solo-Projekt von Sänger Anton Alvin. Der Schwede spielt Indie Pop und R&B mit erkennbaren Einflüssen von James Blake. Es wird kuschelig.

JUNI / 2017

Kulturclub **schon schön**

**SO 04** PARTY / 23 H / 5 €

90s Baby!

Morgen ist frei - Es ist also völlig logisch, dass wir dann auch am Sonntag für euch die Puppen tanzen lassen. Heute geht's wieder auf eine epische Megahit-Safari bei 90s Baby! Überrascht uns mit euren Outfits!



**SA 10** PARTY / 23 H / 4 €

Come to the Dance

Come to the Dance steht für Pop, RnB und andere Tanzmusik aus den 80ern bis zu aktuellen Hits - eine feine Wohlfühlmischung aus Kommerz & Subkultur, bei der der Mittelfinger nur zum Schnippen im Takt zum Einsatz kommt.



**FR 16** PARTY / 23 H / 4 €

Ganz! Schön! Anders!

Heute feiern wir zusammen mit dem Schwuguntia e.V. bei GANZ! SCHÖN! ANDERS! ein vielfältiges Mainz und die Mainzer Superdrags und Miss Günnie T. werden unseren Laden erneut in einen brodelnden Vulkan verwandeln.



**SA 24** PARTY / 23 H / 4 €

Take me out

Indie is alive - and better than before! Heute feiern wir wieder den Indie in allen seinen Facetten. Musikwünsche können im Facebook-Event abgegeben werden!



GROSSE BLEICHE 60-62, 55116 MAINZ - WWW.SCHON-SCHOEN.DE

PROGRAMM - JUNI 2017



**01. Juni** HIP HOP PHATCAT MEETS DJ INDIANNA AUDIOTREATS PRÄSENTIERT DJ INDIANNA (1fm)

**02. Juni** HIP HOP YOI CAT DJ CRYPT (Snowgoons DJ / Stuttgart), WILSON (Freund-K / Stuttgart)

**03. Juni** POP CLASSICS, R'N'B & URBAN AUSSEN TOPHITS - INNEN GESCHMACK DJ M3FF (Stuttgart)

**04. Juni** HIP HOP, TRAP & DANCEHALL BUCCANEER SOUND COMPADRE RAUL & DJ FAZE (Lüdingen)

**07. Juni** 90er BIS HEUTE LIEBEVOLL MAX GÜTERZUG & FRANZ DER (Mainz)

**08. Juni** HIP HOP PHATCAT AUDIOTREATS (Mainz), AIR FUSS ONE (1fm)

**09. Juni** HIP HOP, DANCEHALL & REGGAE START A FIRE DJ CIM (Stuttgart)

**10. Juni** POP, CHARTS & TRASH POP EXPLOSION TIME CLASH DJ TEAM (Offenbach)

**14. Juni** 90er BIS HEUTE LIEBEVOLL MAX GÜTERZUG & FRANZ DER (Mainz)

**15. Juni** HIP HOP PHATCAT AUDIOTREATS (Mainz), AIR FUSS ONE (1fm)

**16. Juni** HIP HOP & TRAP HOLD THE LINE DAVID DELANE (Heilbronn)

**17. Juni** 2000er BIS HEUTE TANZ 2000+ VINÜL JUNKIE (Pforzheim)

**21. Juni** 90er BIS HEUTE LIEBEVOLL MAX GÜTERZUG & FRANZ DER (Mainz)

**22. Juni** HIP HOP PHATCAT DJ SANCHEZ (1fm)

**23. Juni** DEUTSCH RAP, HIP HOP & POP SCHÜTTEL DEIN SPECK ACOUSTIC SHOCK DJ TEAM (Offenbach)

**24. Juni** CLUBMUSIC, URBAN & CROSSOVER ALL NIGHT LONG DJ SHAWN TIGHT (Essen)

**28. Juni** 90er BIS HEUTE LIEBEVOLL MAX GÜTERZUG & FRANZ DER (Mainz)

**29. Juni** HIP HOP PHATCAT AUDIOTREATS (Mainz), AIR FUSS ONE (1fm)

**30. Juni** HIP HOP YOI CAT SPECIAL MIRKO MACHINE (Hamburg)

MI-SA AB 22 UHR, LANGE & SCHÖNE GETRÄNKE BIS 23 UHR FÜR 4,50 € EMMERICH-JOSEF-STR. 13, MAINZ (NAHE SCHILLERPLATZ) T: 06131-225656

FB.COM/REDCATCLUB REDCAT-CLUB.DE

KREA Juni/Juli SA 03.06. CIRCUS LUNAE SQ 04.06. PETROL GIRLS (UK) / BLACK LINING / CHRIS SNELDROVE & THE LAST MILE SA 10.06. BALLROOM BLITZ FEAT. EVILMRSD SQ 11.06. SUZIE'S GARDEN: EAMON MCGRATH ML 14.06. ROAD TO BOOZE CRUISE FR 16.06. LOST LOVE RADIO SHOW - PREVIEW DL 20.06. DR. KRAPULA DO 22.06. OPEN STAGE SA 24.06. MACH MAL LANGSAM SA 01.07. DOOM BUDDIES SPACE ORGY VOL. II www.kreativfabrik-wiesbaden.de

JUNI 17 FR 02/06/17 EXTRAORDINARY INDIE-PARTY EINLASS 23 UHR SA 03/06/17 BLOOD\*SUGAR\*SEX\*MAGIK 90ER-ALTERNATIVE-PARTY EINLASS 22 UHR SA 10/06/17 MY PROF IS MY DJ STUDY-PARTY EINLASS 22 UHR DO 15/06/17 ASTA HSRM PRESENTS: GEDANKENGUT KNEIPENABEND EINLASS 19 UHR EINTRITT FREI! SA 17/06/17 POLICY OF MODE DEPECHE-MODE-PARTY EINLASS 22 UHR SO 18/06/17 2 SICK MONKEYS + SICK TIMES PUNKROCK-KONZERT EINLASS 19 / BEGINN 20 UHR FR 23/06/17 HOLLIS MX ALBUM RELEASE KONZERT EINLASS 21 / BEGINN 22 UHR EINTRITT FREI! HOLLIS MX AFTERSHOWPARTY HIP-HOP-PARTY EINLASS 23 UHR www.kulturpalast-wiesbaden.de

Mehr als nur ein Buch zu lesen Autoren, Lesungen, Gespräche, ... Literaturhaus Villa Clementine

Programmauszug



Di 13.06. | 19.30 Uhr Dirk Kurbjuweit „Die Freiheit der Emma Herwegh“ Autorenlesung Moderation: Marita Hübinger (ZDF)



Fr 23.06. | 19.30 Uhr Eva Menasse „Tiere für Fortgeschrittene“ Autorenlesung Moderation: Sandra Kegel (FAZ)

Mi 28.06. | 19.30 Uhr Frankfurter Lyriktag 2017 Jürgen Becker Autorenlesung Moderation: Michael Braun Veranstalter: Eine Veranstaltung im Rahmen der Frankfurter Lyriktag in Kooperation mit dem Literaturhaus Villa Clementine, gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain

Keine Kartenreservierung mehr im Literaturhaus, nur noch Abendkasse ab 18.45 Uhr! Vorverkaufsstellen: Tourist-Information Wiesbaden, Marktplatz 1, Tel.: 0611 - 1729930 TicketBox in der Wiesbadener Galeria Kaufhof, Kirchgasse 28, Tel.: 0611 - 304808 Online unter: www.wiesbaden.de/literaturhaus Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden www.wiesbaden.de/literaturhaus

KUNST 11.00 KULTUREI ZITADELLE Wegwerfware Mensch - Workshops und Ausstellung im Rahmen des Open Ohr FAMILIE 16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

7 ))) Mittwoch

FETEN 18.00 LOMO BUCHBAR Geilokay!!!, Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party 19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ After Work Shipping, Primus-Linie 20.00 MAINZSTRAND Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound 21.00 RED CAT Liebevoll - 90er bis heute 21.30 DORETT BAR Endstation Kybernetik feat. Kaspar Hauser - 80s, Wave, Post-Punk 22.00 ALEXANDER THE GREAT Avant Garde 22.00 SOGRAD Studentsgroove, Best of different Styles 23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Kunterbunter mit Andreas Mrogenda, Pop, HipHop, 90s, Partyclassics

KONZERTE 19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK Strawinsky Cantabile, Liederabend Studierende und Lehrende der HM 20.00 PLANKE NORD Steel + Wood 22.00 KULTURCAFÉ KUKAFF Vernov, Preisler, Eftychidou, Pffingsten, Contemporary Jazz

BÜHNE 19.30 STAATSTHEATER,GROSSES HAUS Hochzeit, Koen Augustijnen & Rosalba Torres Guerrero 20.00 UNTERHAUS Gerd Dudenhöffer - Deja Vu

LITERATUR 12.15 CAMPUS,HS N MUSCHEL Der rasante Wandel der Sportwelt durch Digitalisierung 18.00 DOM- UND DIÖZESANMUSEUM Moguntia Sacra - Reliquien im frühmittelalterlichen Mainz 18.30 WISSENSCH. STADTBIBLIOTHEK Ein bekennender Mainzer: Harald Martenstein 19.00 ZENTRUM BAUKULTUR RLP ShopLEBEN - Design, das zum Kauf verführt 19.15 UNIMEDIZIN HS CHIRURGIE Was ist der Mensch - die Antwort Shakespeares,

FAMILIE 18.00 JUGENDZENTRUM AKK REDUIT Breakdance- und Hip Hop-Tanzkurs, ab 12

8 ))) Donnerstag

FETEN 19.00 VILLA VINUM After Work Party 21.00 ANDAMAN Andaman Deep Thursday, Deep und Tech-House von RAABBAAZZ 21.00 RED CAT Phatcat - HipHop 21.30 DORETT BAR Swingin Balkanese feat. Offbeaterristor. Elektroswing, Balkan, Mestizo 22.00 SOGRAD Schnick-Schnack-Schmuck Party - The Rematch 22.00 ALEXANDER THE GREAT 90er/Millennium Rockparty mit DJ Ernst 23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN The Goodlife, Oldschool, Newschool HipHop-Classics

KONZERTE 20.00 FRANKFURTER HOF Treffpunkt Jazz: Joshua Redman Trio 20.30 M8-LIVECLUB Anja Sachs und Oliver Heitzer 20.30 KULTURZENTRUM M8 Anja Sachs und Oliver Heitzer - Zwei für die leisen Töne

10 ))) Samstag

BÜHNE 20.00 UNTERHAUS Gerd Dudenhöffer - Deja Vu 20.00 UNTERHAUS IM UNTERHAUS Chin Meyer - Macht! Geld! Sexy? LITERATUR 19.00 HAUS AM DOM Religionsfreiheit ist Menschenrecht- demerreihe mit Karl Kardinal Lehmann 19.30 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Filmvorführung - Filmsommer 2017, Look & Dance Musikvideos 21.30 DORETT BAR Pink Carpet mit Stefan Gaffory

FAMILIE 15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM Vorlesestunde Schmetterlinge, 3-5 J. 16.00 SPARKASSE KNAX - Tiere des Südens, 6- 10 J.

9 ))) Freitag

FETEN 21.00 RED CAT Start a fire - Hip Hop, Dancehall & Reggae 22.00 PYRAMIDE Full Moon Party 22.00 ALEXANDER THE GREAT Crossing All Over 22.00 ROXY Lost in Music!, mit DJ FOS 22.30 DORETT BAR Cesare's Salad - Techno, House 22.30 SOGRAD Tutti Frutti - 90s Trash-Clash 23.00 KULTURCAFÉ KUKAFF Warm ins Wochenende, Uni-Party für SchulleseBITrans & Friends 23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN King Kong Kicks, Indie, DanceElektro, Pop 23.00 STAR PENTHOUSE CLUB Fresh Friday

KONZERTE 20.00 STAATSTHEATER,GROSSES HAUS 8. Sinfoniekonzert 21.30 DORETT BAR Eamon McGrath, folk punk - Kanada

BÜHNE 20.00 BAR JEDER SICHT Primetime - Dein improvisierter Fernsehabend, Impro-Theater mit den Schlaraffen 20.00 MAINZER KAMMERSPIELE Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company 20.00 SCHAUSPIELSCHULE Glaube, Liebe, Hoffnung, von Ödön von Horvath 20.00 UNTERHAUS Torsten Sträter - Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein! 20.00 UNTERHAUS IM UNTERHAUS Chin Meyer - Macht! Geld! Sexy? 20.00 FRANKFURTER HOF "Erwin Pelzig": Frank-Markus Barwasser "Weg von hier"

KONZERTE 11.00 MAINZ-KASTEL BRÜCKENKOPF Meeting Of Styles: 100 KünstlerInnen aus 19 Ländern der Erde gestalten an einem Wochenende 4000qm Wandfläche.

11 ))) Sonntag

LITERATUR 17.30 HUGENDUBEL Vloggerin Mona Kasten präsentiert das dritte Buch ihrer Again-Reihe "Feel Again"

18.00 STAATSTHEATER,ORCHESTERSAAL Gespräch mit Katja Brunner zu: Ich schlief mit Gott 20.00 SWR-FUNKHAUS Open-Air-Premiere des Tatort: Kopper

10 ))) Samstag

FETEN 12.00 PLANKE NORD Bouq Open Air - w/ Magda 21.00 RED CAT Pop Explosion - Pop, Charts & Trash 21.30 DORETT BAR Who! Alright, Yeah...Uh Huh! feat. Sassi & Fakri, Indie, Tronix, Downtempo, Elektro 22.00 PYRAMIDE Ü30-Party mit DJ Dee K. und Schlagernacht mit DJ Richy 22.00 ROXY Club Deluxe!, DJ Team Madd Dee und FOS, House, Black, Classics 22.00 ALEXANDER THE GREAT Saturday Night Rock Party + Jacky Night mit DJ Serkan 23.00 SOGRAD DASDING Partypash, Black & House 23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Come to the Dance, Pop, Soul & friendly Hip-Hop

KONZERTE

16.00 SENIORENPFLEGEHEIM PRO VITA Potz Blitz - Musikalisches Wetterleuchten mit dem Rhein Hessischen Salonorchester 19.30 HIERUNDETZT Duo ChordAer, Instrumentalmusik 19.30 STADTHISTORISCHES MUSEUM Wein- und Rheinlieder, mit Volker Mikulla am Akkordeon 20.00 STAATSTHEATER,GROSSES HAUS 8. Sinfoniekonzert 21.30 WISSENSCH. STADTBIBLIOTHEK Nanette Scriba, Französische und Deutsche Chansons, 10 Euro 23.00 STADTHISTORISCHES MUSEUM Mitternachtsjazz mit der Swing Group

goûte! Das Genuss-Festival Besuche das größte Tasting in Mainz! www.goûte-festival.de 10.-11. Juni 2017 Rathausplaza Rheingoldhalle Mainz

BÜHNE 19.30 STAATSTHEATER,U17 Ich schlief mit Gott (Premiere), Ein Abend von Katja Brunner & Hildegard von Bingen & Ensemble



Mit der Tanzproduktion „Social Instinct“ präsentiert die Delattre Dance Company einen tierischen Ballettabend. Vier Choreografen beschäftigen sich mit den Fragen: Was macht uns Menschen menschlich? Was unterscheidet uns vom Tier? Welche Gemeinsamkeiten stecken in unserem Verhalten? In den Kammerspielen. Achtung: große Nachfrage.

20.00 UNTERHAUS IM UNTERHAUS Chin Meyer - Macht! Geld! Sexy?

KUNST 11.00 GALERIE MAINZER KUNST Kunst im Buch II, Original-Illustrationen, Gruppenausstellung 18.00 PENGLAND Kunst unter den Arkaden und die Church of Mother Hindsightness - Ausstellung und Performance 18.00 DIVERSE Mainzer Museumsnacht mit 42 Mainzer Kunst- und Kulturinstitutionen (bis 1 Uhr)

FAMILIE 14.00 GUTENBERG-MUSEUM Kinderführung, ab 6 J. 18.30 ZENTRUM BAUKULTUR Ausstellung und Kinderprogramm (im Rahmen der Mainzer Museumnacht

FESTE 10.00 JOCKEL-FUCHS-PLATZ goûte! - Das Genuss-Festival 14.00 ERLESENES & BÜCHERGILDE Sommerfest & Museumsnacht 14.00 EV. GEMEINDEHAUS Sommerfest des VdK Mainz-Weisenu/ Laubenheim

SONSTIGES 09.30 UNIMEDIZIN Studientag „END-lich leben und sterben“

11 ))) Sonntag

FETEN 13.00 PLANKE NORD Slow Down Festival KONZERTE 14.00 GUTENBERGPLATZ Feierliche Eröffnung, Orchestergipfel RLP

14.30 STAATSTHEATER,ORCHESTERSAAL 1. Kinderkonzert: Erst einmal Mozart

16.00 STAATSTHEATER,ORCHESTERSAAL 2. Kinderkonzert 18.00 STAATSTHEATER,GROSSES HAUS Wandelkonzert Paul Hindemith: Sinfonie Mathis der Maler 19.00 HOCHSCHULE FÜR MUSIK Igor Strawinsky: Die Geschichte vom Soldaten, Musikpädagogik

19.30 STAATSTHEATER Wandelkonzert Paul Hindemith: Sinfonie Mathis der Maler

BÜHNE 18.00 MAINZER KAMMERSPIELE Social Instinct, Ballettabend der Delattre Dance Company 20.00 SCHAUSPIELSCHULE Glaube, Liebe, Hoffnung, von Ödön von Horvath

FAMILIE 18.00 STAATSTHEATER,U17 I can see you from the Future, Musiktheater, ab 12 J.

12 ))) Montag

FETEN 23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN DJ M.A.T., Hip-Hop, House, Pop



Kopf der Band salomea project ist die Kölner Sängerin, Komponistin und Texterin Rebekka Salomea. Der Sound ist eine Kombination aus populären und experimentellen Klängen. Hörsenswert. In der Reihe „Tonkult“ im Lomo. Eintritt frei.

15.

KONZERTE

19.00 KARRIÉ BAU Steine für die Stille - Kubach & Kropf, Konzert und Vortrag

21.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Ganz schön Jazz mit Trio de Lucs

BÜHNE

20.00 M8-BÜHNE Reigen nach Arthur Schnitzler (PopUpTheatertage)

21.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS Nachtschicht

KUNST

18.00 LANDESMUSEUM Nacht der Nachhaltigkeit \*Genuss mit Zukunft\*

FAMILIE

18.00 STAATSTHEATER, U17 I can see you from the Future, Musiktheater ab 12 J.

13 ))) Dienstag

FETEN

18.30 LE BONBON 4-Gänge Überraschungs Menü, Chanson, Jazz, Triphop, Musik von PSYCHO-JONES

21.30 DORETT BAR Muv'in feat. J. Spencer Garage Raw House

23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Tuesday I'm in Love mit VVeber, RnR, Soul, Wave, Classics

KONZERTE

19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK Fürs Klavier, fürs Klavier!, Benefizkonzert der Fachschaft

19.30 KIRCHE DER ESG Bläserabend

21.30 KULTURCLUB SCHON SCHÖN The Wooden Sky, Folk, Pop, Rock

BÜHNE

19.00 SWR-FUNKHAUS Spötterdämmerung, mit Ulrike Neradt, Klaus Brantzen und Jürgen Streck

19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Hochzeit, Koen Augustijnen & Rosalba Torres Guerrero

20.00 M8-BÜHNE Das Kunstseidene Mädchen (PopUpTheatertage)

KUNST

15.00 ABGEORDNETENHAUS, FOYER Info-Ausstellung, Ergebnisse des Schüler- und Jugendwettbewerbs

FAMILIE

16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

14 ))) Mittwoch

FETEN

18.00 LOMO BUCHBAR Geilokay!!! Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party

18.00 KULTUREI ZITADELLE Die Kulturei macht Burgfräuleinabend

19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ After Work Shipping, Primus-Linie

KONZERTE

20.00 MAINZSTRAND Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound

21.00 RED CAT Liebevoll - 90er bis heute

21.30 DORETT BAR Alma Mater feat. Bandaban Elektro, Funk, House

22.00 SOGRAD Holidaygroove - Black&House

22.00 ALEXANDER THE GREAT Avant Garde

23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Kunterbunter mit Andreas Mrogenda, Pop, HipHop, 90s, Partyclassics

KONZERTE

19.00 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS 4. Konzert für junge Leute: Tausendundeine Nacht

BÜHNE

19.00 PLANKE NORD Poetenakten "Planke Poesie" Poetry Slam, Livemusik von Jules and the handsome

20.00 M8-BÜHNE Schönentöne/Tolletrole PopUpTheatertage

LITERATUR

12.15 CAMPUS, HS N, MUSCHEL Datenbasierte Mobilisierungsstrategien in der Wahlkampf-Praxis, Ref.: Daniel Stich, Generalsekretär SPD Rheinland-Pfalz

18.00 DOM- UND DIÖZESANMUSEUM Vorrang im Reich. Die Mainzer Erzbischöfe, die Päpste und das Erbe des Bonifatius im 10. und 11. Jahrhundert

FAMILIE

18.00 JUGENDZENTRUM AKK REDUIT Breakdance- und Hip Hop-Tanzkurs, ab 12

15 ))) Donnerstag

FETEN

21.00 RED CAT Phatcat - HipHop

21.00 ANDAMAN Andaman Deep Thursday, Deep und Tech-House von RAABBAAZ

21.30 DORETT BAR What A Beautiful Noise feat. Herr Schmidt - Soul Funk Disco

22.00 ALEXANDER THE GREAT Nachtstrom - Gothic, Darkwave, Industrial, EBM, New Wave, Electro

23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Twisted mit Wolf Ramsen & Zee, Funky House bis Techno

KONZERTE

14.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS Festivaleröffnung mit Wandelkonzert

20.00 LOMO LOUNGE Tonkult-Konzertreihe: salomea project

22.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS Late-Night Konzert mit Abdel Karim Shaar

BÜHNE

18.00 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Fatmeh, Tanzperformance, Ali Chahrouh

20.00 KULTURZENTRUM M8 Woyzeck, Theater Junge Bühne Mainz

20.00 MAINZER KAMMERSPIELE GRIMM! Die Wahrheit darüber, wie Märchen entstehen, Musiktheater

20.00 SCHAUSPIELSCHULE Glaube, Liebe, Hoffnung, von Ödön von Horvath

20.00 M8-BÜHNE Woyzeck nach Georg Büchner (PopUpTheatertage)

KONZERTE

Gernot Hassknecht (aus heute Show): Hassknecht 2 - jetzt wird's persönlich!

FILMSOMMER MAINZ



FAMILIE

16.00 STAATSTHEATER, U17 Hamed und Sherifa, Zad Moulataka, ab 8 J.

SONSTIGES

09.00 HOCHSCHULE MAINZ Workshop-Tage für Schüler - Kommunikationsdesign hautnah erfahren

16 ))) Freitag

FETEN

20.00 PLANKE NORD Kassettendeck und Clubcontainer

21.00 PYRAMIDE DiscoFox Party mit DJ

21.00 RED CAT Hold The Line - Hip Hop & Trap

21.30 DORETT BAR Sanatorium Disco Squad feat. ÄäMeLa, DocTor Funk, Ed.Arcade. House, Techno

22.00 PYRAMIDE U40-Live Party mit DJ

22.00 ROXY Lost in Music!, mit DJ FOS

22.00 ALEXANDER THE GREAT Nu Metal mit DJ Kay

22.30 SOGRAD Local Heroes / Resident Night - Electronic

23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Ganz! Schön ANDeRS, Pop, House, Hip Hop, 90er & Party Classics,

23.00 STAR PENTHOUSE CLUB Fresh Friday

KONZERTE

20.00 LANDESMUSEUM Die vier Jahreszeiten, Camerata Villa Musica, Gilles Apap (Violine und Leitung)

BÜHNE

14.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS Transkult, Impulse und Performances

19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Hörtheater: Tamass

19.30 STAATSTHEATER, U17 Ich schlief mit Gott, Ein Abend von Katja Brunner & Hildegard von Bingen

20.00 M8-BÜHNE Der Sturm von William Shakespeare (PopUpTheatertage)

20.00 SCHAUSPIELSCHULE Glaube, Liebe, Hoffnung, Ödön v. Horvath

KUNST

16.00 PENGLAND Doppelausstellung: Trash-House & Die Verhöhnung Regine Ulrich und zwei anonyme Künstler (bis 18.6)

17.30 GUTLEUT „Die Kunst der Bausünde“ Die Bausünde als Chance, Vortrag, Prof. Dr. Turit Fröbe von Horvath

FAMILIE

10.00 STAATSTHEATER, GLASHAUS Zweieinander, ab 3 J.

SONSTIGES

09.00 HOCHSCHULE MAINZ Workshop-Tage für Schüler - Kommunikationsdesign hautnah erfahren

17 ))) Samstag

FETEN

16.30 BIERBOTSCHAFT (PLANKE NORD) Bei gutem Wetter: geiles Craftbeer

21.00 RED CAT Tanz 2000+ 2000er bis heute

21.30 DORETT BAR Total Global feat. DJ Janeck - Global Beats, Wobble Swing, Cumbia, Tropical

22.00 PYRAMIDE Clubnight mit DJ Martin Aston

22.00 PYRAMIDE 80er/90er mit DJ Van Heck

22.00 ROXY Club Deluxe!, DJ Team Madd Dee und FOS, House, Black, Classics

22.00 ALEXANDER THE GREAT Saturday Night Rock Party mit DJ Ernst

22.30 SOGRAD Victory - Black&House

23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Tapetenwechsel mit DJ Flatline & Danbway, Drum'n'Bass, Bass Music, Electro

KONZERTE

17.00 PLANKE NORD Songwriter Joscha Bär

20.00 KULTURZENTRUM M8 The Rough Edges, Straight A & Hackepeters

BÜHNE

17.00 PLANKE NORD Impro Kolektivo Festival

19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Meister und Margaria (Premiere), Schauspiel nach Michail Bulgakow

20.00 MAINZER KAMMERSPIELE GRIMM! Die Wahrheit darüber, wie Märchen entstehen

20.00 UNTERHAUS Gernot Hassknecht: Hassknecht 2 - jetzt wird's persönlich!

20.00 M8-BÜHNE Engel sollen nicht sterben - Ein Abend über und für Marlene Dietrich

SONSTIGES

12.00 MMZ/HOME MUSIC/ALEXANDER Aktionstag, Deutschland macht Musik - spiel mit! Spielt mehr Instrumente!

18.00 KULTUREI ZITADELLE Die Kulturei macht Bazar en Bastion Thema: 200 Jahre Fahrrad

18 ))) Sonntag

KONZERTE

17.00 PLANKE NORD Songwriter Sinu

19.00 MARKTPLATZ AM DOM Opernacht 41-6

19.00 EV. CHRISTUSKIRCHE Bigband feat. Luther

Advertisement for 'Loving' by Jeff Nichols, featuring a photo of a couple embracing. Text includes: 'Bild: „Loving“ von Jeff Nichols', 'PREVIEW am 12.06.', 'Bundesstart am 15.06.', and 'SONDERVERANSTALTUNGEN IM JUNI' with details for June 12th and 15th at various venues.

Advertisement for Schlachthof Wiesbaden, featuring a list of performances from June 1st to 12th, including acts like Hazel Brugger, CSD 2017, Das Buch à Live, and others. Includes the website schlachthof-wiesbaden.de.

Large advertisement for 'Orientation Transkulturelles Musikfestival' on June 15-16, 2017. Features the text 'Performances mit arabischer und europäischer Musik' and the logo for Staatstheater Mainz. Includes the website www.staatstheater-mainz.com.

Advertisement for a music instrument festival, featuring a photo of children playing instruments. Text includes: 'In gerade mal 17 Prozent der deutschen Haushalte wird ein Musikinstrument gespielt. Der bundesweite Aktionstag „Deutschland macht Musik - spiel mit!“ will das ändern. Ziel ist es, den Zugang zu Instrumenten so leicht zu gestalten, dass klar wird: Jeder kann Musik machen! In Mainz sind dabei: das Mainzer Musikalienzentrum (MMZ), Home Music Teachers GbR und Musik Alexander.'

Tierbetreuung bei Ihnen vor Ort, damit sich auch während Ihrer Abwesenheit Ihr geliebtes Tier wohlfühlt.



www.mainzer-fellnasen.de

# Mehr (er)leben

Bauen mit Plan: Tag der Architektur in Rheinland-Pfalz, 24. und 25. Juni 2017  
Mehr Informationen unter [www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)

## KUZ UNTERWEGS

**Mi 21.06.** Improtheater  
**SING A SONG AND PLAY LINKE AN (IM)PRO!**  
Eulchen Schlossbiertgarten

**Fr 07.07.** Konzert  
**JENNIFER ROSTOCK GENAU IN DIESEM TON OPEN AIR 2017**  
Zitadelle

**Fr 21.07.** Konzert  
**NEW MODEL ARMY**  
Frankfurter Hof

**Mi 02.08.** Konzert + Slam  
**SINGER/SONGWRITER VS. POETRY SLAM**  
Eulchen Schlossbiertgarten

**Do 07.09.** Lesung  
**HENDRIK OTREMBÄ (GRUPPE MESSER)**  
Schon Schön

**Mi 20.09.** Konzert  
**LEMUR (EX-HERR VON GRAU)**  
Schon Schön

**So 29.10.** Lesung  
**SARAH BOSETTI**  
Lomo Buchcafe

**Sa 11.11.** Konzert  
**SHANTEL & BUCOVINA CLUB ORKESTAR SHANTOLOGY**  
Frankfurter Hof

**13.11** Lesung  
**STEFANIE SARGNAGEL + PUNEH ANSARI**  
Capitol Mainz - in Kooperation mit LiteraturBüro Mainz

**Di 14.11.** Lesung  
**SVEN REGENER**  
Staatstheater Mainz - in Kooperation mit LiteraturBüro Mainz und Staatstheater Mainz

**Di 18.11.** Konzert  
**BERND BEGEMANN**  
Schon Schön

**Do 12.04.** Konzert  
**MIA. NIE WIEDER 20! TOUR**  
Frankfurter Hof

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder über [www.kulturzentrummainz.de](http://www.kulturzentrummainz.de)  
[www.facebook.com/kuzmainz](http://www.facebook.com/kuzmainz)



# Altstadt-Open-Air

**23.-25. Juni 2017**  
**37 Bands**

Idsteins Altstadt für drei Tage im Ausnahmezustand! 37 Bands rocken und grooven, swingen und singen auf sechs Bühnen, 37 mal gute Laune und beste musikalische Qualität in einzigartigem Ambiente. Jazz, Rock und Pop, Latin und Soul – längst sind die Grenzen fließend und lassen die Fans jeglicher Genres mitswingen.

**Festivalbutton für 3 Tage** ab 16,-€ / **Tageskarte** ab 6,-€  
**Eintritt frei** für Kinder bis 12 Jahre

**Vorverkauf bis 22.6.2017 bei**  
– Tourist-Info Idstein, Tel. +49 6126 78-620  
– Der Weinladen Idstein, Tel. +49 6126 57453  
– Wiesbadener Kurier, Kundencenter, Langgasse 23, Wiesbaden, Tel. +49 611 355-5299

[www.idstein-jazzfestival.de](http://www.idstein-jazzfestival.de)

Veranstalter: Verkehrsverein Idstein e.V.



**19.00 RHEINGOLDHALLE**  
SWR1 Hits und Storys. Mit Werner Köhler und Band "Pop-History" - Die Show. Die wunderbaren Geschichten der Popmusik

**19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK**  
Konzertanter Abend, Studierende der HM

#### BÜHNE

**17.00 PLANKE NORD**  
Impro Kollektivo Festival

**18.00 MAINZER KAMMERSPIELE**  
GRIMM! Die Wahrheit darüber, wie Märchen entstehen, Musiktheater

**20.00 M8-BÜHNE**  
Die Leichenräuber nach Robert Louis Stevenson (PopUp-Theatertage)

#### LITERATUR

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Der Sternenhimmel im Juli, August und September

#### FAMILIE

**11.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

**11.00 VOLKSPARK**

21. Kinderfestival

**14.00 KULTUREI ZITADELLE**  
Die Kulturei macht Familienfestungs-kränzchen

**15.00 MUSEUM F. ANTIKE SCHIFFFAHRT**  
Führung. Die römischen Patrouillenboote

#### SONSTIGES

**11.00 FASTNACHTSBRUNNEN**  
Stadtrundgang „Trümmerjahre und Kultur - Auf den Spuren der Nachkriegszeit“

### 19 ))) Montag

#### FETEN

**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
DJ M.A.T., Hip-Hop, House, Pop

#### KONZERTE

**21.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Ganz schön Jazz mit Totenhagen

#### BÜHNE

**19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hörtheater: Tamass

**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**20.00 CAMPUS HÖRSAAL P 1**  
Die Uni Improshow, Musenkuss nach Ladenschluss

**20.00 UNTERHAUS**  
Hagen Rether - Liebe

#### KUNST

**18.30 GUTLEUT**  
„Das Mainzer Staatstheater im Wandel“, Vortrag Sascha Salzig M.A

#### FAMILIE

**11.00 STAATSTHEATER, U17**  
I can see you from the Future, Musiktheater ab 12 J.

### 20 ))) Dienstag

#### FETEN

**18.30 LE BONBON**  
4-Gänge Überraschungsmenü, Chanson, Jazz, Triphop, Musik von PSYCHO-JONES

**21.30 DORETT BAR**  
La Dolce Dieter: Oldschool & Hip-Hop

**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Tuesday I'm in Love mit VVeber, RnR, Soul, Wave, Classics

#### KONZERTE

**21.30 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Hush Moss, tropisch, lasziver, Pop

#### BÜHNE

**19.30 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

#### LITERATUR

**18.00 CAMPUS, RAUM 01-731**  
Bewerbung, Zulassung, Einschreibung: Was muss ich beachten?

**18.15 CAMPUS, HÖRSAAL RW 1**  
Datensouveränität, Privatsphärenschutz und Langzeit-Sicherheit im KI-Zeitalter

#### KUNST

**19.00 SWR-FUNKHAUS, HAUS AM TOR**  
Rückblende 2016 - Der deutsche Preis für politische Fotografie und Karikatur

#### FAMILIE

**11.00 STAATSTHEATER, U17**  
I can see you from the Future, Musiktheater, ab 12 J.

**16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

#### FESTE

**18.00 LANDESMUSEUM**  
Der Weinsalon zu Gast im Innenhof

### 21 ))) Mittwoch

#### FETEN

**18.00 LOMO BUCHBAR**  
Geilokay!!!, Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party

**19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ**  
After Work Shipping, Primus-Linie

**20.00 MAINZSTRAND**  
Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound

**21.00 RED CAT**  
Liebevoll - 90er bis heute

**21.30 DORETT BAR**  
Muvin feat. J. Spencer Funk & Soul

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Avant Garde

**22.00 50GRAD**  
Studentsgroove, Best of different Styles

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Kunterbunter mit Andreas Mrogeda, Pop, HipHop, 90s, Partyclassics,

**22.00 KULTURCAFÉ KUKAFF**  
Nic Demasow, Electric Jazz

**21.00 RED CAT**  
Schüttel Dein Speck - Deutsch Rap, Hip Hop & Pop

**21.30 DORETT BAR**  
Wavensise feat. Matias Pizarro: Elektro, House

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Crossing All Over

**22.00 ROXY**  
Lost in Musiel, mit DJ FOS

**22.30 50GRAD**  
Prince Charles On Tour - Urban & HipHop

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Party 80s - The Music is geil,

**23.00 STAR PENTHOUSE CLUB**  
Fresh Friday

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**23.59 LOMO LOUNGE**  
Verboten x Johannistfest x After Party. Teenage Mutants, Channel X, Skai

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
90er/Millennium Rockparty mit DJ Ernst

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
The Goodlife, Oldschool, Newschool HipHop-Classics

**20.30 M8 LIVECLUB**  
Riederer, Zimmer & Beck, Ironische Lieder und makabre Chansons

**19.30 STAATSTHEATER, GROSSES HAUS**  
Hochzeit, Koen Augustijnen & Rosalba Torres Guerrero

**19.00 HAUS AM DOM**  
Religionsfreiheit ist Menschenrechtad-emiereihe mit Karl Kardinal Lehmann

**19.00 NEUE SYNAGOGUE**  
Sein Ruhem sei in Eden - Tod und Jenseitshoffnungen im Spiegel der Grabinschriften vom Mainzer Judensand

**19.30 BAR JEDER SICHT**  
Queergefragt: Verfolgung und Diskriminierung von Homosexualität im Jungen Rheinland-Pfalz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Poetry Slam Mainz Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz

## Mehr (er)leben

woche der baukultur  
Tag der Architektur  
[www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)

All Night Long - Club, Urban & Crossover

**21.30 DORETT BAR**  
Move feat. Mr Subtronic - Tropical, Future Beats, Bass

**22.00 ROXY**  
Club Deluxe!, DJ Team Madd Dee und FOS, House, Black, Classics

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Oldie Rock Night + Ladie's Night mit DJ Ernst

**22.30 50GRAD**  
Both worlds- Black&House

**23.00 KULTURCAFÉ KUKAFF**  
Warm ins Wochenende, Uni-Party für SchwulLesBiTrans & Friends

**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Take me Out, Indie, Rock, Post-Punk, Noise, Wave von 2001 bis heute,

**11.00 GITARRENBÄU DUWE**  
Musikalischer Frühschoppen mit u.a. Gravy Train Guitar Duo & "am I Millionaire"

**14.00 PETER-C.-KONSERVATORIUM**  
Klangstraße - Tag der offenen Tür der Musikschule

**17.00 HOCHSCHULE FÜR MUSIK**  
Catharina Beimborn: Du bist einmalig, Uraufführung

**14.00 LANDESZENTR. POLIT. BILDUNG**  
Lebensstil und Mobilität - Wie die Forschung versucht, unsere Alltagsmobilität zu verstehen

**15.00 LANDESZENTR. POLIT. BILDUNG**  
Worldcafe: Von A nach B in Mainz, Mobilitätsformen wählen und gestalten

**16.00 COWORKING M1**  
Vortragsreihe Lebenswerkstatt

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

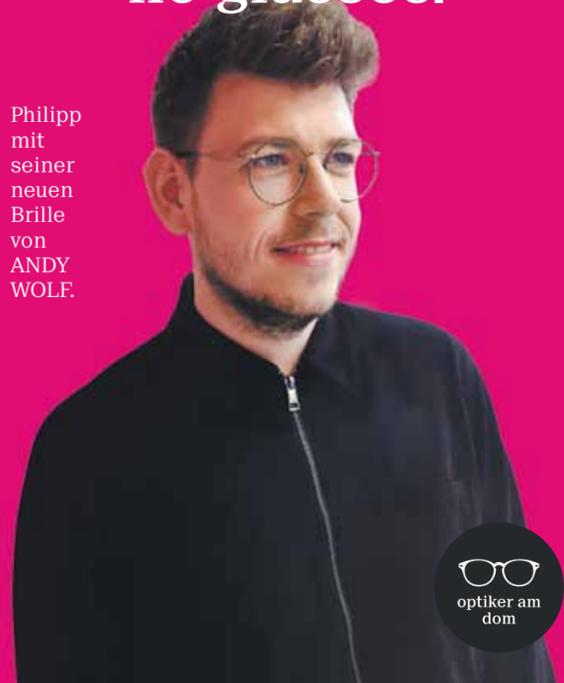
**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**11.0**

# Life's too short to wear no glasses.



Philipp mit seiner neuen Brille von **ANDY WOLF.**

optiker am dom



**SNEAK PREVIEW**  
in original Englisch

## Lass dich überraschen!

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr

Vorhang auf und Action: Freu' dich auf die geheime Vorpremiere aus dem aktuellen Filmprogramm in der englischen Originalversion – das gib'ts nur in der Sneak-Preview!  
Mehr Infos und Karten unter [cinestar.de](http://cinestar.de)

**CineStar**  
So macht Kino Spaß.

# Gestatten, wir haben schon oft zusammen abgerockt.



Wir sind die neue Marke, die Sie schon lange kennen. Leidenschaftlich regional.  
[www.vrm.de](http://www.vrm.de)

**FESTE**

**11.00 INNENSTADT & RHEINUFER**  
50. Mainzer Johannisnacht

**SONSTIGES**

**12.30 PLANKE NORD**  
Bites & Vibes Summer Tour 2017

**KONZERTE**

**16.00 ST. BONIFAZ**  
padre nostro Konzert mit Werken von Bach, Barber, Nicolai, Verdi u.a.

**19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK**  
Konzertanter Abend, Studierende der HfM

**LITERATUR**

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Urania Wiesbaden über Pluto und Charon, Ref.: Herr Möhn

**KUNST**

**11.00 DIVERSE GEBÄUDE**  
Tag der Architektur - Besichtigungen und Bustour

**FESTE**

**11.00 INNENSTADT & RHEINUFER**  
50. Mainzer Johannisnacht

**SONSTIGES**

**14.00 KULTUREI ZITADELLE**  
Führungen durch ie Zitadelle

**15.00 ZWEIFINZWANZIG**  
Japan Tea Tasting

**FESTE**

**11.00 INNENSTADT & RHEINUFER**  
50. Mainzer Johannisnacht

**SONSTIGES**

**18.00 ANNA-SEGHERS-BÜCHEREI**  
Medienausstellung "Faszination Regenwald" (bis 9.9)

**18.15 CAMPUS,HÖRSAL RW 1**  
Smart Service Welt: Disruptive Geschäftsmodelle in einer Plattform-Ökonomie

**19.00 ERBACHER HOF**  
Eine Deutschlandreise - Auf den Spuren der Päpste

**21.00 DORETT BAR**  
PoetrySlam.Jam - Open Stage Poetry

**10.30 STAATSTHEATER,U17**  
Hilfel, von Andreas Denk, ab 8 J.

**16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

**18.00 LOMO BUCHBAR**  
Geilokay!!!, Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party

**19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ**  
After Work Shipping, Primus-Linie

**20.00 MAINSTRAND**  
Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound

**21.00 RED CAT**  
Liebevöll - 90er bis heute

**21.30 DORETT BAR**

**23.55 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Tuesday I'm in Love mit VVeber, RnR, Soul, Wave, Classics

**19.30 ALTE LOKHALLE**  
Willigis Symphonie Orchester und Symphonieorchester der Frederic Chopin-Musikschule Oppeln/Polen

**21.30 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Strandchild (Psych-Pop) & His Clancyness (Art-Pop, Kraut-Rock)

**11.00 STAATSTHEATER,GROSSES HAUS**  
Im Schwarm, Tanztheaterprojekt

**20.00 HALLE 45**  
Pet Shop Boys: SUPER

**21.30 ALTMÜNSTERKIRCHE**  
SommerNachtJazz mit Stephan Völker und Bernhard Sperrfechter

**22.00 KULTURCAFÉ KUKAFF**  
HAL03, Modern Jazz

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 STAATSTHEATER,GLASHAUS**  
FAM - Frauen zu Zweit, Drei Duette von Elenore Valere Lachky, Cecilia Moiso und Adrienn Hod

**20.00 PLANKE NORD**  
Improtheater #03

**18.30 WISSENSCH. STADTBIBLIOTHEK**  
Stephan Krawczyk: erdvorbunden - luftvermählt. Lebenslieder und Geschichten

**10.00 ANNA-SEGHERS-BÜCHEREI**  
Medienausstellung "Faszination Regenwald" (bis 9.9)

**18.15 CAMPUS,HÖRSAL RW 1**  
Smart Service Welt: Disruptive Geschäftsmodelle in einer Plattform-Ökonomie

**19.00 ERBACHER HOF**  
Eine Deutschlandreise - Auf den Spuren der Päpste

**21.00 DORETT BAR**  
PoetrySlam.Jam - Open Stage Poetry

**10.30 STAATSTHEATER,U17**  
Hilfel, von Andreas Denk, ab 8 J.

**16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

**18.00 LOMO BUCHBAR**  
Geilokay!!!, Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party

**19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ**  
After Work Shipping, Primus-Linie

**20.00 MAINSTRAND**  
Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound

**21.00 RED CAT**  
Liebevöll - 90er bis heute

**21.30 DORETT BAR**

**19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK**  
Konzertexamen, Minkyung Lee (Violine), Klasse Prof. Anne Shih

**20.00 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 WALPODENAKADEMIE**  
Buffet, Film, Music,Performance, Sound Poetry, chill-out after Antipodes Congreat

**20.00 BAR JEDER SICHT**  
Impro-Theater CouCou: Die SommerShow

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 3-5 J., Anmeldung: 06131-122268

**20.00 M8-BÜHNE**  
"Reigen" nach Arthur Schnitzler

**13.30 BUCHHANDLUNG HUGENDUBEL**  
Mainzer Jugendbuchautorin Nina MacKay liest aus ihren Romanen

**14.00 KATZENBERG-TREFF**  
Sommerfest

**10.00 RHEINGOLDHALLE**  
24. Mainzer Minipressen-Messe

Endstation Kybernetik feat. Kaspar Hauser - 80s, Wave, Post-Punk

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Avant Garde

**22.00 50GRAD**  
Studentsgroove, Best of different Styles

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Kunterbunter mit DJ ewu & Gianni di Carlo, All in the Mix!!

**20.00 FRANKFURTER HOF**  
Hazmat Modine, American Roots: Music from New York City

**20.00 HALLE 45**  
Pet Shop Boys: SUPER

**21.30 ALTMÜNSTERKIRCHE**  
SommerNachtJazz mit Stephan Völker und Bernhard Sperrfechter

**22.00 KULTURCAFÉ KUKAFF**  
HAL03, Modern Jazz

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 STAATSTHEATER,GLASHAUS**  
FAM - Frauen zu Zweit, Drei Duette von Elenore Valere Lachky, Cecilia Moiso und Adrienn Hod

**20.00 PLANKE NORD**  
Improtheater #03

**18.30 WISSENSCH. STADTBIBLIOTHEK**  
Stephan Krawczyk: erdvorbunden - luftvermählt. Lebenslieder und Geschichten

**10.00 ANNA-SEGHERS-BÜCHEREI**  
Medienausstellung "Faszination Regenwald" (bis 9.9)

**18.15 CAMPUS,HÖRSAL RW 1**  
Smart Service Welt: Disruptive Geschäftsmodelle in einer Plattform-Ökonomie

**19.00 ERBACHER HOF**  
Eine Deutschlandreise - Auf den Spuren der Päpste

**21.00 DORETT BAR**  
PoetrySlam.Jam - Open Stage Poetry

**10.30 STAATSTHEATER,U17**  
Hilfel, von Andreas Denk, ab 8 J.

**16.30 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 5-9 J.

**18.00 LOMO BUCHBAR**  
Geilokay!!!, Acts / Comedy / Improtheater / Gameshows / Tanz & Party

**19.15 FISCHTOR ANLEGEPLATZ**  
After Work Shipping, Primus-Linie

**20.00 MAINSTRAND**  
Studi-Mittwoch Las Salinas Beach, Balearic Electronic Sound

**21.00 RED CAT**  
Liebevöll - 90er bis heute

**21.30 DORETT BAR**

**19.30 HOCHSCHULE FÜR MUSIK**  
Konzertexamen, Minkyung Lee (Violine), Klasse Prof. Anne Shih

**20.00 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 WALPODENAKADEMIE**  
Buffet, Film, Music,Performance, Sound Poetry, chill-out after Antipodes Congreat

**20.00 BAR JEDER SICHT**  
Impro-Theater CouCou: Die SommerShow

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 3-5 J., Anmeldung: 06131-122268

**20.00 M8-BÜHNE**  
"Reigen" nach Arthur Schnitzler

**13.30 BUCHHANDLUNG HUGENDUBEL**  
Mainzer Jugendbuchautorin Nina MacKay liest aus ihren Romanen

**14.00 KATZENBERG-TREFF**  
Sommerfest

**10.00 RHEINGOLDHALLE**  
24. Mainzer Minipressen-Messe



**27.**

Das Willigis Symphonie Orchester konzertiert in der Alten Lokhalle zusammen mit dem Symphonieorchester der Frederic Chopin-Musikschule Oppeln/Polen. Der jährlich stattfindende musikalische Austausch der Partnerschulen währt schon über 25 Jahre. Das Programm ist bunt gemischt und besteht aus Werken der Romantik, Unterhaltungsmusik und Filmmusik.

**20.00 ALTE LOKHALLE**  
RMF: Avital meets Avital, mitreisende Session zwischen Kammermusik und Jazz

**20.30 KULTURZENTRUM M8**  
Willer live

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 STAATSTHEATER,KLEINES HAUS**  
Meister und Margarita, Schauspiel nach Michail Bulgakow

**19.30 WALPODENAKADEMIE**  
Buffet, Film, Music,Performance, Sound Poetry, chill-out after Antipodes Congreat

**20.00 BAR JEDER SICHT**  
Impro-Theater CouCou: Die SommerShow

**15.00 NATURHISTORISCHES MUSEUM**  
Vorlesestunde Schmetterlinge, 3-5 J., Anmeldung: 06131-122268

**20.00 M8-BÜHNE**  
"Reigen" nach Arthur Schnitzler

**10.00 RHEINGOLDHALLE**  
24. Mainzer Minipressen-Messe

**30 ))) Freitag**

**21.00 RED CAT**  
YO! Cat Special - HipHop

**21.30 DORETT BAR**  
Kleinodien feat. Jules Larboar - Elektro Global, Elektroswing, House

**22.00 ROXY**  
Lost in Music!, mit DJ FOS

**22.00 PLANKE NORD**  
Clubcontainer

**22.00 ALEXANDER THE GREAT**  
Crossing All Over

**22.30 50GRAD**  
Drunk In Love - Black Music

**23.00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN**  
Misch Mash mit DJ Direction, R'n'B, HipHop, Trap, Funk & Soul, Breaks



optiker am dom



Hochschule RheinMain

## DAS STUDIUM IST KEIN WUNSCHKONZERT. ABER DAFÜR VOLLER WAHLMÖGLICHKEITEN.

Entscheide Dich jetzt für ein Studium an der Hochschule RheinMain. Wir coachen Dich zum Studien- und Berufserfolg: [www.hs-rm.de](http://www.hs-rm.de)



# 2x5

MARIE KAISER  
PULSE OF EUROPE -  
AKTIVISTIN  
21 JAHRE

Interview David Gutsche

Foto Jana Kay

## **Beruf**

### **Wer seid ihr und was macht ihr?**

Unsere Bewegung für den Erhalt der EU gibt es seit vergangene-m Jahr, etwas nach den Präsidentschaftswahlen in den USA. Wir wollten gewissen populistischen, nationalistischen und antieuropäischen Kräften etwas entgegensetzen. Zwei Rechtsanwältinnen aus Frankfurt haben das gestartet und wir haben uns daraufhin mit einigen Leuten in Mainz getroffen und mitgemacht. Darunter waren Studenten, Rentner, aber auch Menschen, die voll im Beruf stehen. Unsere erste Kundgebung war am 23. April. Da kamen überraschenderweise 500 bis 1.000 Leute, auch super viele junge. Ich finde es erfreulich, dass man die jetzt auf der Straße sieht, um für die EU zu demonstrieren.

### **Was ist eure Motivation?**

Da kommt einiges zusammen, sei es Trump, Brexit, Polen, die Niederlande oder die Situation in Frankreich. Wir haben genug Grund, uns für Europa zu engagieren: Wir leben in Freiheit, wir dürfen sagen was wir wollen, lieben wen wir wollen, leben wo wir wollen und vor allem: Wir leben in Frieden. Das ist für meine Generation sehr selbstverständlich. Wenn man sich bewusst macht, dass das nicht überall so ist, dann muss man sich überlegen: Schaut man angesichts der vielen Anti-EU-Politiker da jetzt weg, oder tut man etwas für den Erhalt? Und jetzt ist es noch einfach etwas dafür zu tun. Wenn man dem Ganzen aber erstmal freien Lauf lässt und nur abwartet, was passiert, dann ist es später schwieriger, etwas gegen die Missstände unternehmen.

### **Was ist eure Agenda?**

Wir haben zehn Thesen zu Europa, zum Frieden, zu Eigenverantwortlichkeit, aber vor allem auch feste Eckpfeiler wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenwürde, Toleranz und Respekt anderen gegenüber, die wir einfordern. Wichtig ist auch, dass alle bei uns mitmachen können.

### **Wann findet die nächste Veranstaltung statt?**

Bisher fand sie jeden Sonntag statt, jedoch war die Initiative eigentlich nur bis zur französischen Präsidentschaftswahl geplant. Doch eigentlich können und wollen wir jetzt nicht aufhören, da noch die Bundestagswahl bevorsteht. Daher ist die nächste Veranstaltung am 4. Juni, wahrscheinlich auf dem Liebfrauenplatz am Gutenberg-Museum.

### **Wie werdet ihr wahrgenommen? Manch einer beobachtet euch ja auch kritisch...**

Insgesamt sehr positiv, weil wir für etwas sind und nicht gegen etwas. Auch weil wir unterschiedliche Menschen aus unterschiedlichen Kontexten ansprechen und weil wir überparteilich sind. Es ist schön, dass alle an einem Strang ziehen. Von dem Vorwurf, den du ansprichst, waren wir eher überrascht. Jeder der zu uns kommen will, ist willkommen. Das ist unabhängig von nationaler Identität oder ethnischen Hintergründen. Solche Vorwürfe gibt es immer. Manche suchen einfach das Haar in der Suppe. Wir feiern zwar die Idee der EU, aber wir wollen keinesfalls, dass alles so bleibt wie es ist. In unseren Thesen steht auch, dass wir für Reformen sind. Wir meinen aber, dass man erst einmal ein Fundament an Vertrauen braucht, um solche Reformen anzugehen.

## **Mensch**

### **Du bist Mainzerin?**

Ja, ich bin in Mainz geboren und auch hier in den Kindergarten, in die Grundschule und aufs Gymnasium gegangen. Nach dem Abi war ich in der Flüchtlingshilfe eine Zeit lang (in der Ludwigsburger-Straße) aktiv und habe dort sehr viele Menschen kennen gelernt und Schicksale mitbekommen. Das hat mir Anlass gegeben, mein eigenes Leben und die Verhältnisse, in denen ich aufgewachsen bin, mehr wertzuschätzen und mich mehr damit zu beschäftigen.

### **Gefällt dir Mainz noch?**

Mainz ist die richtige Mischung aus „jeder kennt jeden“ und man trifft zweimal die Woche garantiert den gleichen Menschen im gleichen Café und sagt sich „Hallo“ auf der Straße, auch wenn man sich nur vom Feiern kennt oder aus der Uni. Auf der anderen Seite ist es gar nicht so klein und hat noch ein relativ gutes Angebot an kulturellen Dingen und an Politischem. Das ist für mich der größte Knackpunkt, dass jetzt Orte wie die Planke Nord verschwinden und das Haus Mainusch umziehen soll.

### **Dabei gehen junge Menschen gar nicht mehr so viel feiern oder?**

Ich glaube, die Leute suchen wieder mehr nach individuellen Sachen. So was zieht mehr als das immer gleiche Programm der Clubs. Wenn ich irgendwo hingeh, dann lieber zu bestimmten Events. Mainz ist aber auch eine Stadt, die draußen auf den Plätzen lebt. Und da haben gerade im Sommer die Clubs ein Problem, weil die Leute bis spätabends auf den Rheinwiesen oder am Winterhafen sind.

### **Bist du eine Feministin?**

Schwer zu sagen. Irgendwo schon. Ich finde es aber schwierig, mich da einzuordnen. Ich finde, Frauen müssen auf jeden Fall dasselbe verdienen wie Männer. Ansonsten ist diese Bewegung sehr vielfältig. Ich finde es schwierig zu sagen: Ich bin Feministin. Was ist denn Feminismus? Wenn eine Ivanka Trump sagt, sie ist Feministin und trotzdem ihren Vater unterstützt, der laufend frauenverachtende Bemerkungen macht, dann bin ich mir nicht sicher, ob wir dieselbe Definition haben.

### **Was würdest du tun, wenn du nur noch einen Monat zu leben hättest?**

Ich würde mir jeden Tag etwas anderes vornehmen. Auf jeden Fall würde ich all meine Lieblingsplätze besuchen, jeden Tag mit meiner Familie und meinen Freunden verbringen, meine Lieblingsmusik hören und mein Lieblingsessen essen. Ich denke, ich würde sehr banale Dinge tun. Alles, was ich vermissen könnte.



Die befiederten Läufe sind ein Merkmal des Zwerg-Brahmas

# Vom Werden und Sein

## GEFLÜGELZUCHT ALS ARTENSCHUTZ

Das Rauschen der Blätter an den Bäumen klingt noch frühlingsschön. Zwölf Krähen ziehen am Himmel ihre Kreise, ein Propellerflieger zerschneidet ratternd die Luft. Das Betreten des vor uns liegenden Geländes verspricht Schutz und Abgeschiedenheit. Seine Bewohner sind uns unbekannt. Sie nennen sich Zwerg-Brahmas,

Araucanas oder auch Zwerg-Orpington. Es sind mit die ältesten ihrer Art. Würde man sie nicht schützen, würde es sie nicht mehr geben.

### Zeitintensives Hobby

Über das Areal wacht Rainer Wejwoda. Er führt uns durch jenen Kosmos in Mainz-Ebersheim, dem größten

Rassegeflügelzuchtverein des Kreises Mainz-Bingen. Seit gut 40 Jahren widmet sich der Vorsitzende des Kreisverbandes voller Hingabe der Arbeit mit den Tieren. Für ihn ist dieses Hobby so normal wie Essen und Trinken: „Andere befassen sich in ihrer Freizeit mit Sport, ich mit Rassegeflügelzucht. Ich mag den Umgang mit Tieren und der Natur.“ Er bewegt sich langsam. Hektik und Ungeduld liegen ihm fern. Damit käme er bei diesem zeitintensiven Hobby auch nicht weit, denn hier wird Präzisionsarbeit geleistet. Die Tiere werden nach einem festgelegten Standard des Dachverbandes gezüchtet: selektiert nach Merkmal und Eigenschaften, die im Gengut verankert sind. So ist etwa vorgegeben,

wie der stolze Bart des „Antwerpener Bartzwerger“ auszusehen hat. Sieht der Bart anders aus, ist es eben kein „Antwerpener Bartzwerg“ – zumindest nicht so wirklich.

### Vielfalt gegen Gleichmacherei

In 30 Parzellen züchten die Vereinsmitglieder an die 40 Rassen von Hühnern, Tauben und Gänsen. Die Ebersheimer Anlage gibt es seit 1980. Bundesweit widmen sich fast 200.000 Menschen innerhalb der zwanzig Landesverbände der Rassegeflügelzucht. Was auf den ersten Blick aussieht wie deutsches Kleingarten-Spießbürgertum, ist auf den zweiten Blick eine wichtige Arbeit. Denn eine Artenvielfalt wäre ohne diese Arbeit nicht möglich. Die

Schöne lange Taubenzeit: Bis zu acht Jahre dürfen sie sich paaren



In Mainz-Ebersheim könnten die Hühner sogar lachen

Massentierhaltung(s)-Industrie fördert eher das Gegenteil. Die Züchter streben gute Arbeit an, um ihre Tiere später auf Landes- und Kreisschauen zu präsentieren. Damit das fischschuppenartige Gefieder des Zwerghuhns weiterhin dem Verbands-Standard entspricht, müssen sie genauestens planen: Sie sind das Parship der Vogelwelt. Wie man sich am besten präsentiert, lernt man von den Tieren selbst. Eine schwarze Kropftaube, die aussieht wie ein Pastor, plustert sich auf und bläst Luft in ihr Gefieder. Hier versteht auch der Laie: Der will es jetzt wissen. Wer sich nicht zeigt, kommt nicht zum Zug – ein Überlebensprinzip. Pro Gehege werden einem Hahn vier

Hennen zugeteilt, die unter sich die Rangordnung ausspicken. Unter den Weibchen existiert ebenfalls eine Nummer eins: die Dominante, das allseits präsenzte Weibchen, das überall zuerst ran darf. Das letzte Wort hat dennoch der Hahn im Korb.

### Bei den Vögeln spielen Namen keine Rolle

Sobald Wejwoda vor seinem Gehege steht, erkennen ihn die Tiere und kommen leise zu ihm. Er kennt jede Rasse, jedes Tier im Revier. Zu viel Nähe ist allerdings auch nicht drin. Maximal zwei Jahre werden die Hühner für den Arterhalt eingesetzt, danach segnen sie letztlich doch das Zeitliche und landen früher oder später auf dem Teller. Tauben dürfen

sich immerhin bis zu acht Jahre reproduzieren.

### Werden braucht Zeit

Der 69-jährige Rentner hat längst verinnerlicht, was in vielen Lebenslagen gerne ignoriert wird: Dass alles im Leben seine Zeit braucht. „Es ist wichtig, warten zu können. Man kann nicht losziehen und sich ein Küken besorgen, nur weil man jetzt gerne ein Küken hätte. Es dauert nun mal 21 Tage bis ein Küken aus einem Ei geschlüpft ist“, sagt der ehemalige Schlosser. Mit seiner ruhigen Art wirkt er wie ein Bote aus einer anderen Zeit. „Man kann die genetisch hervorragendsten Tiere miteinander in ein Gehege stecken – oftmals kommt dann etwas völlig unerwar-

tetes raus. Irgendein Gen, mit dem man nicht rechnet, setzt sich plötzlich nach fünf Generationen durch.“ Mit warmen Augen schaut er in die Runde: „Was in unseren Augen perfekt zusammenpasst, passt oftmals dann doch nicht zusammen. Man kann im Leben nicht alles beeinflussen.“

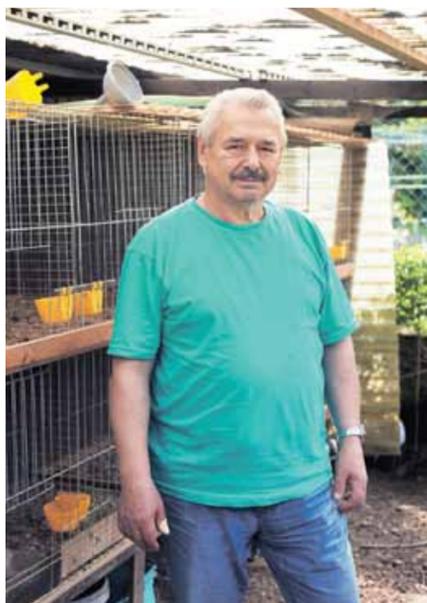
**Rassegeflügelzuchtverein Mainz-Ebersheim e.V**  
**Auf der Lochsteig**  
**55129 Mainz-Ebersheim**  
**Tel.: 0 61 36 / 42 32 9**  
**Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter: <https://www.bdrgr.de/>**

Elif Urel  
Fotos: Domenic Driessen

Stilsicher und elegant zeigt sich der „Italiener“



Chef Wejwoda: „Alles braucht nun mal seine Zeit.“



Der gehört hier natürlich auch dazu, was sonst?



Zucht und Ordnung für den perfekten Hühnerkörper



Alles am rechten Platz in aller Abgeschiedenheit



SO WOHT MAINZ

# Multikulti auf engstem Raum

LEBEN IN DER FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT „ALLIANZHAUS“

wir das, was baulich möglich war, herausgeholt.“ Jede Etage hat ein Gemeinschaftsbad mit Duschen und Toiletten. Im Durchschnitt teilen sich vier Wohngemeinschaften eine Küche. „Das bedeutet, dass zwei Wohngemeinschaften an einem Herd kochen“, sagt Nawid.

Kühlschrank und Geschirr sind im Zimmer untergebracht. „In den nächsten Wochen soll es auch ein Spielzimmer und Gemeinschaftsräume für die Deutschkurse geben“, erzählt Sandra Spode vom Deutschen Roten Kreuz, die das Gebäude bewirtschaftet. Dafür sollen vor allem die Räume über dem Club „schon schön“ genutzt werden, der im Erdgeschoss residiert, um eine direkte Lärmbelästigung in den Wohnräumen zu verhindern, die weiter seitlich liegen. Die Nachbarschaft sei laut Club-Besitzer Norbert Schön bisher sehr entspannt: „Im Grunde ist alles wie vorher, nur dass dieses riesige Haus nun sinnvoll genutzt wird.“ Darum würde Schön sehr gerne mehr mit dem Eigentümer MAG (Mainzer Aufbaugesellschaft) kooperieren. Eine weitere Fläche im Erdgeschoss hat er bereits erhalten, in der er ab Oktober eine Bar eröffnen will. Wie weitere Kooperationen aussehen können, sei noch unklar. Sein Mietvertrag läuft noch mehrere Jahre.

Kinderstimmen schallen durch das Treppenhaus. Entlang eines langen, weißen Flures reiht sich ein Zimmer an das nächste. Gelbe Post-its an den Türen zeigen, dass hier jemand wohnt. Aus der Küche strömt Essensgeruch. Ein paar Jungs schlurfen in Hausschuhen über den Gang. Vor ein paar Wochen ist Nawid mit 180 anderen Geflüchteten in die Unterkunft im Allianzhaus in der Großen Bleiche gezogen. Bevor wir uns im angrenzenden Café blumen für ein Interview treffen, zeigt er uns sein Zimmer.\*

### Ein Zimmer für acht Personen

Nawid wohnt im dritten Stock. Von der Tür aus blickt man auf eine große Fensterfront. Neben der Tür stapeln sich Schuhe, der Fußboden ist mit mehreren Teppichen ausgelegt. Der Blick fällt sofort auf den rosafarbenen Teppich mit Krönchenmuster. Eine Sitzecke bildet das Herzstück des Zimmers und sorgt mit kleinen Kissen für Gemütlichkeit. Die Grundausstattung der Zimmer ist im ganzen Haus gleich: Pro Bewohner gibt es einen Schrank, ein Bett, einen Stuhl und einen Tisch.

Momentan teilt Nawid sich das Zimmer mit zwei anderen Bewohnern. Das könnte sich in Zukunft ändern, denn die Stadt plant in den Zimmern sechs bis acht Personen unterzubringen. Nawid macht sich darüber große Sorgen. Mit seinen beiden Mitbewohnern fühlt er sich aber bisher wohl. Sie verstehen sich gut und unterstützen sich beim Deutschlernen. Erst vor ein paar Monaten hat er den Wechsel von seiner alten Unterkunft im Layenhof bei Finthen beantragt: „Meine Mitbewohner haben jeden Abend Party gemacht. Ich hatte kaum Ruhe“, sagt Nawid. Nun fürchtet er, dass im Allianzhaus Ähnliches droht.

Marc André Glöckner, Pressesprecher der Stadt, weiß: „Die Räumlichkeiten sind für 292 Personen ausgelegt. Mithilfe von Mehrbettzimmern haben

Das Allianzhaus in der Großen Bleiche sollte erst Anfang 2015 abgerissen werden. Nun sind circa 300 Geflüchtete dort untergebracht



Gute Nachbarschaft: Bei seinem Freund und „schon schön“-Barkeeper Markus trinkt Nawid gern ein Bier



### „Mainz ist meine Stadt“

Das Allianzhaus beherbergt unterschiedliche Nationalitäten. Alle eint die Flucht vor Krieg und Armut. Auch Nawid musste wegen der Taliban seine Heimatstadt Logar in Afghanistan verlassen. Von Pakistan aus floh er in den Iran, dann weiter in die Türkei, nach Griechenland, Kroatien, die Niederlande und schließlich Deutschland. Zwei Monate war er unterwegs, mit dem Auto, dem Boot oder zu Fuß. Für die Reise zahlte er 11.000 Euro.

Seit 15 Monaten lebt er nun in Deutschland. „Ich liebe Mainz. Mainz ist meine Stadt“, sagt der 20-Jährige. Er hat bereits viele Freunde, spielt Fußball, interessiert sich für Film und Theater, trinkt gerne deutsches Bier und geht tanzen. Gerade schreibt er an einem Buch über sein bisheriges Leben.

Nawid hat schnell gemerkt, dass eine gute Bildung in Deutschland wichtig ist. Darum möchte er so bald wie möglich eine Lehre zum Automechatroniker machen. Dafür besucht er nun einen sechsmonatigen Sprachkurs an der Volkshochschule. Zu einer erfolgreichen Integration gehört neben Sprachkenntnissen und Arbeit aber auch ein eigenes Heim.

Nach Angaben der Stadt leben derzeit 5.000 Flüchtlinge in Mainz. 1.900 wohnen noch in einer Gemeinschaftsunterkunft. Der Rest ist bereits in eigene Wohnungen gezogen oder bei Freunden und Bekannten untergekommen. „Unterkünfte

wie das Allianzhaus sollen nur Übergangslösungen sein“, so Glöckner. Das hofft auch Nawid, der am liebsten bald wieder ein eigenes Zuhause für sich und seine Familie hätte.

Wie und ob die Räumlichkeiten des Allianzhauses nach den geplanten fünf Jahren für die Stadtentwicklung genutzt werden, ist noch nicht endgültig entschieden. Die bisherigen Planungen der MAG sahen immer einen Abriss und anschließenden Neubau vor.

\*Die Stadt Mainz erlaubt keine Interviews innerhalb der Flüchtlingsunterkunft, auch Fotos sind verboten. Dadurch solle die Privatsphäre der Bewohner geschützt werden, so Pressesprecher Marc André Glöckner.

Lisa Winter

Fotos: Domenic Driessen

BEDROOMDISCO PRESENTS

## GOLDEN LEAVES FESTIVAL

SHOUT OUT LOUDS

THE HEAD AND THE HEART • GOLD PANDA  
THE DISTRICTS • ASTRONAUTALIS  
ISOLATION BERLIN • PALACE • GURR  
SEKUIOIA • HELLO PIEDPIPER  
KIM JANSSEN • KESTON COBBLERS' CLUB  
LAUREL • SIEGFRIED & JOY

16. & 17.09.2017 | DARMSTADT

TICKETS UNTER: WWW.GOLDENLEAVESFESTIVAL.DE

# LUUPS SHOP

Geschenke • Getränke • schöne Sachen • Alkohol • Events

Leibnizstraße 22  
Ecke Frauenlobstraße  
55118 Mainz

SHOP & OFFICE ☎ 6197950

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo 14-20 Uhr  
Di-Fr 11-20 Uhr  
Sa 10-18 Uhr

liebedeinstadt.net  
LUUPS MAINZ  
luups\_mz

**Bühne Mainz** **#2 PopUp**  
 REIGEN Arthur Schnitzler  
 Produktion: Junge Bühne Mainz  
 MO, 12. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN Irmgard Keun  
 Zum 35. Todesjahr von Irmgard Keun Produktion: Junge Bühne Mainz  
 DI, 13. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 //schönetöne// tollerolle// Stückentwicklung  
 Produktion: Schauspielschule Mainz  
 MI, 14. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 WOYZECK Georg Büchner  
 Produktion: Junge Bühne Mainz  
 DO, 15. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 DER STURM William Shakespeare  
 Produktion: Junge Bühne Mainz  
 FR, 16. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 ENGEL SOLLEN NICHT STERBEN  
 Zum 25. Todesjahr von Marlene Dietrich  
 Mit Unterstützung der Theaterfreunde Mainz e.V.  
 Produktion: Dr. Dieter Strauss und Junge Bühne Mainz  
 SA, 17. Juni 2017 - 20:00 Uhr  
 DER LEICHENRÄUBER Robert Louis Stevenson  
 Produktion: Theater Mienenspiel  
 SO, 18. Juni 2017 - 18:00 Uhr

**Jetzt Festival-Tickets sichern!**  
 Ticketpreise: 9,- € / 7,- €  
[www.junge-buehne-mainz.de](http://www.junge-buehne-mainz.de)

**theaterfreunde MAINZ**

M8-Bühne - Mitternachtsgasse 8 - 55116 Mainz

**Biergarten am Sömmerringplatz**

**Täglich von 10 - 15 Uhr FRÜHSTÜCK**

**KROKODIL**  
 KNUFT - KÜCHE - BIERGARTEN



Super Büchermesse in der Rheingoldhalle – viel handgemacht – Eintritt frei

# Mainzer Minipressen-Messe

VOM 29. JUNI BIS 2. JULI IN DER RHEINGOLDHALLE

Kleinverleger, Buchkünstler und Autoren treffen sich zu einer der größten und besten Kleinverlagsmessen Deutschlands. Auf der internationalen Buchmesse, die vom Gutenberg-Museum alle zwei Jahre organisiert wird, zeigen 360 Aussteller die neuesten Ideen und Trends zum Thema Drucken und Verlegen von Literatur und Kunst. Die Mainzer Minipressen-Messe hat sich seither aus bescheidenen Anfängen zur Internationalen Buchmesse der Kleinverlage und künstlerischen Handpressen entwickelt. Eine Verkaufsmesse mit ausgedehntem Begleitprogramm aus

mehr als 30 Kultur- und Fachveranstaltungen. Sie ist damit Umschlagplatz neuester Ideen und Trends für den Druck und das Verlegen von Literatur und Kunst geworden. Und ein Prinzip ist geblieben: Eine Messe ohne Zensur! Jeder Kleinverleger kann mitmachen. Wie sehr sich die Aussteller in ihren Erzeugnissen auch unterscheiden – eines ist ihnen gemeinsam: Sie betreiben die verlegerische Tätigkeit nicht des geschäftlichen Erfolges wegen (auch wenn dieser durchaus willkommen ist), sondern aus Leidenschaft, Lust und Überzeugung,

mit Wagemut und Spaß am Experiment. Daher vergibt die Stadt Mainz seit 1979 zu Ehren von V.O. Stomps einen nach ihm benannten Preis „für herausragende kleinverlegerische Leistungen“. Er ist einer der wenigen Kleinverlagsförderpreise in Deutschland.

**Love Bites: Die erotische Revue**  
 Der Konkursbuch-Verlag bietet im Nebenprogramm einen Abend für alle Sinne rund um die Erotik! Unterhaltsame und sinnlich-erotische Tanzshow, Performances, Live-Musik & Lesungen werden geboten u.a.

mit sexy Tanzeinlagen der Burlesque-Künstlerin Lotti Lieblich, Live-Musik von Veronique am Cello und an anderen Instrumenten sowie aufregenden Lesungen der Autorinnen Kali Drische und Marina Lioubaskina. Ein anregender und brüllend komischer Streifzug quer durch die Sexualitäten und das Liebesleben zwischen Lust und Alltag, Romantik und Härterem! Moderation: Verlegerin Claudia Gehrke.  
 Freitag, 30. Juni ab 20 Uhr im Gutenberg-Museum  
[www.minipresse.de](http://www.minipresse.de)

Eine erotische Revue und mehr bietet das Rahmenprogramm



**MINOZIL BRASS CIRQUE**

**14. Juli 2017**  
**20 Uhr**

Open Air an der  
 Burgkirche Ingelheim

**Classic Clash**

Die Lounge-Konzerte von SWR2 und Villa Musica

**Tickets:**  
[www.frankfurter-hof-mainz.de](http://www.frankfurter-hof-mainz.de)  
[www.villamusica.de](http://www.villamusica.de)  
 Tel. 0 61 31 - 92 51 800



## Horoskop Juni

## STEINBOCK

22. Dezember - 20. Januar

Vielleicht haben Sie im Moment das Gefühl, dass die Dinge nicht so glatt laufen, wie gewohnt. Jetzt ist es ratsam, sich mehr um Ihre emotionalen Bedürfnisse zu kümmern. Machen Sie sich nicht zu viel Druck und nehmen Sie sich die Zeit, die Sie für Ihr inneres Gleichgewicht brauchen.

## WASSERMANN

21. Januar - 19. Februar

Venus im Stier ist Verwöhnprogramm pur. Jetzt ist Zeit für Liebe, Genuss und Sinnlichkeit. Zu Beginn des Monats ist Aktivität angesagt, wenn die Sonne dann in das Zeichen Krebs wandert, eher das Einlassen auf Gefühlswelten: Ihre Gefühle und die der anderen. Take care!

## FISCHE

20. Februar - 20. März

Mit Jupiters Power und Optimismus können Sie Ihre Projekte derzeit wieder mit viel Elan vorwärts bringen. Völlig unerwartet können sich jetzt Gelegenheiten ergeben, die Ihr Leben bereichern. Zum Sommerbeginn liegt dann der Fokus auf den Themen Familie, Beziehung und Geborgenheit.

## WIDDER

21. März - 20. April

Mars im Krebs richtet seine Kraft eher nach innen. Jetzt sollten Sie sich häuslichen und familiären Belangen widmen, da hier Ihre Energie zurzeit am sinnvollsten genutzt werden kann. Ihr Handeln wird zudem im Moment stark von Emotionen beeinflusst.

## STIER

21. April - 20. Mai

Mit Venus im Stier steht dieser Monat für Stiere unter einem ganz besonders guten Stern. Die Göttin der Liebe und der Schönheit verführt Sie jetzt zu genießerischen Freuden. Laden Sie Ihre Freunde zum Picknick im Grünen ein und verwöhnen Sie sich. Have fun!

## ZWILLING

21. Mai - 21. Juni

Mit der Kraft der Sonne, die jetzt Ihr Zeichen durchläuft, fühlen Sie sich im Juni ganz besonders wohl. Dieser Monat hat wieder mehr Dynamik und Abwechslung zu bieten, ganz so, wie Sie es lieben: Gute Kontaktmöglichkeiten, Kommunikation und ein große Portion Spaß.

## KREBS

22. Juni - 22. Juli

Zum Sommerbeginn befinden sich die drei Power-Planeten Sonne, Merkur und Mars im Zeichen Krebs. Mars hilft Ihnen, Ihre Belange mit viel Elan voran zu bringen, Merkur unterstützt Ihre kommunikativen Skills und die Sonne schenkt Ihnen viel positive Energie. Let's rock the planet.

## LÖWE

23. Juli - 23. August

Jeder Mensch folgt einer Bestimmung. Mit dem Übergang des aufsteigenden Mondknotens in das Zeichen Löwe bekommt das Thema Selbstverwirklichung wieder eine prominente Bedeutung. Jetzt schenkt Ihnen das Universum einen kleinen Blick auf Ihr großes Ziel.

## JUNGFRAU

24. August - 23. September

Die Grundstimmung im Juni ist sehr optimistisch und von einer feurigen und dynamischen Energie geprägt. Jetzt ist eine gute Zeit zum kreativen Pläneschmieden. Zur Sommer Sonnenwende wird die Stimmung dann deutlich emotionaler. Feel yourself and others!

## WAAGE

24. September - 23. Oktober

Ab 10. Juni heißt es wieder: Volle Kraft voraus. Jupiter in der Waage wird direktläufig und schenkt Ihnen Optimismus, Lebensfreude und eine große Portion Abenteuerlust. Lassen Sie sich von dieser überaus positiven Energie inspirieren und legen Sie los.

## SKORPION

24. Oktober - 22. November

Zur Sommersonnenwende befinden sich viele Planeten in den Wasserzeichen Krebs und Fische. Diese besonders emotionale Energie kommt Ihrem Temperament sehr entgegen, auch wenn Sie Ihre Emotionen manchmal gerne hinter einer coolen Fassade verstecken. Feel yourself!

## SCHÜTZE

23. November - 21. Dezember

Schützegeborene können derzeit von einer Sternkonstellation profitieren, die Selbstverwirklichung zum Thema hat. Nutzen Sie Ihr kreatives Potential und finden Sie heraus, was Ihnen zum Glücklichen sein fehlt. Kosmischer Tipp: There is no way to happiness. Happiness is the way.



Katharina Dubino

Dieses Horoskop wird von der Mainzer Astrologin Dorothea Rector erstellt. Wenn Sie Interesse an einer ausführlichen, persönlichen Beratung haben, freue ich mich über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

[dorothea.ector@googlemail.com](mailto:dorothea.ector@googlemail.com)  
[www.astrologie-mainz.de](http://www.astrologie-mainz.de)  
[www.astrologie-wiesbaden.de](http://www.astrologie-wiesbaden.de)

## GASTRO-TIPP

## Die gute Stube

HOPFENGARTEN 10 (ALTSTADT)



Assia Militchina aus Bulgarien betreibt die etwas versteckte gute Stube am Hopfengarten

„Gastronomie ist für mich vor allem Kommunikation“, stellt Assia Militchina (aus Bulgarien) fest, während wir gemütlich am „Stammtisch“ sitzen. Der Name irritiert, denn der Tisch ist nicht etwa für immer wiederkehrende Kaninchenzuchtvereine reserviert, sondern funktioniert nach dem erprobten Weinstubenprinzip: Einfach dazu setzen und drauf los babbeln. Er sollte übrigens auch daran schuld sein, dass wir die (Arbeits-) Zeit total vergessen und uns nach über zwei Stunden mit einem Architekten und einem ehrenamtlichen Musikeventler unterhalten werden. Immer wieder spazieren Leute herein und umarmen die Gastgeberin herzlich, bleiben kurz oder auch länger. Manche spült es vom Altstadt-Markt herein (es ist Donnerstag), andere fragen sich, ob denn die hübsche Bestuhlung auf dem Hopfengarten hierzu gehöre (ja, tut sie).

## Hopfengarten grünt

„Die Gute Stube“ hatte gerade Geburtstag: Letztes Jahr entdeckte Assia die Immobilie am Hopfengarten und wusste sofort, wie sie den Laden einrichten würde. Sie hatte schon länger in der Gastronomie gearbeitet und den Plan gefasst, etwas Eigenes auf die Beine zu stellen. Für die „Bewerbung“ konzipierte sie einen Business-Plan und machte Passanten-Umfragen bezüglich der Namensgebung. Tatsächlich konnte sie im Mai 2016 die Türen der „Guten Stube“ öffnen, die längste Zeit jedoch in Richtung Baustelle.

Nun ist die Umgestaltung des Hopfengartens abgeschlossen und seit letztem Monat kann man seinen Cappuccino (2,80 €) mit Windbeutel-Erdbeer-Sahnetorte (alle Kuchen: 3 €) auch draußen schlürfen oder auf dem neu angelegten Sandplatz Boule

spielen und eine hausgemachte Limo (0,5l; 5 €) genießen. Wir bewundern die Mühe, die Assia vor allem in die florale Gestaltung des nagelneuen Außenbereichs gesteckt hat, als plötzlich das Ordnungsamt hereinschaut: Alles sei in Ordnung, außer



Kuchen und Torten gehören bei den Bulgaren einfach mit dazu

der Blumen. Die seien ja ganz nett, würden aber nicht in den von der Stadt vorgesehenen Begrünungsplan des Hopfengartens passen. Deutscher geht es kaum. Assia darf nur noch vier Blumenkübel aufstellen, um ihre Bestuhlung einzufassen.

## Inspiration statt fester Karte

Assia Militchina hat es den Gästen und sich auch drinnen nett gemacht. Die Einrichtung ist gemütlich und sehr gepflegt; hier und da gibt es etwas zu entdecken, zum Beispiel Bücher über vergangene Hochkulturen, diverse Zimmerpflanzen oder eigens gestrickte Tiere. Letztere werden von einer Freundin gefertigt und hier auch verkauft. Assias Exemplar ist ein weißes Einhorn mit Haar und Horn in Pink, das auf einem Stapel Backbücher auf ihrer Theke thront. „Gudrun“ heißt es, weil ihr der Name so gefällt und er sich auf „gut tun“ reimt.

Täglich von 9 bis 19 Uhr kann man in die gute Stube kommen: Das Frühstück (8,90 €) ist zum selbst zusam-

menstellen. Die Auswahl ist neben dem Kaffeeangebot übrigens das einzig Vorhersehbare hier: „Ich wollte keine Karte und koche jeden Tag etwas anderes, lasse mich gerne inspirieren, vom Markt zum Beispiel.“ Mittags gibt es also, worauf die Inhaberin gerade Lust hat und was die Saison hergibt. Wünsche werden gerne erfüllt. Für unseren Besuch hat Assia ein bulgarisches Ofengericht (4,90 €) vorbereitet, das sich schnell und einfach nachkochen lasse (siehe Rezept). Der kleine, fein-würzige Auflauf aus Tomaten, Käse und Ei schmeckt pikant und macht pappsatt, ist aber trotzdem nicht zu schwer und lässt sich auch an einem sommerlichen Tag gut genießen. Wir taten das mit hausgemachter Limonade, die nach persönlichen Vorlieben süßer oder saurerer ausfällt; immer wieder andere Sorten sind im Angebot, auch die saisonale Erdbeer-Basilikum-Version ist zu empfehlen.

Ulrike Melsbach

Fotos: Jonas Otte

## Rezept: Gjuwetsch irgendwas

Zutaten: Was so im Haus ist. Für zwei Personen beispielsweise eine große Tomate, ein Paket Schafskäse, Olivenöl und zwei Eier.

In zwei kleine Auflaufförmchen je Folgendes übereinanderschichten: Tomatensauce und Olivenöl (würzen nach Belieben), Schafskäse, Tomatenscheiben, Olivenöl, Schafskäse, Tomatenscheibe, Olivenöl. An den Rand zwei Peperoni stecken und die Formen bei 180° in den Backofen stellen. Wenn der Käse etwas verlaufen ist (ca. 5 min.), ein Ei drüber schlagen und wieder in den Ofen stellen. Warten bis das Ei gar ist; fertig!



Ein einfaches Gericht, dafür sehr lecker: Bulgaren improvisieren gern



## Kleinanzeigen

**Kleinanzeigen kostenfrei an:**  
 sensor Magazin, Markt 17,  
 55116 Mainz, Tel. 06131-484  
 171 / Fax. 06131-484 166 und  
 kleinanzeigen@sensor-magazin.de

Wir suchen noch Schreiber / Redakteure auf Honorarbasis. Wenn es geht mit Talent und / oder Vorerfahrung. Einfach mal melden unter 06131-484 171 / hallo@sensor-magazin.de.

Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene bei Ihnen zu Hause im Raum Mainz erteilt Musik-Pädagogin

mit langjähriger Unterrichtserfahrung. Meldet euch bei: 06131-676207 oder 0171-9282581, elenalight111@mail.ru

Textkorrektur, Lektorat, wissenschaftliche Beratung, Schreiben: Freundliche Frau Doktor (Germanistik) hilft mit Rat und Tat zuverlässig weiter. Telefon 06131-839827 oder info@sprachcoach.net

Suche Wohnung in Lerchenberg oder Drais, evtl. auch andere Vororte im Grünen, in eher ruhiger Lage in einem Haus mit eher weniger Mietparteien. Größe ab 30 m<sup>2</sup>, bevorzugt zwischen 35 und 45 m<sup>2</sup>. Miete wird zuverlässig gezahlt: WohnungssucheMainz@posteo.de

Kino, Kneipe, Kreativ, Kultur und was sonst noch - wer hat Interesse an den K-Aktivitäten und an einem Kultur-Stammtisch so 1x Monat in MZ/WI Meldet euch bei: watercolors@posteo.de.

Una notte italiana - welche/r Mainzer/in Ü50 begleitet mich am 16. Juni zu „Una notte italiana“ in der Hessenarena Rüsselsheim? SMS an 0157-54617164: Elisabeth Mathes.

Biete Schwimmtraining für Kinder und Erwachsene (alle Altersklassen), für

Anfänger oder Fortgeschrittene, in allen Stilarten (Kraul, Rücken, Schmetterling, Brust) unter 0151/65147990.

Gitarrist spielt Ihnen schöne Musik von Lagerfeuer bis aktuelles, auf Wunsch auch mit Gesang oder weiteren Musikern: 0162-8685974, www.mail@frank-willems.de.

Bike Kitchen Mainz sucht neue Räumlichkeiten für Werkstatt: facebook.de/bikekitchenmainz und bikekitchenmainz@gmail.com

**Taschenlampenkonzert®**  
 25.11.17 MAINZ HALLE 45  
 Tickets in den Kundencentern Mainz und Wiesbaden der VRM oder unter [www.wv-konzerte.de](http://www.wv-konzerte.de)  
 Veranstalter: Wolfgang Vogel Konzertagentur, Jakob-Steffan-Straße 61, 55122 Mainz

Sponsoren: VARTA, entega, Sparda-Bank, Möbel Martin, dm, Tripsdrill, AUTO CENTER REINZ, RHEINMAIN 4family.de

## Sommerfest & Museumsnacht

am 10. Juni 2017 ab 14.00 Uhr in Hof & Buchhandlung

- Live-Musik: Jazz mit »Frau Becker singt«
- Lecker Essen: Thai-Snacks
- Die guten Weine aus der »Weinraumwohnung«
- Kinder-Kreativ-Werkstatt: 14.00 bis 17.00 Uhr
- Bücherflohmarkt zu Gunsten der Leselernhilfe Rheinessen
- Außerdem ab 18.00 Uhr Museumsnacht: Sonderausstellung Thomas Müller »Sachen & Leute«

Erlesenes & Büchergilde \* Neubrunnenstr. 17 \* 55116 Mainz  
 Tel.: 06131-22 23 40 \* post@buechergilde-mainz.de

## Ich sehe was, was du nicht siehst ...

### Welchen Ort suchen wir?

Unter diesem Namen wird zwar eine ganze Reihe von Veranstaltungen organisiert, doch auch das anklingende Gebäude steht und ist der Ausgangspunkt so mancher Spielerei. Von hier aus wird ein Reigen arrangiert, der sowohl durch Säle wie auch durch Kammern führt, was eine beeindruckende Resonanz schafft. Dieser gute Klang

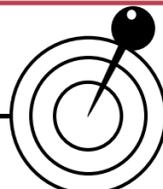
kommt auch einer großen Zahl von Debütanten zugute. Doch die Förderung des Nachwuchses kann viele Facetten haben und so dient das stetige Zupfen und Streichen, Blasen und Schlagen manchmal auch schlicht der Kinderbelustigung. Letztendlich zaubert das harmonische Zusammenwirken jedoch ein Lächeln auf Gesichter jeden Alters. Im vergangenen Jahr

gab es einen runden Geburtstag zu feiern. Die Heiterkeit, die diese Räume oft erfüllt, zeigte sich schon vor 30 Jahren in einer kleinen Narretei: offizielles Gründungsdatum ist der 11.11.

Schreiben Sie uns bis zum 16. Juni an [raetsel@sensor-magazin.de](mailto:raetsel@sensor-magazin.de), um welchen Ort es sich handelt. Unter denjenigen, die uns die richtige

Antwort schicken, verlosen wir einen kleinen Preis.

Die Lösung vom letzten Rätsel war: Flugplatz Mainz-Finthen. Eine persönliche Führung vom Chef durch den Tower und auf dem Flugplatz gewonnen hat Willi Kreuder.



# worms: jazzjoy and joy

## 3 Tage – 5 Bühnen 42 Konzerte



Der Chartstürmer-Hit „Too Close“ ist ein Beispiel für das unverkennbare Wechselspiel zwischen Soul-Melodien und Dubstep-Rhythmen in den Songs von Alex Clare.

Foto: D. Meinhuis



Haben in Worms beliebte Hits und Songs ihres neuen Albums „Sturm & Stille“ im Gepäck – die Sportfreunde Stiller.

Foto: N. Stiller



Als Jonathan Vandebroek kennen Milow wohl nur hartgesottene Fans. Mit der Coverversion von „Ayo Technology“ gelang ihm 2008 endgültig der Durchbruch.

Foto: B. Gutierrez

**Fünf Open-Air-Bühnen, große musikalische Vielfalt, Weltklasse-Musiker und eine einzigartige Kulisse – das alles bietet „Worms: Jazz & Joy“!**

Vom 16. bis 18. Juni verwandelt sich die Wormser Innenstadt in eine große Festivalmeile, die Musikfans 42 Konzerte von Alternative über Rock und Pop bis hin zu Jazz, Funk und Soul bietet. Kulinarisch steht das Event seinem Musikprogramm in nichts nach: Winzer und Gastronomen laden im historischen Ambiente zum Schlemmen und Genießen ein. Beim Kinderfest vor dem Dom kommt bei den Kids garantiert keine Langeweile auf. Schon längst zur Tradition geworden: Die stimmungsvollen Jazz-Gottesdienste am Festivalsonntag!

**Das Programm, Tickets & alle Infos rund ums Festival auf [www.jazzandjoy.de](http://www.jazzandjoy.de)**



Geben in Worms eins von bislang nur zwei bekannten Deutschland-Konzerten in diesem Jahr: Matt Bianco & New Cool Collective. Ihre Mischung aus Soul, Jazz und Pop geht sofort ins Ohr und in die Beine.

Foto: M. van der Kamp



Foto: L. Holten

Ihm gehört die Zukunft des Jazz: Saxophonist Marius Neset. Der Norweger bereichert das Jazzprogramm neben Größen wie Ack van Rooyen oder Fred Wesley.



Foto: Agentur

Revival der Goldenen Zwanziger: Im Anschluss an ein exklusives DJ-Set, übernimmt Deutschlands erfolgreichste Elektro-/Swing-Band TAPE FIVE die Regie und lädt dazu ein, in ausgelassener Atmosphäre zu swingen.



Foto: K.-J. Bakker

Psychadelischen Southern-Rock und Blues gibt's beim Konzert des Trios DeWolff auf die Ohren.



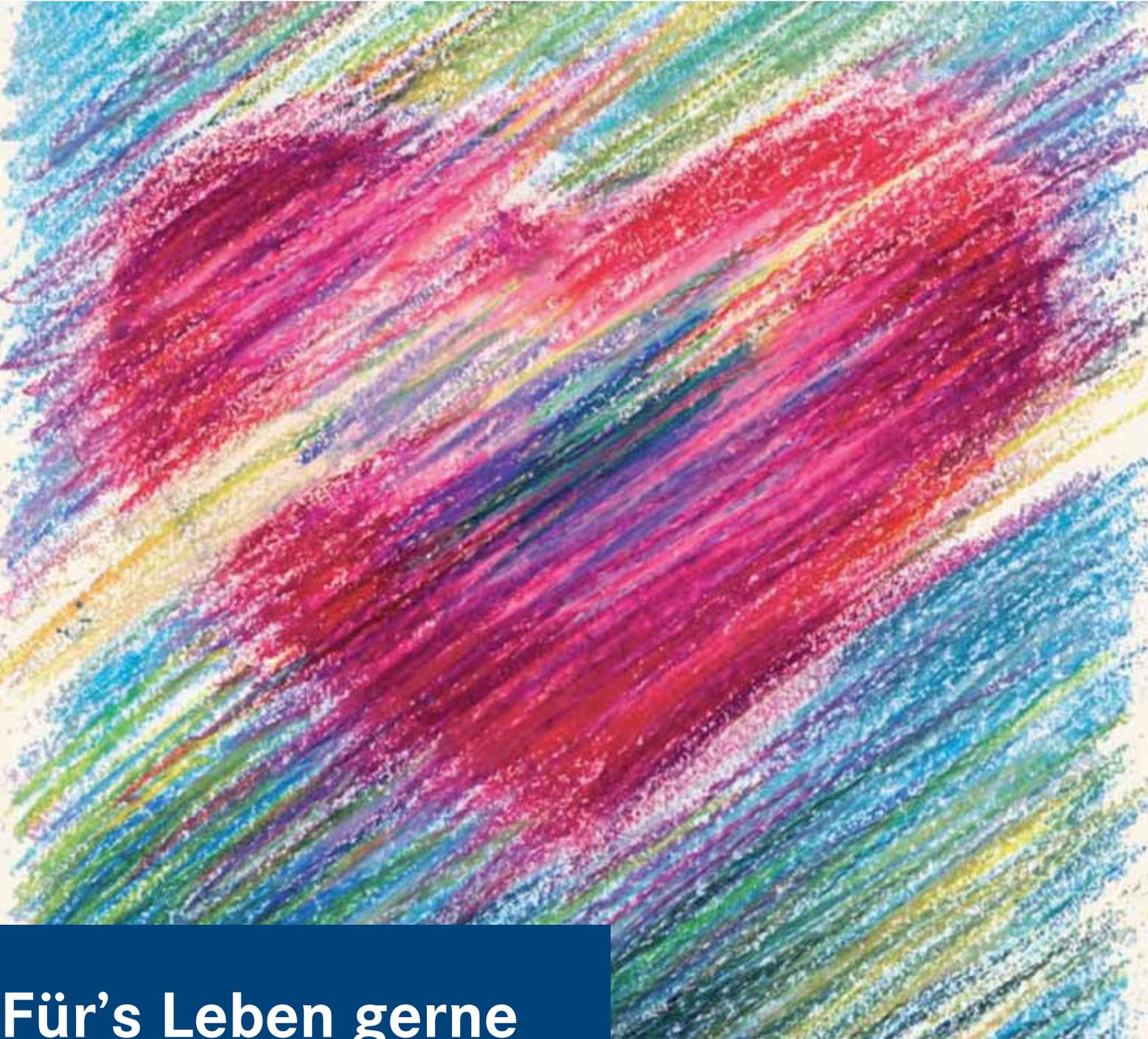
Foto: B. Bertram

Fred Wesley, der ehemalige Side-Man von James Brown, versteht es wie kein Zweiter, die Wurzeln des Funk und die Liebe zum Jazz in sein Spiel einfließen zu lassen.



Foto: J. Donkers

In Worms verzaubert Ack van Rooyen die Besucher mit einem warmen, weichen Ton und seiner Virtuosität an der Trompete.



# Für's Leben gerne Blut spenden

— Wir informieren Sie gerne!

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz · Transfusionszentrale  
Hochhaus Augustusplatz, Geb. 905, 55101 Mainz · Tel.: 06131 17-3216 oder -3217

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr. 8.00–16.00 Uhr, Di. und Do. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–11.00 Uhr

[www.transfusionszentralemainz.de](http://www.transfusionszentralemainz.de)

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**  
MAINZ